

Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 21. April 2016
Nummer 16 | www.bruchsal.de

Mitglied der
Technologie
Region Karlsruhe[®]
Hightech trifft Lebensart



Spectaculum
vom 5. bis 8. Mai



Spatenstich Ärztehaus
in Heidelheim



Stabwechsel beim
Sportkreis Bruchsal

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 20
Büchenau	Seite 24
Heidelheim.	Seite 25
Helmsheim	Seite 28
Obergrombach.	Seite 31
Untergrombach	Seite 32

AKTIONSTAG Musik & Kunst Sa. 23. April '16

Musik- und Kunstschule
Bruchsal Durlacher Str. 3-7
14.00 - 17.00 Uhr

TRAU DICH!



MuKs total

live & in Farbe



www.muks-bruchsal.de

Musik & Kunst live und in Farbe zum Ausprobieren

Aktionstag „MuKs total“

Am Samstag, 23. April wird man bei „MuKs total“, dem traditionellen Aktionstag der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal alles erleben, was Musik und Kunst zu bieten haben: Bei dem geballten Angebot der MuKs ist garantiert für jeden etwas Passendes zum Sehen, Hören, Spüren, Probieren und Staunen dabei. Die MuKs empfiehlt allen Kindern, Familien, Neugierigen, Kreativen, schrägen Vögeln und Klassik-Freaks, sich am Familientag in der Zeit von 14 Uhr bis 17 Uhr in den Räumen der MuKs Bruchsal, Durlacherstraße 3-7 bei freiem Eintritt einfach neugierig treiben zu lassen. Die ganze Familie kann sich ihr individuelles Lieblingsprogramm zusammenstellen. Vielleicht besucht man zuerst gemütlich die Kinder-Vorstellung „Abenteuer MuKs“

und erlebt mit dem Geburtstagkind Max eine spannend-klangvolle Überraschungsgeschichte - mit echter Musik. Anschließend können alle neugierigen Künstler-Knirpse und junggebliebene Spätberufene unter dem Motto „Trau dich!“ in aller Ruhe ihr Lieblingsinstrument ausprobieren und sich von den kompetenten MuKs-Dozenten beraten lassen. Die sind alle durchgehend vor Ort in der Durlacherstraße. Man darf auch in die zahlreichen Angebote der Kunstschule rein- und rausschnuppern. Einfach so. Unverbindlich und kostenfrei.

Dazwischen trifft man sich an der MuKs-Bar, um sich inmitten von Musik und Kunst erst mal kräftig zu stärken.

Programmdetails: www.muks-bruchsal.de



Foto: pr

Bruchsaler Kultureinrichtungen präsentieren gemeinsam ihr Angebot / Einlasskarten ab sofort unentgeltlich erhältlich Kostenlose Führungen am Internationaler Museumstag am 22. Mai

Bruchsal (pa). Mit einem ganztägigen Angebot von insgesamt acht Sonderführungen präsentieren sich die Kultureinrichtungen des Bruchsaler Schlosses erstmals gemeinsam beim Internationalen Museumstag, der in diesem Jahr am Sonntag, 22. Mai stattfindet. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, das Deutsche Musikautomaten-Museum, das Städtische Museum und der Kunstverein Damianstor rücken an diesem Tag ausgesuchte Themen und Objekte in den Mittelpunkt ihrer jeweils etwa 45-minütigen unentgeltlichen Führungen, zu denen sich pro Termin maximal 30 Teilnehmer anmelden können.

„Mit den vier Elementen durch das Bruchsaler Schloss“, so lautet um 13.15 Uhr und 15.30 Uhr das Thema eines Rundgangs in den Räumen der Barockresidenz. Gezielt wird nach Darstellungen von Feuer, Wasser, Luft und Erde gesucht, deren Personifizierungen sich im Barock

großer Beliebtheit erfreuten und die in der bildenden Kunst vielfältigen Einzug hielten.

„Wussten Sie, dass?“, so heißt es um 12.15 Uhr und 14 Uhr im Deutschen Musikautomaten-Museum. Die Besucher können von der Museumsleiterin Ulrike Näther erfahren, was eine Jahrmarktsorgel mit dem Hot Dog zu tun hat und welche Verbindung es gibt zwischen einer Spieldose und der Filmmusik aus „In 80 Tagen um Welt“.

Auch im Städtischen Museum werden ausgesuchte Objekte im Mittelpunkt stehen, die besondere Bedeutung für die Stadtgeschichte besitzen und an denen sich, manchmal im kleinsten Detail, Informationen über das Schicksal und die Entwicklung von Bruchsal ablesen lassen. Die Führungen mit Museumsleiter Thomas Adam beginnen hier um 11.30 Uhr und 16.15 Uhr.

Der Kunstverein Damianstor schließlich eröffnet an diesem Tag seine aktuelle Sonderaus-

stellung mit Werken der Malerin Nicole Bold, die sich in ihren zumeist großformatigen Arbeiten mit Naturhaftem und Landschaftlichem auseinandersetzt. Die Teilnahme an der Vernissage um 11 Uhr ist mit Einlasskarte ebenso möglich wie an einer zusätzlichen Führung durch die Ausstellung um 15 Uhr.

Sämtliche acht Sonderveranstaltungen dieses Tages werden kostenfrei angeboten, jedoch sind – da der unentgeltliche Eintritt in das Schloss ausdrücklich auf die Teilnahme an den Führungen begrenzt bleibt – gesonderte Einlasskarten erforderlich. Diese sind ab sofort erhältlich an der Kasse des Barockschlosses und bei der Touristinformation Bruchsal (Am Alten Schloss 22). Die Anzahl ist pro Abholer auf maximal vier Karten begrenzt. Schriftliche Bestellungen sind möglich per E-Mail an kultur@bruchsal.de und an die Stadt Bruchsal, Hauptamt, Abt. Kultur, Kaiserstraße 66, 76646 Bruchsal.

Buntes „Spectaculum“ vom 5. bis 8. Mai bei freiem Eintritt

Das Mittelalter kehrt an den Bruchsaler Bergfried zurück

Bruchsal (pa). Ein buntes Programm bietet sich auf dem Festgelände sowie schwerpunktmäßig im Atrium direkt beim Bergfried: Ritterkämpfe und Feuerjonglage, Schautänze aus Mittelalter und Renaissance, bei ihrer Arbeit lassen sich Handwerker über die Schulter schauen. Für Kinder gibt es an allen Tagen außer Freitag in der Zeit von 14 bis 18 Uhr die Möglichkeit, sich im Bogenschießen zu üben.

Beginn des Lagerlebens und Ausschanks ist am Donnerstag, 5. Mai um 12 Uhr. Der offizielle Startschuss fällt am selben Nachmittag mit der offiziellen Markteröffnung im Atrium. Bis 24 Uhr am Donnerstag, von 12 bis 24 Uhr am Freitag und Samstag und von 12 bis 18 Uhr am Sonntag dauert dann das bunte

„Spectaculum“. Der Eröffnung am Sonntag geht um 11 Uhr ein Wortgottesdienst im Atrium am Fuß des Bergfrieds voraus. Zu den weiteren Beiträgen gehören ein Auftritt der Patrizier-Tanzgruppe und ein Ritterschlag am Donnerstagabend, Tänze mit der Gruppe Aturien und Konzerte der Mittelalter-Band Sine Nomine am Samstag sowie schließlich Spielszenen aus „Faust“ von der Knittlinger Theatergruppe Laterna Mystica am Sonntag. Das Besondere daran: Der Eintritt ist durchweg frei. Ein solches Fest für die ganze Familie unter vollständigem Verzicht auf Ticketkosten dürfte wohl landesweit in der Mittelalterszene ziemlich einzigartig sein und ist nur möglich durch das große Engagement der ausrichtenden Vereine.



Zeitreise ins Mittelalter

Foto:pr

Bezugsfertig bis Dezember 2016

Heidelsheimer Ärzte ziehen in ein gemeinsames Gebäude in bester Lage

Bruchsal-Heidelsheim (art). „Vertrauen ist der Anfang von allem“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick beim symbolischen Spatenstich für das Ärztehaus in Heidelberg in der Schwabenstraße. Dies gelte insbesondere für ein medizinisches Zentrum: Vertrauen in die Kompetenz der Bauleitung, der Baufirmen und Handwerker bei einem ehrgeizigen Zeitplan - Im Dezember 2016 will die erste Praxis bereits in das neue Haus einziehen. Vertrauen in eine gute Nachbarschaft und letztlich Vertrauen in die Ärzte, die in dem neuen Haus tätig sind zum Wohl der Patienten. Auf drei Etagen mit insgesamt rund 1.300 Quadratmetern Nutzfläche entsteht barrierefrei Raum für sechs Praxen und eine Apotheke. Zunächst beziehen das Gebäude zwei Allgemeinärzte, eine Zahnärztin und ein Physiotherapeut sowie ein Apotheker. Es besteht damit noch Platz für zwei weitere Ärzte. Die Beteiligten erwarten durch das gemeinsame Gebäude den viel zitierten „Blick über den eigenen Tellerrand“ hinaus sowie eine bessere Erreichbarkeit durch die Lage des Hauses. Das Ärztehaus bietet ein wichtiges medizinisches Angebot in gut erreichbarer Lage mit ausreichenden Park-

möglichkeiten. Ortsvorsteherin Inge Schmidt und auch ihr Vorgänger Valentin Gözl sind sehr froh über diese Entwicklung. „Wir freuen uns, dass dieses Projekt die ärztliche Versorgung in unserem Stadtteil entscheidend stärkt“, sagten sie übereinstimmend. Die Tatsache, dass vier Praxen aus Heidelberg in ein gemeinsames Haus gehen, sei ein Glücksfall und der Beweis für die ausdrückliche Verantwortung für den Ort. Partner und Investor für das Ärztehaus ist die Firma MMZ Mayer Medizinische Zentren aus Sulzfeld, die viel Erfahrung hat in der Planung, dem Bau und der Ausstattung derartiger Gebäude. „Wir wissen, welche Infrastruktur Ärzte benötigen“, sagen Frank und Jürgen Mayer, Geschäftsführer von MMZ. „Wir erstellen funktionelle und effiziente Gebäude, die dazu auch noch ästhetisch ansprechend sind - von außen und innen mit einer gehobenen Ausstattung.“ Das Gebäude erhält eine moderne Energietechnik mit Wärmepumpe und Solarstromanlage zur Eigennutzung. Für die Einhaltung des straffen Zeitplans sorgt die Baufirma Zapf Gewerbebau aus Sinsheim, ein langjähriger und zuverlässiger Partner von MMZ.



Gerardo De Gioia, Architekt und Bernd Seck, (beide Zapf Gewerbebau), Frank und Jürgen Mayer (MMZ), Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Ortsvorsteherin Inge Schmidt, Norbert Grießhaber (Vorstandsvorsitzender Sparkasse Kraichgau) und Valentin Gözl (v.l.)

Foto: art

Bürgerbefragung über demokratische Beteiligungsmöglichkeiten

Demokratie-Barometer Bruchsal

Bruchsal (pa) | Die Stadt Bruchsal führt vom 14. April bis 15. Mai in Zusammenarbeit mit der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer ein Demokratie-Monitoring durch. Ziel des Monitorings ist es, zu erfahren, wie die Demokratie in Bruchsal aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger funktioniert und wie zufrieden sie mit den vorhandenen Beteiligungsmöglichkeiten sind. In den nächsten Tagen startet hierzu vor Ort eine Umfrage. Gerne können interessierte BruchsalernerInnen unter folgendem Link auch online an der Umfrage teilnehmen: <https://www.soscisurvey.de/demokratiecheck>. Das Passwort zur Teilnahme lautet: Bruchsal. Die Ergebnisse dieser Studie werden anschließend

in anonymisierter Form unter www.bruchsal.de „Bürgermitwirkung“ veröffentlicht. Die Befragung erfolgt durch Sabine Wagner, Promotionsstudentin an der Uni Speyer. Im Rahmen der Dissertation werden insgesamt sechs Städte unter 50.000 Einwohner im Zeitraum April bis Dezember befragt. Übergreifendes Ziel der Studie ist es, zu erörtern, wie sich verschiedene Beteiligungsverfahren auf die lokale Demokratie auswirken und welche Einflussfaktoren hierfür von Bedeutung sind. Die anonymisierten Ergebnisse stehen Bruchsal voraussichtlich ab Juni zur Verfügung. (Der Städtevergleich erst Anfang nächstes Jahr, da die letzte Gemeinde erst im Dezember befragt wird)

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

hinter uns liegt ein großes Veranstaltungswochenende. Am Samstag stand bei der Ausbildungsbörse unsere Jugend im Blickpunkt. Über 70 Aussteller haben ihre Ausbildungs- und Studienangebote präsentiert. Unsere Jugendlichen haben dieses Angebot, oftmals in Begleitung ihrer Eltern, angenommen und sind gut vorbereitet in die Gespräche gegangen. Die größte Messe ihrer Art in der Region war damit wieder ein voller Erfolg. Dafür danke ich ganz herzlich den Organisatoren Eckard Baier von der Albert-Schweitzer-Realschule, Rainer Rapp vom Schulamt und Frank Schmidt von der Regionalen Wirtschaftsförderung.

Beim Stadtlauf des Caritasverbandes sind 3550 Hoffnungsläufer 11882 Runden durch die Stadt gelaufen. Bei diesem Lauf hat sich inhaltlich alles um das Thema „Hoffnung“ gedreht, denn die Einnahmen fließen direkt in soziale Projekte, die wieder Menschen in akuten Notsituationen unterstützen. Damit ist der Hoffnungslauf eine große Solidaritätsbekundung. Er gibt unserer Stadt ein menschliches Gesicht. Ich danke allen Läuferinnen und Läufern, den Sponsoren und Rundenpaten für ihr Engagement sowie der Caritas für die professionelle Organisation.

Immer wenn es darauf ankommt, machte am Wochenende das Aprilwetter Pause. So auch zum Verkaufssonntag, dem tausende Besucherinnen und Besucher in die Bruchsaler Innenstadt und die Industriegebiete gefolgt sind. Schon im Vorfeld konnte diese Bruchsaler Erfolgsgeschichte mit einem neuen Rekord aufwarten. Nie zuvor haben sich so viele Einzelhändler beteiligt. Das ist der Grundstein für eine lebendige Innenstadt und einen erfolgreichen Einzelhandel. Vielen Dank sage ich dem Bruchsaler Branchenbund B3 für die Organisation und Durchführung dieses Tages, der wieder einmal zum Treffpunkt für die gesamte Region geworden ist.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Das Wetter spielte schließlich doch mit Verkaufssonntag wieder sehr gut besucht!



- ▲ Sven Wipper, der Erste und Michael Zeibig, der Zweite Vorsitzende des BranchenBundes Bruchsal haben in diesem Jahr die Touren durch die Geschäfte der Innenstadt ohne Oberbürgermeisterin Petzold-Schick gemacht, weil sie bei einer Gedenkveranstaltung für Opfer des Nationalsozialismus im französischen Gurs war.



- ▲ „Stadtgrün statt grau“ war das Motto der Veranstaltung auf dem Otto-Oppenheimer-Platz und auf dem Kübelmarkt, welche vom Büro für Stadtmarketing als Basis für den Verkaufssonntag organisiert wurde. Blumen zum Mitnehmen gab es beim Stand des Baubetriebshofs, gute Gespräche, Infos und Waffeln bei der Hütte der Lokalen Agenda.



- ▲ Am Stand der Lokalen Agenda konnten Besucherinnen und Besucher eine gemütliche Pause einlegen. Zu bestaunen gab es kreative Pflanzideen und nützliche Möbelstücke, die aus Wegwerf-Paletten gebaut wurden. Auf Interesse stießen auch die neuen Radtouren „Rauf aufs Rad“, die die Agenda-Gruppe Radfahren ab Mai anbietet.



- ▲ Viele Vereine verkauften Kaffee und Kuchen für einen guten Zweck. Unser Foto zeigt die Unterstützer der Hippotherapie.



- ▲ Schon lange kein Geheimtipp mehr bei den Veranstaltungen des BranchenBundes: Die wunderbaren Steaks der Bruchsaler Jugendfeuerwehr.



- ▲ Der Wettergott hielt schließlich doch zu Bruchsal: Obwohl es am Vormittag geregnet hatte, hellte der Himmel auf und die unzähligen Gäste konnten alles genießen, was die Organisatoren des Verkaufssonntags und die Geschäfte vorbereitet hatten.

Amtliche Bekanntmachungen

Bau- u. Vermessungsamt Bruchsal

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:

Neubau Sanitärtrakt Sporthalle Bruchsal

Leistungsumfang:

Metallbau- und Verglasungsarbeiten
 Alu Fensterelement 31,12m * 1,00m
 Alu Fensterelement 2,53m * 3,01m
 Alu Fensterelement 2,01m * 2,55m, 3 Stk
 Alu Pfosten-Riegel-Element 15,42m * 3,01m
 Alu Brandschutzelement T-30 RS 2-flg. 2,09m * 2,76m, 2 Stk
 Alu Brandschutzelement T-30 RS 2-flg. 1,01m * 2,20m, 1 Stk
 Alu Brandschutzverglasung F-30 4,12 * 1,34m
 – Komplettes LV zur Ansicht unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen
 (dies ersetzt nicht die vom Bieter anzufordernden kompletten Ausschreibungsunterlagen)

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:

Seit Montag, 18. April 2016
 Anforderung u. Versand in elektronischer Form:
 Anforderung per E-Mail an: Ausschreibungen@bruchsal.de oder
 Anforderung u. Versand auf Datenträger (CD):
 Anforderung über: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal

Abgabe der Angebote: Bis Donnerstag, 04.05.2016 um 11.30 Uhr

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9.00 Uhr)
 Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen

einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

Angebotseröffnung:

Donnerstag, 04.05.2016 um 11.30 Uhr
 Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

Zuschlags- u. Bindefrist: 04.07.2016

Voraussichtliche Ausführungszeit: 19.08.2016 – 30.12.2016

Prüfstelle § 21 VOB:

Regierungspräsidium Karlsruhe

Info: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Tel. 07251/79-600 oder unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Abwasserbetrieb Bruchsal

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:

Kanalsanierungsarbeiten (Innensanierung) in Teilstrecken der Mischwasserkanalisation mit Renovationsverfahren im Kanalbezirk 8 / Bauabschnitt 5 (KB8/BA5)

Leistungsumfang:

Im Kanalbezirk 8 sind Sanierungen mit Renovationsverfahren an Haltungen und Reparaturen an Schächten durchzuführen. Die Durchmesser der Hauptkanäle liegen zwischen DN-300 und DN700.

Im Wesentlichen sind folgende Leistungen auszuführen:

- ca. 1,4 km glasfaserverstärkte Inliner DN300 DN700 (28 Haltungen)
- ca. 240 St. Stützen öffnen und verpressen
- ca. 50 m² partielle Beschichtungen in Schächten
- ca. 14 St. Einbau von Leitern
- ca. 5 St. Schachtgerinne sanieren

– Komplettes LV zur Ansicht unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:

Seit 18.04.2016
 Anforderung u. Versand in elektronischer Form:
 Anforderung per E-Mail an: Ausschreibungen@bruchsal.de oder
 Anforderung u. Versand auf Datenträger (CD):
 Anforderung über: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal

Teilnehmer am Wettbewerb §6 VOB/A:

Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die innerhalb der letzten drei Jahre Arbeiten gleichen Umfangs und gleichen technischen Schwierigkeitsgrades mit Erfolg durchgeführt haben.

Abgabe der Angebote:

Bis zum Eröffnungstermin im Zi. D 038, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz oder im Hausbriefkasten (Leerung 9.00 Uhr)
 Die Angebote sind auf Papier in entsprechend gekennzeichneten Umschlägen einzureichen. Digitale Angebote sind noch nicht zugelassen.

Angebotseröffnung:

04.05.2016, 10:00 Uhr, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Zi. D 038, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal.

Zuschlags- u. Bindefrist: 30.06.2016

Voraussichtliche Ausführungszeit: ab Juni 2016

Prüfstelle § 21 VOB: Regierungspräsidium Karlsruhe

Info: Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, Bürgerservice Bauen, Zi. D 038, Tel. 07251/79-600 oder unter www.bruchsal.de/Ausschreibungen

Abwasserverband Weißbach- und Oberes Saalbachtal – Sitz Bretten

Haushaltssatzung

Aufgrund § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16. September 1974 (Ges.Bl.S. 408), in Verbindung mit § 79 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg i.d.F. vom 24. Juli 2000 (Ges. Bl. S. 581) beide zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. April 2013 (Ges.Bl.S. 55, 57) und der Verbandsatzung hat die Verbandsversammlung am 17.03.2016 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen:

§ 1 Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit
 1. den Einnahmen und Ausgaben von je Euro 11.930.800,--
 davon im Verwaltungshaushalt Euro

- 8.216.900,--
 im Vermögenshaushalt Euro 3.713.900,--
 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von Euro 1.824.600,--
 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von Euro 1.311.300,--

§ 2 Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf Euro 700.000,-- festgesetzt.

§ 3 Vermögensumlage

- a) Baukostenumlage
 Die Baukostenumlage wird wie folgt

festgesetzt:	
Verbandsmitglied Umlagebetrag	
Bretten	0,-- Euro
Bruchsal	0,-- Euro
Gondelsheim	0,-- Euro
Knittlingen	0,-- Euro
Maulbronn	0,-- Euro
Neulingen	0,-- Euro
Oberderdingen	0,-- Euro
Ölbronn-Dürrn	0,-- Euro
zusammen	0,-- Euro

b) Tilgungsumlage

Die Tilgungsumlage wird wie folgt festgesetzt:
 Verbandsmitglied Umlagebetrag

Bretten	286.981,-- Euro
Bruchsal	46.570,-- Euro
Gondelsheim	25.137,-- Euro
Knittlingen	55.049,-- Euro
Maulbronn	32.659,-- Euro
Neulingen	1.284,-- Euro
Oberderdingen	6.818,-- Euro
Ölbronn-Dürrn	10.302,-- Euro
zusammen	464.800,-- Euro

§ 4 Betriebskostenumlage

Die Betriebskostenumlage wird wie folgt festgesetzt:

Verbandsmitglied Umlagebetrag	
Bretten	1.723.669,-- Euro
Bruchsal	258.675,-- Euro
Gondelsheim	138.489,-- Euro
Knittlingen	323.883,-- Euro
Maulbronn	199.107,-- Euro

Neulingen	259.399,-- Euro
Oberderdingen	35.159,-- Euro
Ölbronn-Dürrn	58.519,-- Euro
zusammen	2.996.900,-- Euro

§ 5 Finanzkostenumlage

Die Finanzkostenumlage wird wie folgt festgesetzt:

Verbandsmitglied Umlagebetrag	
Bretten	1.273.518,-- Euro
Bruchsal	206.656,-- Euro
Gondelsheim	111.543,-- Euro
Knittlingen	270.697,-- Euro
Maulbronn	160.597,-- Euro
Neulingen	248.373,-- Euro
Oberderdingen	30.257,-- Euro
Ölbronn-Dürrn	50.659,-- Euro
zusammen	2.352.300,-- Euro

§ 6 Stellenplan

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 ist Bestandteil dieser Satzung.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Erlass vom 06.04.2016,

Az.: 14-2207.2-3 die Gesetzmäßigkeit vorgenannten Beschlusses bestätigt.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 liegt in der Zeit vom 22.04.2016 bis einschließlich 02.05.2016 bei der Geschäftsstelle des Abwasserverbandes in Bretten, Schlachthausgasse 4, öffentlich aus.

Bretten, den 17.03.2016

Für die Verbandsversammlung:

Wolff

Oberbürgermeister

Verbandsvorsitzender

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Absperrung voraussichtlich Montag, 25. April

Poller Am Alten Schloss kommen

Wir hatten schon berichtet, dass die Zufahrt von der B 3 zur Fußgängerzone Am Alten Schloss mit Pollern gesperrt wird. Dafür werden die Pol-

ler zum Marktplatz hin abgebaut. Die Absperrung ist nun vorbereitet und wird voraussichtlich am Montag, den 25.04.2016 aufgebaut.

Baustelle in der Asamstraße

Wegen einer Baumaßnahme an einem Gebäude ist die Asamstraße zwischen Marchinstraße und Zickstraße voll gesperrt. Die Sperrung dauert bis 22. April.

Baustelle in der Amalienstraße

Wegen Baumaßnahmen an einem Gebäude in der Amalienstraße ist diese halbseitig gesperrt und nur als Einbahnstraße in Richtung Bahnhofplatz befahrbar. Die Arbeiten werden voraussichtlich noch bis Ende April 2016 dauern.

Bürgerinformation am 12.04.2016 zu den Vorbereitenden Untersuchungen im geplanten Sanierungsgebiet

„Heidelsheim Ortskern Nord“

„Nach einer nur einmaligen Antragstellung ist die Aufnahme in das Landessanierungsprogramm gelungen. Jetzt liegt es an den Heidelheimer Bürgern, die Chance zu erkennen und bei der Sanierung mitzumachen!“. Mit dieser Aussage begrüßte die Oberbürgermeisterin Petzold-Schick die zahlreich erschienen interessierten Eigentümer und Mieter. Sie bat alle von der Sanierung betroffenen Bürgerinnen und Bürger bereitwillig bei der Untersuchung mit zu machen. Jetzt müssen die Daten gesammelt werden, damit der Gemeinderat

noch vor der Sommerpause die Sanierungssatzung erlassen kann.

Dieter Gohl vom Stadtplanungsamt stellte den genauen Ablauf der Befragungen und Untersuchungen vor. Im Anschluss an die Präsentation konnten schriftliche und mündliche Äußerungen vorgebracht werden. Besonders wichtig dabei war es der Stadtverwaltung klarzustellen, dass keine Vorfestlegung zu einzelnen Projekten vorliegt. Jetzt wird alles aufgenommen und bewertet. Die Ergebnisse werden dann dem

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrömbach findet am Donnerstag, 28. April, 19 Uhr im Feuerwehrhaus Obergrömbach statt.

Tagesordnung:

1. Kommunale Wirtschaftsförderung in Bruchsal - Bericht durch die städtische Wirtschaftsförderin Birgit Welge
2. Bekanntgaben
3. Anträge und Anfragen aus dem Ortschaftsrat
4. Bürgerfragestunde
5. Offenlage des Protokolls vom 25. Februar 2016

Jens Skibbe,
Ortsvorsteher

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

Stellenanzeige Bundesfreiwilligendienst

Für den **Bundesfreiwilligendienst** stellen wir **ab 01.09.2016** in unterschiedlichen Bereichen Stellen zur Verfügung. Der Bundesfreiwilligendienst ist ein Angebot an Frauen und Männer aller Generationen, sich außerhalb von Schule und Beruf freiwillig zu engagieren.

Tätigkeitsbereiche

Für Fragen zum Bundesfreiwilligendienst und zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Mail (Tel. 07251/79-231) vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/bundesfreiwilligendienst bis zum **15.05.2016**. Hier finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Stellenausschreibung Erzieher/in in Teilzeit (50 %)

Für unser Schul- und Sportamt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Erzieher/in in Teilzeit (50 %)

(Entgeltgruppe S 8a TVöD) - Stellenkennziffer 2016-0020 - Über 5.000 Schüler besuchen die städtischen Schulen Bruchsal. Ein wichtiges Anliegen ist für uns die Betreuung unserer

Grundschüler im Rahmen unseres neukonzipierten Betreuungsangebotes. Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der Leiter des Schul- und Sportamtes, Herr Rapp (Tel. 07251/79-216). Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen unsere Personalsachbearbeiterin

Frau Belz (Tel. 07251/79-229) vom Personal- und Organisationsamt gerne zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis zum 06. Mai 2016. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Stellenausschreibung Mechatroniker/in Instandhaltung

Für den Abwasserbetrieb suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mechatroniker/in Instandhaltung

für die Kläranlage Bruchsal

(Entgeltgruppe 5 TVöD)

- Stellenkennziffer 2016-0018 -

Der Abwasserbetrieb Bruchsal betreibt zur Sicherstellung der Stadtentwässerung eine Kläranlage mit einer Auslegungsgröße von 75.000 Einwohnerwerten sowie 19 Hebewerke und Regenüberlaufbecken. Bei diesen

wichtigen umwelttechnischen Einrichtungen hat Qualität und Umweltschutz einen hohen Stellenwert.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die gegebenenfalls auch im Jobsharing mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne der technische Leiter des Abwasserbetriebs, Herr Jöchner (Tel. 07251/79-399).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen gerne unser Personalsachbearbeiter, Herr Wagner (Tel. 07251/79-511) vom Personal- und Organisationsamt zur Verfügung.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote bis **15. Mai 2016**. Hier finden Sie auch weitere Details zu der ausgeschriebenen Stelle.

Altersjubilare

21. April

Anna Klinger, Kiefernweg 4, 85 Jahre; Willi Reis, Rathausstr. 3, 85 Jahre; Ljubisa Paunovic, Bahnhofstr. 26, 70 Jahre; Walter Alexander Dr. Decker, Sperlingweg 13, 70 Jahre; Elfriede Fritz, Schwetzingen Str. 15, 70 Jahre

23. April

Elisabeth Helene Schönfeld, Rossmarkt 5, 70 Jahre; Maria Helene Maskan, Salinenstr. 11, 70 Jahre

25. April

Karlheinz Gutekunst, Adolf-Bieringer-Str. 40 A,

75 Jahre; Georg Isele, Berliner Str. 17, 75 Jahre

26. April

Hans-Joachim Petersen, Dittmannswiesen 28, 75 Jahre; Herbert Heßing, Heidelberger Str. 13, 75 Jahre; Harald Eduard Grundler, Karl-Friedrich-Str. 39, 70 Jahre

Standesamtliche Mitteilungen

Hochzeitsjubiläen

Ihre **Goldene Hochzeit** feiern in Bruchsal

· am 05. Mai 2016 die Ehel. Fetije und Asim Mziu, Kaiserstraße 55

· am 06. Mai 2016 die Ehel. Irmtraud und Werner Hees, Römerplatz 1

· am 28. Mai 2016 die Ehel. Hildegund und Rudolf Vogel, Leonhard-Stahl-Straße 4

Ihre **Diamantene Hochzeit** feiern in Bruchsal

· am 05. Mai 2016 die Ehel. Eleonore und Kurt Henn, Klosterstraße 52

· am 19. Mai 2016 die Ehel. Rosalia und Heinrich Wagner, Eichendorffstraße 2

· am 26. Mai 2016 die Ehel. Meta und Herbert Manz, Hainbuchenweg 4

Ihre **Eiserne Hochzeit** feiern in Bruchsal

· am 12. Mai 2016 die Ehel. Gerda und Emil Braun, Johann-Stein-Straße 2

Geburten

01.04.2016 Tiara Berisha, weiblich

Blerita Berisha geb. Collakaj und Agron Berisha, Stadtgrabenstr. 13, 76646 Bruchsal

03.04.2016 Tia-Sophie Loreanna Malz, weiblich

Daniela Angelika Malz geb. Pabst und Matthias Malz, Weiherbergstr. 43, 76646 Bruchsal

09.04.2016 Valentino Usai, männlich

Nadine Messing und Toni Paolo Usai, Pommernstr. 53, 76646 Bruchsal

Sterbefälle

06. April

Ottillie Gand geb. Honiok
Huttenstr. 47 A, 76646 Bruchsal

07. April

Werner Adolf Alfred Jauernig
Neue Heimat 15, 76646 Bruchsal

10. April

Wilma Häffele geb. Murschel
Kurfalzstr. 82, 76646 Bruchsal

12. April

Margarete Kimberger geb. Treffinger
Balthasar-Neumann-Str. 15, 76646 Bruchsal

14. April

Maria Epp geb. Pentz
Hubertusstr. 73, 76646 Bruchsal

14. April

Anneliese Riegel geb. Dürr
Kaiserstr. 81, 76646 Bruchsal

Trauungen

15. April

Aida Okugić und Daniel Zelić, Im Fuchsloch
20, 76646 Bruchsal



Foto: iStockphoto/Thinkstock

Aus der Stadt Bruchsal

Schulabschluss geschafft was nun?

Orientierung gab die Ausbildungsbörse im Bruchsaler Bürgerzentrum



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick beim gemeinsamen Rundgang mit Organisatoren und Unterstützern der Ausbildungsbörse.
Foto: Safranek

(hüb). Der Schule den Rücken kehren nach erfolgreichem Abschluss freut Schüler und deren Eltern gleichermaßen. Aber was nun, wohin geht mein Weg in den Beruf, was interessiert mich, wo liegen meine Talente, welche Ausbildungsmöglichkeiten bieten sich mir? „Jungen Menschen ein Stück weit den Weg bereiten, ihnen Perspektiven und Einblicke in die verschiedensten Ausbildungsgänge zu zeigen, haben sich die achtzig Aussteller zum Ziel gesetzt“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick zur Eröffnung. Über 250 Ausbildungsberufe, duale Studiengänge und berufsbezogene Schul-

abschlüsse konnten sich die Interessenten informieren.

Lob und Anerkennung zollte die Rathauschefin den Initiatoren und Organisatoren der Ausbildungsbörse, dem Konrektor der Albert Schweizer-Realschule, Eckard Baier sowie Frank Schmidt von der Regionalen Wirtschaftsförderung und Rainer Rapp vom Schul –und Sportamt Bruchsal. Ein Dank ging auch an die Sponsoren und die Medien für ihre Unterstützung und Berichterstattung. Für die musikalische Umrahmung und die Bewirtung sorgten die Schüler der Albert-Schweizer- Realschule.

Großes Interesse auf der 8. Regionalen Ausbildungsbörse Bruchsal

Am 16. April 2016 stand das Ausbildungsteam der Stadt Bruchsal mit drei Auszubildenden und den Ausbildern der gewerblichen Berufe als Ansprechpartner bei der Ausbildungsbörse im Bruchsaler Bürgerzentrum zur Verfügung.

An Interessenten fehlte es am Messestand der Stadt Bruchsal wahrlich nicht. Besonders positiv wurde die Begleitung der Eltern empfunden, die sehr zielgerichtet Fragen stellten und dadurch auch sehr gute Gespräche mit den Ausbildungssuchenden zustande kamen.

Die Auszubildenden der Stadtverwaltung konnten den Schülerinnen und Schülern aufgrund eigener Erfahrungen über die Vielfalt der Ausbildungsmöglichkei-

ten und Ausbildungsinhalte berichten. Davon können sich interessierte Jugendliche in einem Praktikum oder im Bundesfreiwilligendienst selbst ein Bild machen.

Für das Jahr 2017 bietet die Stadtverwaltung folgende Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten an:

- Bachelor of Arts – Public Management
- Bachelor of Engineering Bauwesen – Öffentliches Bauen (DHBW)
- Verwaltungswirt/in
- Verwaltungsfachangestellte/r
- Gärtner/in – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- Forstwirt/in

Das Messeteam der Stadt Bruchsal war sich einig: Es war ein voller Erfolg.



Claudia Hofheinz, Kevin Margrander, Hans-Peter Nagel, Julia Berny und Tuba Peker (von links nach rechts)

Weitere Informationen zur Ausbildung und Bewerbung finden Sie unter www.bruchsal.de/ausbildung.

Wiesentaler Jürgen Zink wird Vorsitzender/ Walfried Hamsch zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Stabwechsel beim Sportkreis Bruchsal

Die Schaltzentrale der regionalen Sportlandschaft bleibt in Waghäusel. Beim 33. Sportkreistag in der Oberhausener Sporthalle wurde am 15. April der Wiesentaler Jürgen Zink zum Nachfolger des in Waghäusel wohnhaften Walfried Hamsch als Vorsitzender des Sportkreises Bruchsal gewählt.

Der 69-jährige pensionierte Sport- und Techniklehrer wurde unter dem Beifall der Delegierten aus 149 Vereinen zum Ehrenvorsitzenden des Sportkreises ernannt. Die Verabschiedung von Walfried Hamsch rückte nach seiner 18-jährigen Tätigkeit ganz in den Mittelpunkt des Mitgliedertreffens. Alle Grußredner lobten das herausragende Engagement des nach Hans Kauffmann und Horst Zimmermann in der 70-jährigen Geschichte des Sportkreises Bruchsal dritten Vorsitzenden. Hausherr Martin Büchner, Bürgermeister

von Oberhausen-Rheinhausen, Bruchsal Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick sowie der künftige CDU-Landtagsabgeordnete Ulli Hockenberger („Das Besondere an dir ist das Normale“) nannten Walfried Hamsch einen zähen Gesprächspartner, der für seine Ideale kämpft und Zielstrebigkeit sowie Hartnäckigkeit überzeugend vorlebt. Hamschs besondere Charaktereigenschaften wie Fleiß, Wissbegierigkeit sowie Hilfs- und Opferbereitschaft beschrieben auch der Präsident des Landessportverbandes Baden-Württemberg, Dieter Schmidt-Volkmar, und Heinz Janalik, Präsident des Badischen Sportbundes (BSB) Karlsruhe.

Der BSB-Vorsitzende nannte ihn die „Inkarnation des Ehrenamtes“, der im Sportkreis Bruchsal erfolgreich den Dialog mit den politischen und wirtschaftlichen Kräften suchte. Janalik erinnerte aber



Stabwechsel im Sportkreis Bruchsal: Walfried Hamsch beglückwünscht seinen Nachfolger Jürgen Zink (rechts).
Foto: Klumpp

auch an die mitunter „dünnhäutigen kritischen Reaktionen“. Immer aber ging es ihm um den Sport und um die Menschen in den Vereinen. Der BSB-Präsident streifte zugleich sportpolitische Themen und sah im Sport mit seinen identitätsstärkenden Erlebnissen eine Chance für Flüchtlinge und Vereine.

BSB-Geschäftsführer Wolfgang Eitel stellte das Regio-Konzept des Badischen Sportbundes vor, während der Sportwissenschaftler Prof. Dr. Alexander Woll über die „Sportentwicklung im Wandel der Zeit“ referierte. „Sport ist nicht mehr nur die schönste Nebensache der Welt, sondern hat aufgrund seines enormen Präventionspotentials eine wichtige Funktion in der modernen Gesellschaft“, sagte Woll. Er appellierte an die Kommunen Sportförderung nicht mehr nur als Freiwilligkeitsleistung zu betrachten. Walfried Hamsch blickte in seinem

Rechenschaftsbericht auf die 70-jährige Geschichte des Sportkreises. Er forderte die Vereine dazu auf, „weiterhin den Grundsätzen der Menschlichkeit zu folgen und den Mitgliedern eine freie, offene Gesellschaft zu bieten, in der jeder sein sportliches Glück findet“. Eine zufriedenstellende Bilanz präsentierte Finanz-Referentin Ingrid Auer, die auf Vorschlag von Kassenprüfer Manfred Schweikert und auf Antrag von Jörg Wontorra ebenso entlastet wurde wie der komplette Sportkreis-Vorstand.

Kurt Klumpp

Der neue Sportkreis-Vorstand

Vorsitzender: Jürgen Zink; Stellvertreter: Sigrid Höfle und Heiko Mail; Finanz-Referentin: Ingrid Auer; Protokollführer: Egon Drexler; Referent Öffentlichkeitsarbeit: Kurt Klumpp; Vertreter der Vereine: Rüdiger Hochscheidt; Sportabzeichen-Obmann: Horst Roitsch; Seniorenbeauftragte: Gabi Klisch; Vorsitzender Sportkreisjugend: Stefan Moch; Vertreter der Verbände: Heinz Blattner und Alfons Riffel; Kassenprüfer: Manfred Schweikert, Achim Jakob und Gabi Schindwein.

Krötenschützer beklagen rücksichtsloses Verhalten von Autofahrern

Bruchsal-Heidelsheim. Eine unbefriedigende Bilanz für die Krötenaktion 2016 zogen nach Abschluss der diesjährigen Krötenwanderung die Mitglieder der in Heidelsheim bestehenden Initiative. Diese hatten im vergangenen Jahr an einem Schutzzaun entlang des Weges zur Kläranlage sowie auf den Feldwegen in Richtung Kraichtal über 3.000 Erdkröten eingesammelt und an Laichgewässern eingesetzt. Aus verschiedenen Gründen schied diese wirksame Methode in diesem Jahr aus. Vielmehr sollte am Braunwiesweg, wo das höchste Aufkommen an wandernden Tieren ist, der Schutz durch eine nächtliche Sperrung erreicht werden. Bekanntlich wandern ja die Tiere in der Dämmerung und in der Dunkelheit. Auf die Sperrung wurde an der Altenbergstraße in Heidelsheim und in der Bergstraße in Bruchsal sowie über die Medien hingewiesen. Sie bestand zwischen dem 22. März und dem

4. April, wobei die Hauptwandertage zwischen dem 27. März und dem 1. April lagen. Die Bilanz der Ehrenamtlich Tätigen war ernüchternd. Auf drei Feldwegen wurden gegen 300 Tiere durch Fahrzeugverkehr getötet, davon über 40% auf dem gesperrten Braunwiesweg. Es gibt eine geringe Zahl von Verkehrsteilnehmern, die wie selbstverständlich und offenbar ohne jeden Skrupel regelmäßig für den normalen Kfz-Verkehr gesperrte landwirtschaftliche Wege nutzt, zwischen Heidelsheim und Bruchsal wie auch Kraichtal. Die Absperrungen wurden umfahren, an den Straßenrand gezogen, in zwei Fällen auch umgeworfen. Dieses Verhalten hat nicht nur Folgen für wandernde Kröten sondern übers Jahr gesehen auch für weitere wild lebende Tiere. Auf den Feldwegen in der östlichen Gemarkung wurden im zurück liegenden Pachtjahr 13 Stück Rehwild tot gefahren. Die Dunkelziffer liegt weit höher, wie Skelettfunde

in beweisen. Dass durch den illegalen Verkehr auch Spaziergänger, Jogger und Radfahrer an den Rand gedrängt und gefährdet werden sei nur am Rande erwähnt. Negativ für die Krötenschutzaktion war die einseitige Sperrung des Verkehrs auf der B 35 ab 30. März und die Umleitung durch Heidelsheim, wodurch tagsüber innerorts chaotische Verkehrsverhältnisse herrschten. Der Feldweg nach Bruchsal wurde deshalb von vielen als Ausweichverbindung genutzt. Nachts gab es dafür allerdings wegen des geringeren Verkehrs keinerlei Rechtfertigung. Die Mitglieder der Initiative zum Schutz der Krötenwanderung sehen sich durch die hohe Zahl der getöteten Tiere um den Lohn ihres Einsatzes gebracht. In einem Gespräch mit den zuständigen Ämtern der Stadt Bruchsal soll nun geklärt werden, ob und wie der Schutz künftig erreicht werden kann. Ein weiter so soll es aber nicht geben, sind sich die Initiatoren einig. (goe)

NAIS - Neues Altern in der Stadt

Studie zur Internetnutzung durch Senioren im NAIS Internet-Treff Bruchsal

Der einmal im Monat im Rathaus am Oppenheimer-Platz von Ehrenamtlichen kostenlos durchgeführte NAIS Internet-Treff wird von Teilnehmern aus Stadt und Land gern angenommen. Er kann bereits auf eine erfolgreiche, jahrelange Tradition zurückblicken. Wissenschaftler der Universität Mannheim wurden auf den NAIS Internet-Treff aufmerksam, und so sind nun Bruchsaler Erfahrungen in die wissenschaftliche Studie der Mannheimer eingeflossen, die dazu folgendes Statement abgeben: Senioren nutzen das Internet deutlich weniger als jüngere Menschen, obwohl sich das öffentliche und private Leben immer mehr in die digitale Welt verlagert. Beispielsweise können immer mehr behördliche Dienstleistungen bequem von zu Hause aus genutzt werden, und das Internet ermöglicht einen engen Kontakt mit Freunden und Familienmitgliedern, unabhängig von Zeit und Raum. Um die digitale Kluft zwischen Jung und Alt zu verringern und gesellschaftliche Teilhabe im Alter auf digitalem Wege zu erleichtern, entwickelt die Universität Mannheim unterstützt vom NAIS Internet-Treff Bruchsal im Rahmen einer wis-

senschaftlichen Studie eine alter(n)sgerechte Gestaltung von Internetseiten. In der von der Deutschen Gesellschaft für Online-Forschung e.V. geförderten Studie setzen sich die Teilnehmer des NAIS Internet-Treffs praktisch mit dem Internet auseinander. Sie lösen aktiv verschiedene Aufgaben im Bereich der Webseitenavigation und dokumentieren ihre Erfahrungen inklusive eventueller Schwierigkeiten in Fragebögen. Diese persönlichen Erfahrungen bieten den Wissenschaftlern der Universität Mannheim wertvolle Einblicke in die Internetnutzung im Alter und die damit verbundenen Herausforderungen. Auf dieser Basis erarbeiten die Wissenschaftler Maßnahmen, um Senioren die Nutzung des Internets zu erleichtern, ihre Internetnutzung zu erhöhen und ihre Zufriedenheit mit diesem für viele derzeit oft noch neuen Medium zu steigern (was im Übrigen letzten Endes allen Generationen zugutekommt). Bei den Teilnehmern des NAIS Internet-Treffs stößt die Studie auf positive Resonanz. Manche von ihnen verfügen über erste Erfahrungen mit dem Internet, über die sie sich in monatlichen



Presse-Foto Internetstudie

Foto: Universität Mannheim

Treffen im Bruchsaler Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz austauschen. Sie werden dabei angeleitet von ehrenamtlichen Moderatoren und unterstützt durch den Seniorenbeauftragten der Stadt Bruchsal Volker Falkenstein.

Volkshochschule

Verschiedene Kurse, Vorträge und Seminarangebote

10013 Exkursion in die Wilhelma nach Stuttgart, Samstag, 23. April, 8 Uhr, Bahnhofshalle Bruchsal. Die Führung klärt den Unterschied zwischen Neu- und Altweltaffen und stellt Bonobos und Gorillas vor. Das neue Menschenaffenhaus beherbergt Europas einziges Gorillawaisenhaus, in dem im Notfall Gorillanachwuchs mit pflegerischer Erfahrung von Hand großgezogen wird.

10014 Exkursion nach Bensheim, Samstag, 23. April, 9.20 Uhr, Bahnhofshalle Bruchsal. Vormittags nehmen wir an einer Stadtführung teil, die uns in die Altstadt mit ihren romantischen Gassen führt. Nach dem Mittagessen kann Bensheim auf eigene Faust erkundet werden oder wer möchte den Bergsträßer Frühling besuchen. Winzer aus der Umgebung bieten in der Bürgerhalle (Eintritt 15 € nicht in der Gebühr enthalten) Weine, Sekte zur Verkostung an.

10009 D Fledermaus und Froschkonzert Nachtabenteuer für Kinder von 8 bis 12

Jahren, Freitag, 29. April, Treffpunkt: 20 Uhr am Parkplatz direkt an der B3 zwischen Weingarten und Grötzingen (links). Auch das vielstimmige Froschkonzert wird uns in den Bann ziehen. Bitte feste Schuhe tragen, Jacke für die Nacht und Taschenlampe mitbringen. Bei angekündigtem Regen bitte am Vortag (19-21 Uhr) die Kursleiter anrufen (0721/4903376)!

21102 Kreativer fotografieren für Einsteiger Digitale Fotografie in Theorie und Praxis Samstag, 23. April und Sonntag, 24. April, 10-16 Uhr, Justus-Knecht-Gymnasium
30406 Dynamisches Beckenbodentraining für sie und ihn, Samstag, 30. April, 10-13 Uhr, Bürgerzentrum. Die Übungen der Franklin-Methode stärken sowohl die Muskeln, wie auch das Bindegewebe und die Organe. Dieser Kurs zeigt, wie mit Hilfe von Bewegungs-, Vorstellungs- und Berührungsübungen ein effektives, den ganzen

Menschen einbeziehendes Beckenbodentraining aufgebaut ist. Sie werden die ganze Bandbreite der Beweglichkeit erfahren, um den Beckenboden als Motor der Bewegung aufzubauen.

50147 PowerPoint - überzeugend präsentieren, 23. April, 8-13.15 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2. Sie lernen die wichtigsten Funktionen von PowerPoint Schritt für Schritt kennen und erstellen und gestalten Ihre eigenen Präsentationen. Vorkenntnisse in PowerPoint sind nicht notwendig.

50139 Excel 2013 - Kompaktkurs 30. April, 8-15.30 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2. Der Kurs beinhaltet die wichtigsten Grundlagen und Tricks. Er ist hauptsächlich für Wiedereinsteiger und Umsteiger von anderen Office-Versionen geeignet. Grundkenntnisse sollten vorhanden sein.

Es finden wieder verschiedene Sprachkurse statt!!!

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Dienst

Freitag, 19 Uhr bis Montag, 6 Uhr;

Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr;

Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr;

Feiertage: ab 19 Uhr vor Feiertagen, bis 6 Uhr am Morgen nach Feiertagen

Notfallzentrale Bruchsal

Zollhallenstraße 6, Telefon (0 72 51) 1 92 92

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Deutschlandweit: 116 117

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Samstag, Sonntag, Feiertage 10 bis 12 Uhr; in der übrigen Zeit ist diensthabender Arzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Am Samstag, 23. und Sonntag, 24. April:

Dr. H. Stengel, Am Kirchengarten 1, 76694 Forst
Tel: 07251/934242

Tierärzte

Wochenenddienst,
Telefon (0 72 51) 44 14 41

Bereitschaftsdienst Apotheken

Freitag, 22. April:

Altenbürg-Apotheke Karlsdorf, Bahnhofstr. 6,
Karlsdorf-Neuthard

Samstag, 23. April:

Anker-Apotheke Bruchsal, Bismarckstr. 11,
Bruchsal

Sonntag, 24. April:

Central-Apotheke Bruchsal, Bahnhofstr. 3,
Bruchsal

Montag, 25. April:

Hof-Apotheke Bruchsal, Friedrichstr. 7, Bruchsal

Dienstag, 26. April:

Da Vinci Apotheke im Postcenter, Luisenstr. 10,
Bruchsal

Mittwoch, 27. April:

Damian-Apotheke Bruchsal, Schönbornstr. 15,
Bruchsal

Donnerstag, 28. April:

Marien-Apotheke Forst, Kirchstr. 13, Forst,
Baden

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen

und nichtamtlichen Teil:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick
oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-slr.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/ökologie

Familienfreundliches Bruchsal

Familienzentrum

Märchen sind Kraftfutter für Kindergehirne

Diese Aussage des Neurobiologen Prof. Dr. Hüther von der Uni Göttingen könnte auch die Überschrift für ein Schulprojekt sein, das jetzt in Bruchsaler Grundschulen anläuft. Nach den positiven Erfahrungen des Erzählfestivals im vergangenen Jahr während der Heimattage, war es naheliegend, solch ein Angebot nachhaltig zu installieren. Unter der Federführung des Erzählers Martin Rausch erleben die Kinder das „aktive Zuhören“ und erwerben dabei einen wichtigen Grundstein für die Entwicklung von Erzähl- und Sprachkompetenz, die weit über die bloße Erweiterung des Wortschatzes hinausreicht. Angesichts unserer aktuellen gesellschaftlichen Entwicklung ein wichtiger Beitrag. Die Stadt Bruchsal fördert dieses kreative Angebot und übernimmt die Kosten im Rahmen sozialer Projekte. Im Mittelpunkt stehen 3. Klassen in der Grundschule und VKL-Klassen. Wenn Sie Interesse am Erzählprojekt für Ihre Klasse haben, nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Angelika Banghard, Telefon: (07251) 79 7878, E-Mail: angelika.banghard@bruchsal.de oder mit Martin Rausch, E-Mail: kontakt@erzaehler-martinrausch.de.



Geschichtenerzähler Martin Rausch leitet das Erzählprojekt an Bruchsaler Grundschulen. Bereits am Weltgeschichtentag hat er mit Norbert Bögle und Katharina Baumgärtner ZuhörerInnen mit seinen Geschichten verzaubert *Foto: privat*

Heilkraft der Farben

Freuen Sie sich auf einen Abend, an dem es sich um die Magie und Heilkraft der Farben dreht. Referentin Theresa Hager führt in das Thema ein, dazu gibt es eine kleine Meditation und es wird natürlich gemalt. Jeder kann seine persönliche Kraftfarbe finden. Der Farbenworkshop findet am Dienstag, 26. April, 19 Uhr im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal statt, er ist kostenfrei, Spenden sind willkommen. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung unter Telefon: (07251) 797878 oder per E-Mail: familienzentrum-hdb@bruchsal.de erforderlich.

Aus den Schulen

Handelslehranstalt

Schüler entdecken New York City

Nach Wochen der Vorbereitung ist es nun soweit: Vom 16. bis 23. April werden 20 Mädchen und Jungen der Berufsfachschule für Wirtschaft und des Berufskollegs I der HLA Bruchsal in die Weltmetropole schlechthin reisen: New York. Dort werden sie die Atmosphäre des ‚Big Apple‘ hautnah erleben und auf internationaler Ebene arbeiten. Begleitet werden sie von den beiden Lehrkräften Andrea Nemeth und Johannes Wolf. Alle Teilnehmer arbeiten in den Übungsfirmen der HLA: Das sind im Rahmen des Unterrichts simulierte Unternehmungen, in denen reale Geschäftsabläufe trainiert und so berufspraktische Kompetenzen erlangt werden. Mit diesen werden sie am 19. April für sich werben und Handel treiben, denn dann nehmen Schüler der HLA bereits zum siebten Mal in Folge mit über 150 weiteren Übungsfirmen aus aller Welt an der Internationalen Messe teil. Hier steht neben Fachkompetenzen vor allem der kulturelle Austausch im Fokus – natürlich auf Englisch! Die Schüler erhalten so wichtige Erfahrungen und Schlüsselkompetenzen – und sicher auch neue Freundschaften. In aufwendiger Vorarbeit wurden Materialien entworfen und übersetzt sowie Verkaufsaktionen geplant. Alle Utensilien für einen erfolgreichen Messe-Auftritt wurden sorgfältig ausgewählt und verpackt. Neben den beruflichen Aspekten der Reise wird auch die Besichtigung weltbekannter und bedeutsamer Orte innerhalb New Yorks auf dem Programm stehen. Die Stadtführung wird auch dadurch zu etwas Besonderem, da sie von den Schülern selbst organisiert und durchgeführt wird. Ein Höhepunkt wird auch der Besuch

der West Hempstead High School werden: Einen Tag werden unsere Schüler in der amerikanischen Schule einen Einblick in das Bildungs- und Schulsystem der USA und in deren Übungsfirmen erhalten. Ein Projekt dieser Art zu stemmen, erfordert von den Schülern Engagement, Kreativität, Teamfähigkeit und Zielstrebigkeit – und schon jetzt ist klar: Diese Ziele sind erneut erreicht! *jw*



Diese Schüler der Handelslehranstalt entdecken New York City

Foto: privat

Heisenberg-Gymnasium

Dem Abiturstress musikalisch begegnen

Zum Abschluss seiner Projektreihe „Kultur macht Schule“ lädt das Heisenberg-Gymnasium Bruchsal (HBG) zu einem vielfältigen Musikabend in seine Aula ein. Am Dienstag, 26. April, um 19 Uhr zeigen Schülerinnen und Schüler aus Unter-, Mittel und Oberstufe ihr gesangliches, sprachliches und instrumentales Können und verarbeiten dabei auf teils außergewöhnliche Weise auch private und schulische Erfahrungen. „Es ist toll zu sehen, wie Kinder und Jugendliche ungewohnte musikalische Reisen mit großer Begeisterung antreten – ob als Solisten, in Kleingruppen oder als Klasse“, freut sich Musikpädagogin und Mitorganisatorin Heinz Huber auf die Veranstaltung und hofft auf viele Besucher: „Das hätten sich unsere Schülerinnen und Schüler wirklich verdient!“

Zu den Höhepunkten des Abends gehören sicherlich die Auftritte der HBG-Bigband unter der Leitung von Huber sowie des knapp 40-köpfigen Oberstufenchors mit dessen Kollegen Marc Bugert am Dirigentenpult. Unterhaltung auf hohem künstlerischen Niveau versprechen aber unter anderem auch die Percussion-AG von Profischlagzeuger Joachim Böser, ein Soloauftritt des Abiturienten Hannes Ortlieb an der Violine, anspruchsvolle Sprech-, Tanz- und Rap-Einlagen der Mittelstufenschüler sowie die Blockflötenstücke der Fünftklässler. Einen besonderen Leckerbissen bietet indessen der Musikneigungskurs der Klassenstufe elf: Er beschäftigt sich schon jetzt mit dem Abitur und damit den wohl stressigsten Wochen einer Schulzeit – die perfekte mentale Vorbereitung auf den Ernstfall im Frühjahr 2017. *hb*

Hinsehen statt wegschauen

Gleich 15 Jugendliche des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal erklimmen beim 58. Schülerwettbewerb des baden-württembergischen Landtags das Podium und durften sich über hochwertige Sachpreise freuen. Hervorragende zweite Plätze belegten Jule Baumann, Jamila Döffert, Silvan Emmerich und Colin Schmidt aus Klasse neun sowie Abiturient Leon Bolz. Auf Rang drei landeten die Neuntklässler Tizian Erb, Lee Marie Frey, Jan Gärtner, Laura Hartmann, Markus Just, Christian Keller, Simon Kurz, Niklas Manke und Robin Schauer sowie Alexa Geiger aus Klasse zehn. Schwerpunkt der Schülerarbeiten war die Erstellung eines Plakates, das zur Zivilcourage aufrufen oder Wegschauen verurteilen sollte. „Gerade mit Blick auf aktuelle populistische und extremistische Strömungen ist es sehr wichtig, dass sich Jugendliche schon früh mit dieser Thematik auseinandersetzen und reflektieren, wie sie sich selbst in bestimmten Situationen verhalten würden beziehungsweise sollten“, betonte Schulleiter Anton Schneider und würdigte die Preisträger, die wie alle Teilnehmer zudem eine von Landtagspräsident Wilfried Klenk unterzeichnete Urkunde erhielten. *hb*

Justus-Knecht-Gymnasium

Prof. Dr. Heiner Flassbeck am JKG

Wirtschaft, Gemeinschaftskunde (Politik) und Geographie als vierstündiges Fach sind fester Bestandteil des Fächerkanons in der Kursstufe am Justus-Knecht-Gymnasium. Ein oder zwei Kurse gibt es pro Jahrgang, und die erhalten regelmäßig Informationen aus erster Hand, von externen Fachleuten „der ersten Reihe“. So konnte unsere Schule am letzten Schultag vor den Osterferien den langjährigen Chef-Ökonomen der Welthandelsorganisation UNCTAD (für Welthandel und Entwicklung) begrüßen. Prof. Dr. Heiner Flassbeck, ehem. Staatssekretär im Bundesministerium der Finanzen, leitete von 2002 bis Ende 2012 als „Chief of Macroeconomics and Development“ die UNO-Organisation

in Genf, bis er altersbedingt in den Ruhestand versetzt wurde. Renommierten Ökonomen stellte der Gemeinschaftskundelehrer Mathias Fuchs her. In seinem einstündigen Vortrag „Die Volkswirtschaft jenseits von Ideologien und Vorurteilen“ präsentierte Prof. Dr. Flassbeck in der Aula unserer Schule seine Überlegungen zur Bewältigung der Eurokrise, zur Arbeitsmarkt- und Lohnsituation, zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, zur Globalisierung und weiteren interessanten Aspekten rund um das wirtschaftliche Geschehen in Deutschland, Europa und der Welt. Dabei hat er insbesondere die „negative Rolle“ Deutschlands innerhalb der europäischen Währungsunion hervorgehoben und kritisiert, dass man hierzulande unter seinen Verhältnissen lebte. Auf der anderen Seite hätten die südlichen Länder der Eurozone über ihre Verhältnisse gelebt. Als Lösungsmöglichkeit sieht er daher nur eine massive Lohnerhöhung in Deutschland, damit andere Länder wieder wirtschaftlich aufschließen könnten. Im Anschluss an den Vortrag nutzen die Schülerinnen und Schüler die Chance, ihre Fragen zu allen wirtschaftlichen Themen zu stellen. Die Fragen wurden von Heiner Flassbeck „schülergerecht“ beantwortet. Die Veranstaltung war der perfekte Abschluss zur Abiturvorbereitung für die Gemeinschaftskunde-, Wirtschafts- und Geographiekurse. Der Vortrag kann auf der Homepage der Schule unter der Rubrik Gemeinschaftskunde abgerufen werden.

Cornelia Blümle



Prof. Dr. Heiner Flassbeck mit dem Kurs von Mathias Fuchs

Foto: privat

Schönborn-Gymnasium

Indische Austauschschüler erfahren Ostern



Exkursion zum „Ostergarten“ im Rahmen des Indienaustauschs am SBG

Foto: privat

Die Bedeutung von Ostern als dem höchsten Fest der Christen mit seinen Ritualen ist uns hier schon bewusst. Wie aber erklärt man das „Phänomen Ostern“ Menschen aus einem anderen Kulturkreis? Genau vor diesem Problem standen Schüler des Schönborn-Gymnasiums in Bruchsal, die im Oktober 2015 an einem zweiwöchigen Schüleraustausch mit Indien teilgenommen hatten und jetzt an Ostern 2016 ihren indischen Austauschschülern der Bombay International School dieses religiöse Fest näherbringen wollten.

Da die Austauschbegegnung unter dem Motto stand „sich gegenseitig die Religion des anderen vermitteln“, besuchten die deutschen Schüler in Indien Hindutempel, um dort in die Religion des Hinduismus eingeführt zu werden. Besonders faszinierend war dabei das Eintauchen in diese doch für Deutsche sehr komplexe Religion mit ihren fremdartigen Ritualen etwa der Funktion des „Nandibullens“ oder dem Kennenlernen des Gottes Krishna in der „Hare Krishna“ Bewegung. Um einen besonders einfühlsamen Zugang zu Ostern zu gewährleisten, bot sich speziell der „Ostergarten“ in Sinheim an, organisiert von 18 Gemeinden der evangelischen Allianz, den die deutschen und indischen Austauschschüler mit den deutschen Gasteltern im Rahmen einer englischen Führung gemeinsam besuchten. Wie keine andere Veranstaltung zu Ostern bot er doch ein Erfahren von Ostern mit „allen Sinnen“. Beispielsweise durch die realistische Nachbildung etwa eines Marktes in Jerusalem im Jahr 33 n. Chr. oder des Abendmahles mit Brot und Traubensaft oder des Gartens Gethsemane mit seinen Pflanzen und Blumen kann

man gleichsam in die Zeit Jesu mit Schmecken, Riechen und Hören „eintauchen“. Auch die spirituelle Bedeutung der Auferstehung wurde nicht ausgespart und erfahrbar, indem die Schüler Zettel, auf die sie Belastendes aufschreiben konnten, symbolisch ins Wasser warfen, das – wie Jesus – die eigenen Sorgen „weg wusch“. Zur gegenseitig bereichernden Erfahrung meint Dr. Mike Mitra, der zusammen mit Vera Kabir den Austausch – übrigens den einzigen regelmäßig stattfindenden Indienaustausch im Regierungsbezirk Karlsruhe – organisiert: „Durch die Erfahrungen im Ostergarten müssen sich auch die deutschen Schüler mit ihrem eigenen Glauben auseinandersetzen; denn nur wenn ich Menschen aus einer anderen Kultur scheinbar selbstverständliche Dinge erklären kann, habe ich sie selbst verinnerlicht. Insofern fördert ein Austausch auch einen Erkenntnisgewinn zur eigenen Kultur.“

M. Mitra

Für Senioren

Seniorenrat



Programm

Samstag, 23. April, 14.30 Uhr: „Offener Gesprächskreis bei Kaffee und Kuchen“, mit Ursula Herb

Dienstag, 26. April, 14.30 Uhr: „Skat“, mit Rolf Freitag

Donnerstag, 28. April, 9.30 Uhr: „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel; **15 Uhr:** „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr; **17 Uhr:** „DRK – Geselliges Tanzen“, mit Renate Mohr im Gymnastikraum der Stirumschule Bruchsal, Schwimmbadstraße 2A.

Die Begegnungsstätte im Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz 5 ist auch erreichbar während der Öffnungszeiten über Telefon: (07251) 72 48 48 2, ansonsten ist Anrufbeantworter geschaltet. Zugang auch für Rollstuhl- und Rollatoren geeignet.

Tipps und Termine

Die Badische Landesbühne



Blutsbande



Blutsbande

Foto: privat

Ich war vordem wie Du / und glaube mir / Du wirst dereinst wie Ich. Familie ist das Netz, in das so ziemlich jeder eingebunden ist; in das man sich fallen lassen kann oder aus dessen Verstrickungen man sich befreien muss. Hier kann man behütet aufwachsen, aber auch Wunden davontragen, die ein ganzes Leben lang nicht verheilen werden. Die Familie ist der Ort der großen Themen und Gefühle, aber auch der Geschichten, der Erinnerung und Dokumentation. Aber haben sich Vorstellungen und Stellenwert von Familie in Zeiten hoher Scheidungsraten, neuer Lebensentwürfe und alternativer Modelle des Zusammenlebens nicht geändert? Das Ensemble des Bürgertheaters befragt die Institution Familie. Es stützt sich dabei auf die Biografien der Ensemblemitglieder, deren Erlebnisse und Erfahrungen. Wie hat man sich kennengelernt? Eine Familie gründen – war das immer ein Ziel? Und warum glaubt die ältere Generation, in Familiendingen immer Recht zu haben? Die Bruchsalerinnen und Bruchsaler verbinden ihre eigenen Geschichten mit dem deutschen Familien-Mythos: der Nibelungensage. Die Bürgertheater der Badischen Landesbühne werden von der Stadt Bruchsal, der Bürgerstiftung Bruchsal, der Bildungsstiftung Bruchsal und der Sparkasse Kraichgau unterstützt. Premiere: Freitag, 22. April, 19.30 Uhr, Hexagon. Weitere Vorstellungen: Samstag, 23. und Sonntag, 24. April. Vorverkauf: Badische Landesbühne, Telefon: (07251) 72723, E-Mail: ticket@dieblb.de oder: www.reservix.de im Internet.

Jetzt nicht!

Lotte und ihre Freunde sind etwas ratlos. Denn Eltern, Großeltern, Freunde und sogar sie selbst – alle haben keine Zeit. Aber was ist überhaupt Zeit? Woher bekommt man mehr davon? Und warum gibt es eigentlich in der ganzen Stadt kein Geschäft, das Zeit anbietet? Es muss doch möglich sein, sich einen Zeitvorrat anzulegen. Und wenn sie wieder einmal keine Zeit haben, werden sie sich einfach welche nehmen. Sie suchen die ganze Stadt nach Stunden und Minuten ab. Sie sammeln die Zeit ein, die die Lehrerin zu spät kam, die Dauer der Werbesendung im Kino, die Zugverspätung und weitere übriggebliebene Stunden. Der Zeitvorrat wächst und wächst und sie beschließen, etwas davon an Menschen mit wenig Zeit zu verkaufen oder zu verschenken. Der Spielclub Starter ist eine Kooperation mit dem Haus der Begegnung und der Stadtbibliothek Bruchsal.

Premiere: Sonntag, 24. April, 16 Uhr, Bruchsal, Profa (Wilderichstraße 31), weitere Vorstellung: Samstag, 30. April. Der Eintritt ist frei, um Voranmeldung wird gebeten unter Telefon: (07251) 72723.

Bildungswerk der Erzdiözese Freiburg**Mittwochsкурс im St. Paulusheim**

Die Veranstaltungen finden wöchentlich mittwochs, 9 bis circa 11 Uhr im St. Paulusheim Bruchsal, Huttenstraße 49, Kleiner Speisesaal, EG, statt. Mittwoch, 27. April, Wasser, das wahre Lebenselixier.

Dipl.-Phys. Dr. Dieter Schubert, Bruchsal.

Wasser ist tatsächlich ein Zauberkraft – ein „Lebenselixier“, dessen Vorhandensein alle Lebensformen ihre Existenz verdanken. Wasser ist Energiespeicher und reguliert das Klima, Wasser ist ein sehr gutes Lösungsmittel, ist wichtigster Bestandteil für den Organismus der Tiere und in Pflanzen und für unsere Ernährung. Ausgehend von den chemischen und physikalischen Eigenschaften des Wassermoleküls – zwei Wasserstoffatome sind verbunden mit einem Sauerstoffatom – werden die besonderen Eigenschaften und Wirkungen des Wassers für die Entstehung und Gestalt unserer Erde sowie für alle wichtigen Lebensbedingungen besprochen. Interessante neue Forschungsergebnisse erklären immer besser die wunderbaren Eigenschaften des Wassers in seinen vielfältigen Erscheinungsformen.

Musik- und Kunstschule**Kunstschule****Ferien in der Kunstschule**

Eine Woche Ferienprogramm für Kinder ab fünf Jahren. Wie jedes Jahr bietet die Musik- und Kunstschule Bruchsal diesen Sommer ein vielfältiges und buntes Ferienprogramm an. In der ersten Sommerferienwoche, von Montag, 1. bis Freitag, 5. August, haben Schulkinder und Jugendliche die Möglichkeit, täglich an den verschiedensten Kursangeboten teilzunehmen. Die Kurse finden jeweils, vormittags von 9 bis 12 Uhr, und nachmittags von 14 bis 17 Uhr statt. Von Theater, Tanz, Trapez und Akrobatik über den Erwerb des Computer- und Internetführerscheins bis hin zum praktischen Werken und Experimentieren mit Ton, Holz oder Farbe ist alles dabei, was mit Kunst zu tun hat! Jedes Kind kann individuell entscheiden, was das Richtige ist. Anmelden, mitmachen und einen kreativen Sommer erleben!

Treffpunkt ist der Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a in Bruchsal. Ausführlichere Informationen auf der Homepage der MuKs oder der Stadt Bruchsal. Anmeldung ausschließlich bei der Stadt Bruchsal.

„MuKs-Fahrerlaubnis“ im Netz

Der MuKs-Dozent Andreas Schnepf zeigt den Umgang mit Browsern und Suchmaschinen. Hier geht es für die Anfänger von neun bis 13 Jahren ums Surfen, Klicken und Linken: Wie lade ich kleine Programme aus dem Internet herunter? Wo finde ich was im Internet und was für Gefahren lauern dort? Was ist ein Browser? Brauche ich ein Virenschutzprogramm? Wie funktioniert ein Chat? Ein erster Einblick in die Welt des Internets mit vielen Tipps. Der Kurs findet am Samstag, 30. April von 10 bis 13 Uhr in der Medienwerkstatt im Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a in Bruchsal statt. Die Kursgebühren betragen einmalig 15 Euro.

Fachklasse Bildhauerei

Ab Dienstag, 3. Mai bietet die MuKs Bruchsal für alle interessierten Jugendlichen ab 16 Jahren und Erwachsenen wieder einen Halbjahreskurs mit dem Schwerpunkt „Bildhauerei“ an. Die Fachklasse ermöglicht, unter professioneller Begleitung durch den Bildhauer und MuKs-Dozenten Martin Gehri, sich intensiv und langfristig mit einem dreidimensionalen Thema zu beschäftigen. Alle Neugierigen treffen sich vom 3. Mai bis 25. Oktober jeden Dienstag (außer in den Ferien) von 10 bis 12 Uhr zum Vormittagskurs oder von 17.30 bis 19.30 Uhr zum Abendkurs in der Steinwerkstatt im Kunsthof der MuKs, Moltkestraße 17a, in Bruchsal. Die Kosten für die Fachklasse betragen sechs mal 42 Euro. Bitte Arbeitskleidung mitbringen. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Anmeldung und Informationen unter Telefon: (07251) 30 00 70.

Musikschule**Rockband für „Spätrefe“**

Die MuKs Bruchsal bietet ab Mai 2016 wieder ein Projekt für Spätberufene an, die endlich – oder wieder einmal – in einer Band spielen

und sich damit einen vielleicht schon lange gehegten Wunsch erfüllen wollen. Betreut von Thomas Katz, einem erfahrenen Bandcoach, werden die MusikerInnen Songs aus dem Rock- und Pop-Bereich proben und sich damit – denn das ist das Ziel aller Künstler – auf einer Bühne präsentieren. Band-Erfahrung ist zwar von Vorteil, aber nicht zwingend notwendig, um dabei sein zu können. Wichtig ist vor allem der Wunsch, mit anderen „Spätberufenen“ zusammenzuspielen.

Zunächst trifft man sich 14-tägig jeweils 90 Minuten im Proberaum der MuKs. Die Gebühr richtet sich nach der Teilnehmerzahl am Band-Projekt (25 bis 35 Euro/Monat), Termin nach Absprache. Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon: (07251) 300070, E-Mail: mail@muks-bruchsal.de oder unter: www.muks-bruchsal.de im Internet.

Collage – Die Querflöte in drei Jahrhunderten

Mit „Collage – Die Flöte in drei Jahrhunderten“ präsentiert die Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal ihre aktuelle Querflötenklasse der derzeitigen Vertretungslehrkraft Daniela Sanchez. Am Samstag, 30. April, 15 Uhr steht eine reiche Fülle unterschiedlicher Stilrichtungen auf dem Programm, gespielt von den jugendlichen Nachwuchskünstlern Ayse Cimen, Paulina Dattke, Elodie Dujardin, Lorena Liede Gallego, Ellen Lumpp, Corinna Maier, Moritz Schöning, Mia Smale, Luca Staudt, Sophia Unser, Natalie Völker, Cordula Völker sowie Jessica und Hannah Wolpert. Für alle Freunde und künftigen Freunde der Querflöte gibt „Collage“ Einblick in unterschiedlichste Musikstile sowie in die Vielfalt dieses begehrten Instruments.

Traditioneller Veranstaltungsort ist der Rimolini-Saal der MuKs Bruchsal, Durlacherstraße 3 bis 7. Der Eintritt ist frei – Eine Spende zur Unterstützung des Querflöten-Nachwuchses stets willkommen.

Schloss Bruchsal**Liederabend und Führung**

Holger Schumacher und Matthias Alteheld

Foto: privat

Zuerst geht es am Samstag, 30. April durch den Garten, der sich vor der einstigen Residenz der Fürstbischöfe von Speyer ausbreitet. Der Garten war einst, typisch für die Zeit des Barock, symmetrisch angelegt, glänzte mit seinen Wasserbecken und Brunnen und war reich mit Figuren geschmückt: Die Spuren dieses barocken Glanzes findet man auch noch im heutigen Garten. Teile des Schlossgartens wurden im 19. und frühen 20. Jahrhundert zu landschaftlichen Partien umgestaltet. Die Gartenführung deckt diese historischen Schichten des Schlossgartens auf – ein Aha-Erlebnis und ein genussreicher Rundgang durch ein grünes Paradies mitten in Bruchsal. Zu sehen sind außerdem Räume im Schloss, die auf den Garten bezogen sind, etwa der Gartensaal und die Grotte. Die Führung beginnt um 18 Uhr.

Als zweiten Teil des Abends präsentieren der Tenor Holger Schumacher und der Pianist Matthias Alteheld unter dem Titel „Vom Zauber des Gartens“, Lieder und Arien vom Barock bis zur Romantik, die dem Garten gewidmet sind. Das Thema inspirierte viele Dichter – kein Wunder, dass Namen wie Johann Wolfgang von Goethe, Joseph von Eichendorff oder Heinrich Heine unter den Liedtexten stehen. Der Liederabend bietet einen Gang durch die Epochen und Jahrhunderte vom Barock bis fast ins 20. Jahrhundert – und lässt damit den Wandel der Zeiten, wie er im Schlossgarten zu sehen war, in der Musik zum Hörerlebnis werden. Der Tenor Holger Schumacher studierte Gesang in Darmstadt und Frankfurt am Main. Er absolvierte Meisterkurse, – unter anderem bei Elisabeth Schwarzkopf, und gibt Konzerte im In- und Ausland mit Schwerpunkt auf den Oratorien von Bach, Mozart und Mendelssohn. Matthias Alteheld studierte Klavier an der Hochschule für Musik Detmold und Liedgestaltung bei Mitsuko Shirai und Hartmut Höll in Karlsruhe. Er gewann mehrere Musikpreise. Seit Oktober 2013 bekleidet er eine Professur für Liedgestaltung an der Hochschule für Musik Freiburg.

Konzert im Kammermusiksaal, Samstag, 30. April, Beginn der Führung 18 Uhr, Konzertbeginn: 19.30 Uhr, Preis Sonderführung und Konzert 12 Euro; Konzert: 9 Euro. Für diese Veranstaltung gilt bei vorheriger Anmeldung die Schlosscard plus. Kartenvorverkauf, Anmeldung und Information beim Schloss Bruchsal Schlosskasse (an den Konzerttagen bis 19.30 Uhr geöffnet), Schlossraum 4, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 74-26 61, Telefax: (072 51) 74 26 64, E-Mail: info@schloss-bruchsal.de; Service-Center, Telefon: (0 62 21) 6 58 88-15, Hinweis: Begrenzte Teilnehmerzahl, Internet: www.schloss-bruchsal.de.

Architektonischer Spaziergang

„Rund ums Schloss!“ – Ein architektonischer Spaziergang durch die weitläufige Schlossanlage

Das Schloss besteht aus vielen einzelnen Gebäudeteilen – ein konkreter Schutz bei drohender Kriegs- oder Brandgefahr. Die Führung bietet einen Überblick über die zahlreichen Hof, Garten und Nebengebäude. Sonst geschlossene Türen öffnen sich bei diesem Erkundungsgang durch Schlosskirche, Lapidarium und – sofern zugänglich – Kammermusiksaal.

Sonntag, 1. Mai, 15 Uhr; Preis: Erwachsene 9 Euro, Ermäßigte 4,50 Euro. Anmeldung (erforderlich) unter Telefon: (0 62 21) – 65 888 15

Deutsches Musikautomaten-Museum

Erinnerungen an das Jahrhunderthochwasser



Hochwasser 1931

Stadtarchiv Bruchsal

In der Nacht auf den 7. Mai 1931 gingen in ganz Nordbaden außergewöhnliche heftige Regenfälle nieder. Wie viele andere Flüsse und Bäche in der Region, trat auch der Saalbach über seine Ufer und verursachte in Bruchsal starke Überschwemmungen. Der gesamte Bereich zwischen dem Holzmarkt und den Eisenbahnanlagen im Westen der Stadt stand unter Wasser. Mancher musste Paddelboot oder Holzzuber benutzen, um sein überflutetes Haus zu erreichen. Auf einer Steintafel in der Bachmauer neben der Großen Brücke lässt sich bis heute der Höchstwasserstand von 1931 ablesen.

85 Jahre danach werfen Thomas Adam und Willi Guth, Leiter des städtischen Bau- und Vermessungsamtes, einen gemeinsamen Blick auf dieses Ereignis der jüngeren Stadtgeschichte.

Zeitgenössische Bilder vermitteln einen Eindruck von den Spuren, die das Hochwasser von 1931 hinterlassen hat, zugleich werden die aktuellen Bemühungen um einen wirksamen Hochwasserschutz im Bruchsal des 21. Jahrhunderts umrissen. Der Vortrag findet statt am Sonntag, 8. Mai um 11 Uhr im Rahmen der monatlichen Stammtische des DMM-Fördervereins in der Historischen Wirtschaft (3. Obergeschoss). Auch interessierte Gäste sind hierzu herzlich eingeladen. Für Nicht-Mitglieder wird lediglich der reguläre Eintritt in Schloss Bruchsal erhoben, der Vortrag selbst ist unentgeltlich. tam

Andere Veranstalter

Peter Mandel: Guter Schlaf – gutes Immunsystem



Peter Mandel Foto: privat

„Der Schlaf ist der wichtigste Generator unseres Lebens“, sagt Peter Mandel. Dabei werden Stoffwechsel-Gifte abgebaut und emotionelle Konflikte geordnet. Seit über 45 Jahren erforscht Peter Mandel die Funktionsmechanismen im menschlichen Körper und geht den Ursachen von Krankheiten auf den Grund. „Guter Schlaf – gutes Immunsystem“ heißt der Vortrag, zu dem der Förderverein für Esogetische Medizin nach Peter Mandel e.V. am **Donnerstag, 28. April, von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr, ins Bürgerzentrum** in Bruchsal einlädt. Peter Mandel zeigt, wie man mit einfachen Methoden das Immunsystem stärken und damit Krankheiten vorbeugen kann. So gelingt es etwa durch die Behandlung von wenigen Punkten am Kopf und an den Nierenpolen die Schlaflosigkeit bei Kindern zu beseitigen. Erwachsene verlieren oft die Rhythmik des Schlafens, was die Entstehung von Krankheiten begünstigt. Träume reinigen die Seele: Peter Mandel erläutert die Traumzonen am Körper und erklärt, wie man das Träumen wieder aktivieren kann. Informationen unter www.mandel-institut.com, rike.degeler@mandel-institut.com und unter (07 25 1/8001-35).

Wann müssen Eltern in Konflikte eingreifen? Bruchsal (pa) | Der vierte Abend im Rahmen der Elternbildungsreihe am Mittwoch, 27. April, 19.30 Uhr in der Joß-Fritz-Schule Untergrombach steht unter dem Titel „Raufen, Rangeln, Zickenalarm – immer diese Pausenkonflikte!“ Hierzu laden wir alle Eltern ein. Überall dort, wo viele Menschen zusammenkommen, bleiben Konflikte nicht aus. Auch oder gerade in der Schule finden teils heftige Auseinandersetzungen statt, wer, wann, wessen beste Freundin ist, ob oder ob nicht an einem Spiel

oder einer Gruppenaktion teilgenommen werden darf. Die Kinder gehen sehr unterschiedlich damit um und die Konflikte oder ihre Auswirkungen werden mit in die Familie genommen. In den meisten Fällen sind sie nicht schädlich. Was darf sein? Wo und vor allem wie ist ein Eingreifen von Eltern erforderlich und sinnvoll? Diesen Fragen wollen wir nachgehen und dabei eine Vielzahl an Möglichkeiten kennen lernen, soziale Kompetenz und Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen und zu fördern. Referentinnen: Heike Kolb, Dipl.-Soz.Päd. (BA) und Angelika Wagner, Dipl.-Soz.Päd. (FH).

Mitteilungen anderer Institutionen

Familie in Not

Lions Club Bruchsal-Schloss spendet



Die Präsidentin des Lions Club Bruchsal-Schloss, Frau Dr. Carola Bassemir, überbrachte einen Teil des Erlöses von der Adventskalender-Aktion 2015 an die Verantwortlichen von „Familien in Not“ Andrea Ihle und Barbara Rösler. Im Namen der Menschen, die in einer Notlage Hilfe bekommen können durch diese großzügige Spende, danken wir von Herzen.

Barbara Rösler

Lions Club Bruchsal spendet für „Familien in Not“ Foto: privat

Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal

Neustrukturierungen an den Kliniken des Landkreises Karlsruhe

Innerhalb der Chirurgie an den Kliniken des Landkreises Karlsruhe tragen künftig drei Führungskräfte die Gesamtverantwortung für ihr jeweiliges Fachgebiet sowohl in der Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal als auch in der Rechbergklinik Bretten. Prof. Dr. Sven Richter, seit 2012 Ärztlicher Direktor der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie an der Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal, ist künftig als Ärztlicher Direktor für beide Häuser zuständig. Geplant ist, dass er einmal wöchentlich in Bretten operieren wird. Dort wird zudem eine Sektion Allgemein- und Viszeralchirurgie eingerichtet, der Oberarzt Dr. Volker Ihle, bisher schon in Bruchsal unter Prof. Richter tätig, vor Ort als Sektionsleiter vorstehen und in dieser Funktion ebenfalls operativ tätig sein wird. Die Unfall-, Hand- und orthopädische Chirurgie leitet häuserübergreifend künftig Dr. Rüdiger Hecht, bereits seit 2008 Ärztlicher Direktor der Klinik für Unfall-, Hand und orthopädische Chirurgie in Bruchsal. Erste Weichen für die zukunftsfähige Weiterentwicklung der Unfall- und orthopädischen Chirurgie in Bretten wurden schon im Jahr 2014 mit der Einrichtung einer Sektion Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie unter Leitung von Dr. Evgenios Tzifris gestellt. Das weitreichende Fachgebiet der Endoprothetik wird künftig als eigenständiger Bereich innerhalb der Unfallchirurgie beider Häuser geführt. Diesen wird Dr. Volker Sauer standortübergreifend verantworten. Er übernimmt in Personalunion auch die Leitung der neuen Sektion Endoprothetik in der Rechbergklinik Bretten. Die standortübergreifende Organisation der Endoprothetik, die schon im April 2014 etabliert wurde, ist jetzt auch für die Vereinheitlichung der übrigen chirurgischen Fachbereiche wegweisend. Die Zusammenarbeit der beiden Häuser in Sachen Endoprothetik hat sich bewährt und wurde in den letzten zwei Jahren sowohl von den Patienten als auch von den niedergelassenen Ärzten gut angenommen und für überaus positiv befunden. An diesen Erfolg soll nun mit der Neustrukturierung der übrigen chirurgischen Fachbereiche angeknüpft werden. Weitreichende Veränderungen wird es an den Kliniken des Landkreises Karlsruhe auch bezüglich der Pflegedirektion geben. Diese wird in Kürze ebenfalls zusammen geführt und unter der Gesamtleitung von Jutta Ritzmann-Geipel, bisher schon langjährige Pflegedienstleiterin an der Rechbergklinik Bretten, neu organisiert.

Landratsamt Karlsruhe

**Richtig essen lernen – darauf kommt es an**

Ernährungszentrum bietet Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher an. In den ersten drei Lebensjahren entwickeln Kinder ihre Essgewohnheiten. Die Veranstaltung „Richtig essen lernen, darauf kommt es an“ vermittelt wichtige Grundlagen zur Ernährung von Kindern unter drei Jahren. Erzieherinnen und Erzieher erfahren bei der Fortbildung mehr über die Empfehlungen zur Ernährung der Ein- bis Dreijährigen und erhalten wichtige Informationen über Erziehungspartnerschaft und Ernährungserziehung. Auch Themen wie Speisenplanung und Gestaltung der Esssituation werden angesprochen. Die Veranstaltung findet am Montag, 25. April, von 14 bis 17 Uhr im Ernährungszentrum, Am Viehmarkt 1, in Bruchsal statt. Um Anmeldung wird gebeten unter Telefon: (0721) 936 88180 oder per E-Mail unter: ernaehrungszentrum@landratsamt-karlsruhe.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bildungszentrum Holzbau

Informationen über den Beruf des Zimmerers

Das Bildungszentrum Holzbau – die überbetriebliche Ausbildungsstätte der Zimmerer in Baden-Württemberg – bietet im Sommer ein Programm für Jugendliche an, die den Beruf des Zimmerers näher kennenlernen möchten. In einem abwechslungsreichen Programm von Arbeit und Freizeit können Schüler, die in die letzte Klasse der allgemeinbildenden Schulen kommen, Einblick nehmen in das Tätigkeitsfeld der Zimmerleute und selbst etwas Handwerkliches herstellen. Für das Sommercamp von Montag, 1 bis Freitag, 5. August sind ab sofort Anmeldungen möglich beim Bildungszentrum: info@zimmererzentrum.de oder telefonisch: (07351) 44 091 0. Informationen können auch unter:

<http://zimmererzentrum.de/ausbildung/sommercamp/> im Internet abgerufen werden.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Kirchliche Institutionen

St. Paulusheim

Gottesdienste

Sonntag, 24. April, 7.30 Uhr: Frühmesse; **9 Uhr:** Sonntagsmesse

Gemeinden der ACG Bruchsal

Wochenspruch

Singet dem Herrn ein neues Lied; denn er tut Wunder. Hallelujah. Psalm 98, 1

Evangelische Christuskirchen
Unter- und Obergrombach

Evangelische Christuskirche Obergrombach

Gottesdienst

Sonntag, 24. April, 9.15 Uhr: in der katholischen Kirche St. Martin in Obergrombach mit den Konfirmanden: Janine Fuhrmann, Luca Helfrich, Sven Jedicke, Nicolas Konrad und Finn Weiland und mit Pfarrerin Andrea Knauber.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 21. April, 19.30 Uhr:

Chorprobe des Singkreises im katholischen Pfarrzentrum Obergrombach, Leitung: Slobodan Jovanovic.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienste

Freitag, 22. April, 18 Uhr: Vorabendgottesdienst vor den drei Konfirmanden mit Feier des Heiligen Abendmahls. Herzliche Einladung an die Familien und an die eventuell schon angereisten Gäste. Vor dem Gottesdienst findet der Fototermin für das offizielle Konfirmandengruppenbild statt.

Samstag, 23. April, 14.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst I. in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit den Konfirmanden: Lars Biedermaier, Max Heinzbecker, Mika Hoffmann, Lena Lobeck, Tobias Luft, Lukas Max, Gina Moser und Laura Schall und mit Pfarrerin Andrea Knauber. Wir freuen uns auf die Konfirmationsgottesdienste, in deren Mittelpunkt das Ja der Jugendlichen zum Glauben und der Zuspruch des Segens steht.

Sonntag, 24. April, 11.15 Uhr: Konfirmationsgottesdienst III. in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit den Konfirmanden: Tim Becker, Franka Bodusch, Kai Burger, Henry Herb, Josephin Merten, Zoe Merten, Aileen Moos, Chiara Schaufelberger, Luca Scherk und Luisa Telatinski und Pfarrerin Andrea Knauber mit Team.

Termine unter der Woche

Freitag, 22. April, 10 Uhr: Bibelgespräch am Morgen im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche. In der Bibel lesen – Gottes Wort erkunden – miteinander reden – aufeinander hören – austauschen. Jeder, der daran Interesse hat, ist herzlich eingeladen. Leitung: Kerstin Brendelberger.

Evangelische Kirchengemeinde Heildelheim

**Termine unter der Woche im Gemeindezentrum**

Donnerstag, 21. April, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe; **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Freitag, 22. April, 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis für Teens

Montag, 25. April, 19.30 Uhr: Teentreff

Dienstag, 26. April, 9 bis 11 Uhr: Wichtelgruppe: Kinderbetreuung für Null- bis Dreijährige

Gottesdienste

Sonntag, 24. April, 9.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst (Pfarrer Muhm, Gemeindediakon Haug, Gemeindediakon de Jong); **9.30 Uhr:** Kigo in der Martinskapelle; **18 Uhr:** Abendandacht zur Konfirmation

Evangelische Kirchengemeinde
Helmsheim**Gottesdienste**

Samstag, 23. April, 18.30 Uhr: freiraum-Gottesdienst zum Thema „Was soll ich nur anziehen?“ (Pfarrer Thomas); **18.30 Uhr:** freiraum-Kigo im Kindergarten

Termine unter der Woche im Gemeindehaus

Donnerstag, 21. April, 15.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs der ersten bis vierten Klasse; **19.30 Uhr:** Teentreff

Freitag, 22. April, 19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis für Teens im Gemeindezentrum Heildelheim

Dienstag, 26. April, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe; **18 Uhr:** Jungschar für Jungs der fünften bis siebten Klasse

Evangelische Luthergemeinde

**Gottesdienste**

Sonntag, 24. April, 10 Uhr: Gottesdienst in der Lutherkirche mit Pfarrerin Tanja Dittmar; **10 Uhr:** Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche; **11.15 Uhr:** Entdeckergottesdienst für kleine Kinder (null bis sechs Jahre) in der Lutherkirche mit Gemeindediakonin Lydia Seitz zum Thema: „Gott kennt meinen Namen“. Herzliche Einladung an alle Kinder von null bis sechs Jahren mit ihren Eltern, Geschwistern, Paten, Großeltern; **11 Uhr:** Herzliche Einladung zum vierten Internationalen Mittagessen nach dem Gottesdienst im Saal des Martin-Luther-Hauses. Wir würden uns freuen, wenn Sie mit Ihrem Kommen unser Miteinander bereichern sowie etwas zum Mittagessen mitbringen könnten (etwas Landestypisches). Wir wollen uns besser kennenlernen, von christlichen Traditionen aus den verschiedenen Ländern berichten und unseren Glauben stärken durch einen kleinen biblischen Impuls, der das

Treffen beschließen soll. Wir bitten um eine Anmeldung, damit wir entsprechende Vorbereitungen treffen können unter Telefon: (07251) 2004 oder Email: Tanja.Dittmar@ekiba.de; **14.30 Uhr:** das Familien-Café „Vis-a-Vis“ auf dem CVJM-Platz (am Griesgrabenweg). Es gibt Kaffee und Kuchen, Getränke und Kinderprogramm und viel Platz für Spiel und Sport! Das Vorbereitungsteam freut sich auf Sie.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 21. April, 15.30 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's (Kinder ab drei Jahren) – im Lutherhaus, Raum 1; **15.30 Uhr:** Krabbelgruppe Mini-Lu's (Kinder im Krabbelalter) – im Käthe-Luther-Kindergarten, in der roten Gruppe (außer in den Ferien).

Samstag, 23. April, 11 bis 13 Uhr: „Offene Kirche“. Lassen Sie sich einladen und schauen Sie rein! Finden Sie Ruhe, lassen Sie sich inspirieren, gehen Sie ins Gebet, laden Sie ihren Akku auf, in der offenen Lutherkirche

Dienstag, 26. April, 18.30 bis 20.30 Uhr: Teen-Kreis, Lutherhaus, Keller, Leitung: Diakonin Seitz & Team; **19.30 Uhr:** Proben Lutherchor, Lutherhaus, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 27. April, 17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus; **19 Uhr:** Chorprobe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald; **19 Uhr:** Abendgebet im Lutherhaus, Raum 1, mittwochs auch in den Ferien; **20.30 Uhr:** Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Antoni.

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 24. April, 10 Uhr: Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pfarrer Achim Schowalter; **10 Uhr:** Kindergottesdienst

Termine unter der Woche

Freitag, 22. April, 15.30 Uhr: Mädchenjungschar

Montag, 25. April, 16.30 Uhr: Bubenjungschar (zweite bis vierte Klasse); **19.30 Uhr:** Jugendtreff „Apfelmus“

Dienstag, 26. April, 17.30 Uhr: Bubenjungschar (fünfte bis siebte Klasse)

Mittwoch, 27. April, 14.30 Uhr: Seniorengymnastik; **19.30 Uhr:** Probe des Paul-Gerhardt-Kirchenchors

Donnerstag, 28. April, 20 Uhr: Chorprobe „Femmes Vocales“

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am

Sonntag, 24. April

10 Uhr Konfirmanden-Gesprächsgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls, mit den Büchenauer und Stafforter Konfirmanden und Pfarrer Dr. Müller in Staffort

Die Kollekte erbitten wir für die Konfirmandenarbeit unserer Kirchengemeinde.

Bei Bedarf an einer Mitfahrgelegenheit nach Staffort wenden Sie sich bitte an Frau Claus, Tel. 92 51 20.

Wochenveranstaltungen

Freitag, 22. April

17.30 Uhr – 19.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von 2. – 7. Klasse im Kath. Pfarrzentrum Büchenau.

Mittwoch, 27. April

10 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff, 16 Uhr Konfirmandenunterricht, 16.30 Uhr Kinderchor „Kiddy-Kids“, 18.45 Uhr Jungbläser, 19.30 Uhr Posaunenchor

Konfirmation 2016:

Wir freuen uns, dass am 01. Mai in unserer Kirchengemeinde konfirmiert werden

– aus Büchenau:

Jonathan Bauer, David Fleischer, Fabian Katz, Anna Sophia Roth,

Marie Zehrfeldt

– aus Staffort:

Liam Deck, Rebekka Hauth, Victoria Hornung, Laura Meier, Felix Müller, Jana Naumann, Antonia Wechselberger.

Herzliche Einladung zum Kids-Tag 2016

Olympia – nicht Siegen, dabei sein ist wichtig!

Willkommen sind alle Kinder der 1. bis 6. Klasse zu einem bunten Programm – Spielen, Singen, Basteln u.v.m. am: **Samstag, 23. April, um 14 Uhr** im Ev. Gemeindehaus, Gartenstraße 29, Staffort.

Bei schönem Wetter gibt es ab 13.30 Uhr eine Hüpfburg. Ende: 18 Uhr., Anmeldung ist nicht notwendig.

Einladung zum Gemeindeabend



Christen weltweit in
Bedrängnis

Gemeindeabend mit Pfarrer i. R. Martin Bender zum Thema: Leidet ein Organ, leidet der ganze Mensch. – nach 1. Kor 12,2. Von der Solidarität der christlichen Gemeinden im Leiden. Noch nie in der 2000-jährigen Geschichte der Christenheit wurden Christinnen und Christen weltweit so stark bedrückt, benachteiligt, verfolgt; noch nie gab es so viele christliche Märtyrerinnen und Märtyrer wie in unseren Tagen. Im Bewusstsein

unserer Gemeinden ist diese Tatsache kaum vorhanden. Zu selten wird in Gottesdiensten für die bedrängten Geschwister gebetet, öffentlich für sie eingetreten, werden sie tatkräftig unterstützt. Der Informationsabend will an die vorgegebene Solidarität der Christinnen und Christen erinnern, einige Brennpunkte von Bedrängung heute vorstellen und zu Gebet und Einsatz aufrufen.

Die Kollekte erbitten wir für die Unterstützung der Bethel-Gemeinde in Aleppo, sie ermutigt Christen, trotz allen Leids in Syrien zu bleiben. Wir laden sehr herzlich ein am Donnerstag, 28. April um 19.30 Uhr in das Evangelische Gemeindehaus, Gartenstraße 29 in Staffort.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 24. April, 10 Uhr: Gebetstreff; **10.30 Uhr:** Gottesdienst mit Catrin Baisch. Parallel findet für die Kinder ein eigenes Programm statt. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten. Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich zu einer Tasse Kaffee eingeladen.

Weitere Termine

Donnerstag, 21. April, 19.30 Uhr: Lobpreisabend Zeit mit Gott in der EmK Bruchsal. Wir verbringen Zeit mit Gott in Lobpreis und Anbetung und lassen uns von einem geistlichen Impuls inspirieren.

Freitag, 22. April, 19.30 Uhr: Boxenstopp – Bibelwerkstatt in Heidelberg

Samstag, 23. April, ab 10 Uhr: Frühjahrsputz ihres Autos vom Boxenstopp, Ort: Emk Heidelberg

Montag, 25. April, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim.

Dienstag, 26. April, 18.30 Uhr: Teeniekreis „Tabs“; **20 Uhr:** Stadtgebet in der Stadtmission.

Mittwoch, 27. April, 16.45 Uhr: Kirchlicher Unterricht in Münzesheim (nur für den Einsegnungsjahrgang)

Boxenstopp

Biken – schrauben – glauben. Frühjahrsputz für den Innenraum ihres Autos. Samstag, 23. April, um 10 Uhr in der Zähringerstraße 14, 76646 Bruchsal-Heidelberg. Ihre Spende, ab 15 Euro, gerne auch mehr, würde uns sehr freuen. Unbedingt Anmelden! Es gibt auch einen Kaffee! Biker- und Schraubengruppe der Ev.-methodistischen Kirche Bruchsal/Kraichtal. Kontakt: Klaus Thiemann, Telefon: (07251) 300117; E-Mail: Kontakt@Boxenstopp-emk.de oder unter: www.emk-bruchsal-kraichtal.de im Internet.

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gottesdienste

Freitag, 22. April

Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 23. April

Büchenau: 9 Uhr Eucharistiefeier zur Eröffnung der Ewigen Anbetung, 10 Uhr Betstunde (Frauengemeinschaft), 11 Uhr Abschluss der Ewigen Anbetung

Neuthard: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend – Familiengottesdienst Happy Time mit den Erstkommunikanten der Seelsorgeeinheit-

Sonntag, 24. April

Büchenau: 9 Uhr Eucharistiefeier
Karlsdorf: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit, 11.45 Uhr

Feier der Taufe von Marie Brosch

Dienstag, 26. April

Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 28. April

Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Erstkommunikanten brechen Brote



Erstkommunion in Büchenau

(Foto: Weih)

Das Wort Jesu „Ich bin das Brot des Lebens“ begleitete die Erstkommunionkinder über die Zeit der Vorbereitung auf diesen Tag. So war es auch konsequent, dass sie am Ende des Gottesdienstes kleine Brote erhielten, die sie nach der Feier in der Kirche im Kreis der Familie und Freunde zuhause miteinander teilen konnten. Ein Brauch, der sich besonders in der orthodoxen Kirche erhalten hat, lebt so auf in unserer Gemeinde: Wir teilen miteinander, was wir haben und teilen können. Die Paten hatten in dieser Feier eine besondere Rolle, die ihrer Aufgabe als Wegbegleiter/innen der Kinder entsprach: Zu Beginn des Gottesdienstes zogen sie mit in die Kirche ein und entzündeten dann die Kerzen der Kinder am Licht der Osterkerze. So erinnerten sich alle an die Taufe der Kinder, die nun im Beisein ihrer Patinnen und Paten, der Familien und der Gemeinde selbst das Taufzeugnis erneuern konnten. Mit gesanglicher Unterstützung durch Spirit&Voices aus Neuthard feierten die Anwesenden das Erstkommunionfest der zwölf Kinder, die in der Feier mit Texten und Gabenprozession dazu beitrugen, dass es ein festlicher Gottesdienst war.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Freitag, 22. April,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier in der Gemeindehalle Helmsheim – anschließend Mitarbeiterfest (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Samstag, 23. April,

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 24. April,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Kommunionfeier (WGF-Team)

Obergrombach St. Martin: 9.15 Uhr: Konfirmation der evangelischen Kirchengemeinde (Pfrin. Knauber)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Schatzinselgottesdienst mit dem Kinderchor (Pfr. Fritz); 18.15 Uhr: Rosenkranz

Montag, 25. April,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

Dienstag, 26. April,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Mittwoch, 27. April,

Helmsheim St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Donnerstag, 28. April,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Freitag, 29. April,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Neidinger)

St. Maria Heidelsheim

Gruppe Grenzstein

Der Urknall und die Gottesfrage

Mittwoch, 27. April, 19.30 Uhr. Öffentlicher Abendvortrag Kath. Pfarrzentrum St. Maria Heidelsheim, Schwabenstr. 18, 76646 Bruchsal mit dem Physiker Prof. Dr. Thomas Schimmel Universität Karlsruhe – KIT. Ein Streifzug vom Inneren der Atome bis an die Grenzen des Universums Veranstalter: Freundeskreis Grenzstein der Seelsorgeeinheit Bruchsal-Michaelsberg. Eintritt frei!

Der Urknall und die Gottesfrage. Der allgemein verständliche Vortrag gibt einen faszinierenden Einblick in die Natur – von kleinsten Welten im Inneren der Atome bis hin zu den Weiten des Universums und der Frage nach der so genannten „Dunklen Materie“. Beeindruckende Bilder und faszinierende Zahlen lassen uns staunen, und es stellt sich die Frage nach dem „Woher“. Der Physiker Thomas Schimmel forscht und lehrt als Universitätsprofessor an der Universität Karlsruhe, Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Er ist Initiator und Sprecher des Forschungsnetzwerks „Funktionelle Nanostrukturen“ und Mitbegründer des Instituts für Nanotechnologie. Für seine Forschungsergebnisse wurde er wiederholt mit Preisen ausgezeichnet.

St. Sebastian Helmsheim

Schatzinselgottesdienst

Herzliche Einladung

Am Sonntag, 24. April ist es wieder soweit: Schatzinselgottesdienst in Untergrombach unter dem Thema: „Himmelfahrt ist Vatertag“. Wir beginnen wieder im um 10 Uhr mit der Spielstraße und unserem Schatzinselcafé. Um 10.30 laden wir Jung und Alt zu unserem Gottesdienst ein. Mit dabei sind unser Schatzinselkinderchor und natürlich Grufti und Willi.



Schatzinselgottesdienst

St. Martin Obergrombach

Altenwerk Obergrombach

Frühlingsfest in Hambrücken

Abfahrt mit dem Bus zum Frühlingsfest in Hambrücken ist am Freitag, 22. April um 13 Uhr am Fahrzentrum. Fahrdienst: Telefon: (07257) 3156.

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Altenwerk Untergrombach

Einladung zum Altnachmittag der Bank

Termin: Mittwoch, 27. April, 14 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus. Herr Kussmann berichtet über aktuelle Themen der Bank. Weiterhin zeigen wir Ihnen Bilder unter dem Thema „Die Königstädte Marokkos“. Die Bank lädt an diesem Nachmittag alle Seniorinnen und Senioren zu Kaffee, Kuchen und Vesper ein. Gäste sind herzlich willkommen.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



PFARRBÜRO im Vinzentiushaus (Josef-Kunz-Str. 4/76646 Bruchsal):

Sekretariat: Tel. (07251) 931 820/Fax: 931 8249/

Mail: info.vinzenz@se-bruchsal.de

Bürozeiten: Montag/Mittwoch bis Freitag: 9-12 Uhr,

Mittwoch: 15-17 Uhr, Dienstag geschlossen!

PASTORALTEAM:

Stadtpfarrer Dr. Benedikt Ritzler: Tel. (07251) 931 82 52

Mail: pfarrer@se-bruchsal.de

Diakon Bernhard Wilhelm: Tel. (07251) 931 82

Mail: diakon@se-bruchsal.de

Gem.ref. Marieluise Gallinat-Schneider: Tel. (07251) 931 82 54/

Mail: gemeindereferentin@se-bruchsal.de

Kooperator P. Dieudonné SAC: Tel. (07251) 385 632

Mail: pater.dd@gmx.de

Gottesdienste

Donnerstag, 21. April,

Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 14 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Krankensalbung;

18 Uhr: Rosenkranz

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe

(P. Dieudonné)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Freitag, 22. April,

Kapelle Sancta Maria: 18 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 23. April,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18.30 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler) mit Abschluss der

Erstkommunionvorbereitung

St. Peter: 11 Uhr: Trauung

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 24. April,

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick), gleichzeitig Kinderkirche; 12 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)
Montag, 25. April,
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)
Dienstag, 26. April,
Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)
Mittwoch, 27. April,
Altenzentrum, Andachtsraum: 9.45 Uhr: Wortgottesdienst mit Kommunionfeier (Diakon Wilhelm)
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)
Donnerstag, 28. April,
Altenzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)
Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe
St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)
St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)
Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Abenteuerlandgottesdienste

Am Freitag, 29. April um 19.30 Uhr findet im Bernhardussaal/St. Anton ein weiteres Planungstreffen zur Einführung der Abenteuerlandgottesdienste statt. Interessierte sind herzlich eingeladen. Nähere Informationen bei Andrea Jung per E-Mail: AndreaJung@gmx.net) oder bei Claudia Mikolaiczkyk unter: claudia@mikolaiczkyk.de per E-Mail

„Sonntagsfrühstück“ des Perukreises

Der Perukreis der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz sucht nach neuen Wegen, die unter Priestermangel leidenden Partner im fernen Andenstaat finanziell besser unterstützen zu können. Erstmals wird daher zu einem ausgiebigen „Sonntagsfrühstück“ am 24. April ins Pfarrheim bei der Peterskirche eingeladen. Durchgehend von 8.30 bis 12 Uhr wird ein reichhaltiges Frühstücksbuffet angeboten. Dieses ist gezielt mit regionalen Erzeugnissen bestückt und überdies mit fair gehandelten Produkten aus dem Bruchsaler Weltladen versehen. Alle nahrhaften Angebote basieren auf reiner Spendenbasis. Der Erlös kommt gezielt einem neuen Aufgabenbereich zugute. Er dient zur Mitfinanzierung der Ausbildung von einheimischen Seminaristen der Prälatur Sicuani. Deren Bischof Monsignor Pedro Lopez kann zwar für die notwendigen Räumlichkeiten sorgen. Große Sorgen machen ihm die laufenden Kosten, die nicht abgesichert sind. Die studierenden Indios sind ohne jegliches Einkommen und benötigen während ihrer Ausbildungszeit auch Lernmittel, Essen und Kleidung. Der Perukreis der SE St. Vinzenz hofft, durch seine Aktivitäten jeweils zumindest einen Seminaristen des Lehrgangs von materiellen Sorgen befreien zu können. Die Einladung zum kommunikativen Treffpunkt „Sonntagsfrühstück“ ergeht unterschiedslos an alle Interessierten. Möglichkeit zum Sonntagsgottesdienst in St. Peter ist um 9 Uhr. Schu

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

Therapie gutartiger Enddarmkrankungen



Foto: privat

Cilly Rathgeb war sehr erfreut, dass der Vortrag von Dr. Reinhold Baier, Allgemein- und Viszeralchirurg am Krankenhaus Bruchsal, so zahlreiche Besucher ins Pfarrzentrum St. Paul gelockt hatte. 50% der Menschen erleiden einmal in ihrem Leben eine Enddarmkrankung. Anhand von Bildmaterial stellte Baier die verschiedenen Grade der Hämorrhoiden vor. Die inneren

Hämorrhoiden sind vier Zentimeter vom After entfernt und können sich bei zu festem Stuhlgang vergrößern. Die 1. gradigen Hämorrhoiden kann man mit diätetischen Maßnahmen therapieren, indem man sie mit Salben behandelt und für dünneren Stuhlgang sorgt. Bei Grad 1-2 verödet man am Beginn der Hämorrhoiden, was für eine Verkleinerung sorgen soll. Bei Grad 2 kann man oberhalb des Gewebes mit einem Gummiband das Gewebe abbinden, das Resultat: die Hämorrhoiden verkleinern sich. Diese Therapien sind schmerzfrei, der Nachteil, die Hämorrhoiden kann wieder auftreten. Bei Grad 3-4 kann die Hämorrhoiden nicht mehr zurückfallen, sie muss in Narkose weg geschnitten werden, das zuführende Gefäß wird dann unterbunden. Der Vorteil: die Hämorrhoiden bildet sich an dieser Stelle nicht wieder. Der Nachteil: es dürfen nur drei Gefäße operiert werden. Sollten alle Hämorrhoidalgefäße vergrößert sein, kann man diese mit einer neuen Methode einmalig behandeln. Dabei wird das Gewebe oberhalb der Hämorrhoiden mit einem Klammernahtgerät entfernt. – Oberarzt Baier ging auch auf die äußere Perianalvenenthrombose ein, eine Blutgerinnselbildung der Venen rund um den After. Sie sind am Afterrand und bereiten starke Schmerzen. Man kann sie entweder konservativ mit Schmerzmitteln oder operativ durch einen Schnitt therapieren. Ein perianaler Abszess (Eiterhöhle, äußerlich) im Bereich des After geht mit Fieber und Schmerzen einher.

Man muss diesen mit einem breiten Schnitt öffnen, den Abszess ausräumen – die Wunde muss offen bleiben, tägliches Ausspülen ist notwendig, denn die Wunde muss von innen heraus heilen. Reinhold Baier erläuterte noch die analen Fisteln. Es handelt sich hier um Kanäle, die sich zwischen Haut zum Darm bilden. Wenn die Fisteln verstopfen, bilden sich Abszesse. Auch erläuterte er die Analfissur, ein akuter Riss am After, hervor gerufen z. B. durch harten Stuhlgang. Anschaulich und gut verständlich erläuterte Dr. Baier auch die an ihn gestellten Fragen; herzlich dankte ihm Cilly Rathgeb. Das Publikum reagierte betroffen auf die Themen, über die man leider nicht gerne spricht. es

Liebenzeller Gemeinschaft Heildelheim



Gottesdienste und weitere Veranstaltungen

Donnerstag, 21. April, 19.30 Uhr: Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)
Samstag, 23. April, 19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre
Sonntag, 24. April, 18 Uhr: Gottesdienst mit Gerhard Hund. Kinderprogramm während der Predigt. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung.
Montag, 25. April, 8.15 Uhr: Gebetskreis; **20 Uhr:** Bibeltreff
Dienstag, 26. April, 17 Uhr: Jungschar für Jungs (zweite Klasse bis 13 Jahre); **19.30 Uhr:** Gebetsstunde
Mittwoch, 27. April, 10 Uhr: Frauenevent: „Zwischen Glaube und Angst, hin und hergerissen“; **17.30 Uhr:** Mädchenjungschar (zweite Klasse bis 13 Jahre). Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter: www.liebenzeller-gemeinschaft-heildelheim.de und unter: www.sak-heildelheim.de im Internet.

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 24. April, 10 Uhr: Gottesdienst mit Klaus Hermanns. Während der Predigt haben die Kindergarten- und Schulkinder jeweils ein eigenes Programm und für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Raum mit Tonübertragung. Anschließend laden wir noch herzlich zum Stehkafee ein.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 21. April, 17 bis 18.30 Uhr: Kids Club International. Treffpunkt Spielplatz Weidenbusch Die coolsten Spiele! und noch ne Geschichte zu „Wie war das nochmal“. Herzliche Einladung auch zur Sommerfreizeit (Zeltlager in Kaisersbach) – Einladungen dazu finden Sie unter <http://www.ec-kv-kraichgau.de/downloads/> im Internet.
Montag, 25. April, 18.30 bis 20 Uhr: TeenTreff für Jugendliche ab zwölf Jahren.

Mittwochs und freitags finden Hauskreise für unterschiedliche Altersgruppen statt. Die Treffen finden wöchentlich in mehreren Kleingruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.

Vorschau

Sonntag, 1. Mai: Nach dem Gottesdienst fahren wir gemeinsam zum Schleicherhof, um dort zu Mittag zu essen und einen schönen Nachmittag zu verbringen.

Noch freie Plätze auf dem Gallierlager

Zehn Tage Action und Spaß auf dem Gallierlager in Kaisersbach, nahe Stuttgart für Jungs oder Mädels ab der zweiten Klasse bis 13 Jahre! Dieses Super-Sommer-Spezial-Angebot enthält An- und Abreise mit Bussen ab Unteröwisheim, Angelbachtal und Heildelheim, Übernachtungen in Gruppenzelten mit mindestens zwei pädagogischen Mitarbeitern, Vollverpflegung, Ausflüge, Geländespiele, Lagerfeuer, Turniere aller Art, christliche Wertevermittlung und Bibelthemen sowie viele Überraschungen. Veranstalter ist der Liebenzeller Gemeinschaftsverband und der EC-Kreisverband Kraichgau. Die Teilnahme verpflichtet zu keiner Mitgliedschaft oder Teilnahme an örtlichen Aktivitäten. Jeder ist herzlich willkommen!

Daten: Jungs Zeltlager: Sonntag, 31. Juli bis Dienstag, 9. August. Mädels Zeltlager: Mittwoch, 10. August bis Freitag, 19. August. Preis beträgt 175 Euro (finanzielle Unterstützung kann beantragt werden). Ansprechpartner: Sascha Schmitt, Telefon: (0176) 42 06 08 02, Jessica Metz, Telefon: (07251) 32 21 41 3. Anmeldung zum Downloaden unter: www.ec-kv-kraichgau.de/jungschar im Internet.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste

Sonntag, 24. April, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit dem Leitgedanken „Lob und Preis Gottes“.
 Predigtgrundlage: Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. (Matthäus 6,13) Parallel zum Gottesdienst treffen sich die Kinder zur Sonntagsschule (Grundschüler/-innen) und Sonntagsschule für Vorschulkinder (ab drei Jahren).

Mittwoch, 27. April, 20 Uhr: Gottesdienst mit dem Leitgedanken „Reinheit der Gemeinde“. Predigtgrundlage: Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe. (Johannes 15,3)

Zu unseren Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich eingeladen. Leitgedanke/Predigtgrundlage können im Ausnahmefall abweichen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://cms.nak-bruchsal.de/wo-wir-sind/gemeinden/bruchsal> im Internet.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Nord

Donnerstag, 21. April, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Hiobs Treue ist beispielhaft; Betrachtung: Nach geistigen Schätzen graben; Bibellesung: Hiob Kapitel 28 bis 32

Donnerstag, 21. April, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: Auf einen Rückbesuch hinarbeiten; Darbietung 2: Auf den nächsten Rückbesuch hinarbeiten; Darbietung 3: Mit dem Buch „Was die Bibel lehrt“ Seite 145, Absatz 8 bis Seite 148, Absatz 9 ein Bibelstudium durchführen

Donnerstag, 21. April, 19.50 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung: Von der Treue anderer lernen – Mit dem Video: Harold King: Im Gefängnis die Treue bewahren; Versammlungsbuchstudium: Buch – Ahmt ihren Glauben nach, Stoff: Kapitel 13 Absatz 13 bis 25, Fragen zum Nachdenken auf Seite 114

Sonntag, 24. April, 18 Uhr

Vortrag: Kannst du und wirst du ewig leben?; Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Treu und loyal zu Jehova stehen

Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 22. April, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Hiobs Treue ist beispielhaft; Betrachtung: Nach geistigen Schätzen graben; Bibellesung: Hiob Kapitel 28 bis 32

Freitag, 22. April, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: Auf einen Rückbesuch hinarbeiten; Darbietung 2: Auf den nächsten Rückbesuch hinarbeiten; Darbietung 3: Mit dem Buch „Was die Bibel lehrt“ Seite 145, Absatz 8 bis Seite 148, Absatz 9 ein Bibelstudium durchführen

Freitag, 22. April, 19.50 Uhr, Unser Leben als Christ

Besprechung: Von der Treue anderer lernen – Mit dem Video: Harold King: Im Gefängnis die Treue bewahren; Versammlungsbuchstudium: Buch – Ahmt ihren Glauben nach, Stoff: Kapitel 13 Absatz 13-25, Fragen zum Nachdenken auf Seite 114

Sonntag, 24. April, 10 Uhr

Vortrag: Glaubt an die gute Botschaft; Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Treu und loyal zu Jehova stehen

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 24. April, 12.30 Uhr

Vortrag: Wie kannst du erfahren, was dir die Zukunft bringt?; Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Treu und loyal zu Jehova stehen

Mittwoch, 27. April, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Der Rat eines echten Freundes gibt Kraft; Betrachtung: Nach geistigen Schätzen graben; Bibellesung: Hiob Kapitel 33 bis 37

Mittwoch, 27. April, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: Lade zum regionalen Kongress ein und verwende dabei den Gesprächsvorschlag auf Seite 8 des Arbeitshefts; Darbietung 2: Mache einen Rückbesuch bei jemandem, der die Einladung zum Kongress genommen hat. Arbeite auf den nächsten Rückbesuch hin; Darbietung 3: Behandle Lektion 11 in der „Wille-Jehovas-Broschüre“. Ermuntere den Bibelschüler, den regionalen Kongress zu besuchen

Mittwoch, 27. April, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

Vortrag: „Regionaler Kongress“ Video: Fertig für den Kongress?; Aktuelles; Versammlungsbuchstudium: Buch – Ahmt ihren Glauben nach, Stoff: Kapitel 13 Absatz 13 bis 25, Fragen zum Nachdenken auf Seite 114

– Anzeige –

Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:

06227 / 35 828-30
www.nussbaum-lesen.de



Kirche für Bruchsal



RADICALS – Gott schreibt Geschichte



Radikal! Das hört sich erstmal ziemlich krass an, oder? Aber was bedeutet dieses Wort eigentlich? Das Wort „radikal“ leitet sich von dem lateinischen Begriff „radix“ ab und bedeutet: Wurzel.

*Radicals –
Gott schreibt Geschichte*

Wer radikal lebt, der ist also fest verwurzelt: in seiner Weltanschauung, seinen Werten, seiner Ideologie oder in unserer Glauben. In unserer Serie RADICALS begegnen wir Menschen aus der Bibel und der Kirchengeschichte, die radikal gelebt haben. Sie haben Außerordentliches geleistet, entschlossen gehandelt und gemeinsam mit Gott Geschichte geschrieben. Lass' dich von ihnen motivieren und begleite uns auf einer spannenden Entdeckungsreise.

Gottesdienst

Sonntag, 24. April, 10.30 Uhr, „Jakob – Der Kämpfer“, ab 10 Uhr: Stehcafé in der Welcome-Lounge; **10.30 Uhr:** Gottesdienst

KfB-KinderKirche

Für alle Kinder zwischen vier und zwölf Jahren parallel zum Gottesdienst! Was erwartet Dich? Wir hören, sehen und erleben spannende Geschichten aus der Bibel. Singen, Spielen und Toben kommt auch nicht zu kurz – wir haben Spaß! Das darfst Du nicht verpassen! Kommt vorbei, bringt Freunde mit und lasst Euch überraschen! Thema am **Sonntag, 24. April:** „Sind alle Uhren in Sicherheit? Corrie ten Boom“ Wir freuen uns auf Euch! Kirche für Bruchsal, Eisenbahnstr. 6, 76646 Bruchsal, www.kf-bruchsal.de im Internet.

Neuapostolische Kirche Heildelheim



Gottesdienste

Sonntag, 24. April, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit dem Leitgedanken „Lob und Preis Gottes“. Predigtgrundlage: Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. (Matthäus 6,13)

Mittwoch, 27. April, 20 Uhr, Gottesdienst mit dem Leitgedanken „Reinheit der Gemeinde“. Predigtgrundlage: Ihr seid schon rein um des Wortes willen, das ich zu euch geredet habe. (Johannes 15,3)

Zu unseren Veranstaltungen sind sie jederzeit herzlich eingeladen. Leitgedanke/Predigtgrundlage können im Ausnahmefall abweichen. Weitere Informationen finden sie unter: <http://cms.nak-bruchsal.de/wo-wir-sind/gemeinden/bruchsal-heildelheim> im Internet.

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Josef

Kindersachenflohmärkte

Zum zweiten Mal organisierte unser engagierter Elternbeirat unter der Leitung von Frau Pfanzelt einen Kindersachenflohmärkte! Vielen Dank sagen wir auch allen Besuchern und Verkäufern und freuen uns über die Einnahme von 316 Euro, die unserem Kinderhaus zugute kommen wird.

KIHa-Team



Das Pfarrzentrum war voll!

Foto: privat

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

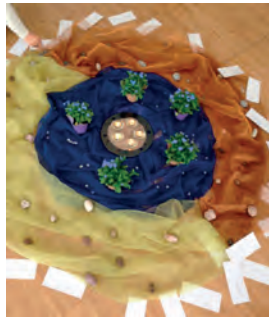


Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



„Die Zeit heilt alle Wunden ...?“



Seminartag Trauer

Foto: privat

Jede intensive Trauererfahrung hinterlässt Spuren und wird einen Menschen nachhaltig verändern. Das war die Erfahrung, die die 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seminartages unabhängig davon, um wen sie trauern, wie lange der Verlust zurückliegt oder wie tragisch der jeweilige Tod war verband.

Auf Einladung der Klinikseelsorge und der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung referierte Martina Görke-Sauer, evangelische Theologin und Ritualgestalterin über das Phänomen Trauer und vor allem darüber, was wann und wie lange „normal“ ist. Das war nicht nur aufschlussreich, denn es ist in der Trauer weit mehr normal, als landläufig angenommen wird, sondern zugleich auch tröstlich und ermutigend, den je eigenen Weg durch die Trauer zu wagen. Trauer will sich ausdrücken, auch Jahre nach einem Abschied sind persönliche Rituale hilfreich, diese lebenslange Aufgabe zu meistern und die Trauer um einen lieben Menschen als freundliche Begleiterin ins eigene Leben zu integrieren. Für die Menschen in und um Bruchsal macht die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal über diesen Tag hinaus vielfältige Begleitungsangebote, nähere Informationen darüber unter Telefon: (07251) 320 40 10 oder unter www.hospizgruppe.de im Internet.

E.K.

AWO Elternschule



Strickwerkstatt



DIY in Bruchsal

Foto: privat

Sie haben schon lange den Wunsch richtig stricken oder häkeln zu lernen? Vielleicht haben Sie eine angefangene Handarbeit zuhause und wissen nicht weiter? Frau Kaiser gibt Ihnen Hilfestellung beim Stricken, Häkeln oder einfachen Näharbeiten mit der Hand. Treffpunkt jeden ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr, Prinz-Wilhelm-Straße 3, AWO Geschäftsstelle; kostenlos / Spendenkasse. Nächster Termin: Mittwoch, 4. Mai, Kontakt: Frau Kaiser, Telefon: (07251) 956546 oder unter: www.awo-kurse-elternschule.de im Internet.

AWO Zwergenstube

Wieder freie Plätze in der Zwergenstube

Da einige unserer kleinen Zwerge in den Kindergarten gekommen sind, hat die AWO Zwergenstube in Bruchsal wieder ein paar wenige Plätze frei. Wer also sein Kind anmelden möchte muss sich spüren, denn die Plätze sind immer schnell vergeben. In kleinen Gruppen werden die Kinder von staatl. anerkannten Erzieherinnen betreut. Es gibt eine Zweitages Gruppe, Dienstag und Donnerstag von 8 bis 13 Uhr, eine Dreitages Gruppe, Montag, Mittwoch und Freitag von 8.30 bis 12 Uhr, eine Viertages-Gruppe von Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 12 Uhr. Die Kinder werden an allen Tagen von pädagogischem Fachpersonal betreut. Das Beschäftigungsangebot orientiert sich pädagogisch und organisatorisch an den Bedürfnissen und dem Entwicklungsstand der Kinder. Nicht das perfekte Ergebnis, sondern die Freude der Kinder am Ausprobieren steht an erster Stelle. Dies wird durch Spielen, Singen, Basteln, Kneten, Vorlesen, Tanzen, Herumtoben und so weiter erreicht, so dass bei den Kleinen der Spaß nicht zu kurz kommt. Die Neugier und der Bewegungsdrang sowie alle Sinne der Kinder werden angeregt und

somit ihre Wahrnehmung kindgerecht gefördert. Durch den Kontakt mit anderen Kindern und Erzieherinnen wird schon von klein auf gemeinschaftliches Verhalten erlernt.

„In einem Raum zum Wohlfühlen können die Erzieherinnen ganz individuell auf jedes Kind eingehen, das Sozialverhalten stärken und eine stundenweise Entlastung für die Eltern bieten“, so Sabrina Bachert, Einrichtungsleitung der Zwergenstube. Vereinbaren Sie gleich einen Schnuppertermin bei Frau Bachert unter Telefon: (07251) 9 34 04 16 oder bei Frau Schöffel von der AWO Kita gGmbH, Telefon: (07251) 7130-16, oder unter E-Mail: j.schoeffel@awo-ka-land.de



Wenige freie Plätze sind in der Zwergenstube noch vorhanden

Foto: privat

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land



Vernissage „... aber ich bin wunderschön!“

Eröffnung der Ausstellung in den Geschäftsräumen der AWO in Bruchsal. Was passiert, wenn eine Gruppe unvoreingenommener junger Leute ein Projekt in Angriff nimmt, das auf Menschen aufmerksam macht, mit denen es das Leben nicht gut gemeint hat? Die ihr „Päckchen“ zu tragen haben? Menschen, die trotz allem ganz normale Menschen sein und auch so behandelt werden wollen? Das Projekt „Wunderschön“ war allen eine Herzenssache und zeigt 13 außergewöhnliche Portraits, die tief in den Menschen blicken lassen. Menschen, die ihre Geschichte erzählen und ihre Statements an die Gesellschaft richten. Der AWO Kreisverband hat nun die Fotoausstellung von Lisa Krämer, Studentin an der Fakultät für Sozialwesen an der Hochschule Mannheim, in die AWO Geschäftsstelle in der Prinz-Wilhelm-Straße 3 geholt. Die Vernissage dieser Ausstellung findet am Freitag, 29. April um 15 Uhr statt. Nach der Begrüßung und der Projektvorstellung werden die Teilnehmer berichten und es wird auch Zeit sein, sich mit ihnen über ihre Situation in unserer Gesellschaft zu unterhalten. Bei Sekt und Häppchen darf dann gerne ein Rundgang durch die Ausstellung gemacht werden. Täglich zu den Öffnungszeiten der Geschäftsstelle bis Ende Juni zu besichtigen. Parallel dazu informiert die AWO Soziale Dienste gGmbH über das neue „Junges Wohnen für Menschen mit Handicap“, das ab Anfang nächsten 2017 in Waghäusel startet. Ein bisher einmaliges und in dieser Form einzigartiges Projekt für die junge und ältere Generation unter einem Dach.

VERNISSAGE



... aber ich bin wunderschön!



„...ABER ICH BIN
WUNDERSCHÖN!“

Eröffnung am
29. April 2016, 15 Uhr

Projektleitung: Lisa Krämer
Hochschule Mannheim, Fakultät für Sozialwesen

Foto: privat

Briefmarken-Sammelgilde Bruchsal



Sonderstempel zum Vereinsjubiläum

Bruchsal (pa). Motivpostkarte im Rathaus erhältlich. Aktion von Briefmarken-Sammelgilde mit Deutscher Post. Kostenfreie Postkarte liegt aus.

Es hat schon lange Tradition: Mit dem Sonderstempel der Briefmarken-Sammelgilde Bruchsal und Umgebung entsteht Jahr um Jahr stets auch ein kleiner Beitrag zur stadtgeschichtlichen Erinnerung. So waren die Stempel der vergangenen Jahre, jedes Mal ergänzt um eine thematisch passende Motivkarte, dem 250. Jahrestag von Mozarts Aufenthalt in Bruchsal gewidmet (2013), dem Jubiläum der 1989 geschlossenen Städtepartnerschaft zwischen Sainte-Marie-aux-Mines und Untergrombach (2014) und dem Jahr der Heimmattage Baden-Württemberg in Bruchsal 2015. In diesem Jahr ist das Thema von Stempel und Postkarte die Briefmarken-Sammelgilde selbst, an deren Jahrtagsfeier zum 40-jährigen Bestehen erinnert wird. Das Motiv des Sonderstempels sind das Bürgerzentrum und der historische Bergfried aus dem Spätmittelalter. Postbriefkasten im Foyer des Rathauses am Marktplatz nutzen. Im bis Freitag, 6. Mai erhalten sämtliche eingeworfene Karten und Kuverts, die mit Absender und Empfänger zu adressieren und regulär zu frankieren sind, den Sonderstempel. Der Briefkasten ist während den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses zugänglich, Marken in der erforderlichen Poststufe sind vor Ort erhältlich. Da die Kästen nur wöchentlich geleert werden, darf keine eilige oder fristgebundene Post eingeworfen werden.

Bruchsaler Schwimmverein

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 22. April, findet die Jahreshauptversammlung des Bruchsaler Schwimmvereins e.V. um 20 Uhr im Vereinsraum (im SaSchl) statt. Die Vorstandschaft freut sich auf rege Teilnahme.

BUND

Aktive Energiewende durch Fahrrad fahren



Damit lässt sich doch schon mal was bewegen Foto: privat

Fahrradfahren ist gesund, macht und hält fit, ist lärm- und abgasfrei, schont die Umwelt, braucht wenig Platz zum Fahren und Parken, ist sehr flexibel und gibt es sogar mit Motor. Vor allem innerhalb der Stadt kann damit problemlos jegliche Strecke bewältigt werden. Wir wollen ein Lastenfahrrad anschaffen und es an Interessierte verleihen, zum Beispiel für Events wie Hochzeiten, Vereinsfeste zur Beförderung von Personen oder eben zum Transport von Lasten. Dazu sind circa 3000 Euro notwendig. Wer unterstützt uns? Jeder Betrag ist willkommen. Alle Sponsoren erhalten eine Urkunde und werden namentlich auf einer Tafel am Rad angebracht.

„Natürlicher“ Begegnungsabend mit Flüchtlingen

Am Mittwoch, 27. April ab 18 Uhr wird im Jugendzentrum Graben-Neudorf das erste Treffen dieser Art stattfinden. Im Mittelpunkt wird ein Kurzfilm und -vortrag zur Bedeutung der Natur bei uns stehen. Jede/r ist herzlich willkommen. Weitere Abende sind mit den Gemeinschaftsunterkünften im Landkreis Karlsruhe geplant, als nächstes in der GU Heidelshheim.

Weitere Termine

Mittwoch, 4. Mai ab 19.30 Uhr: BUND-Treffen im Café Sellawie Forst (macht extra für uns auf)

Samstag, 7. Mai ab 10 Uhr: Einsatz im Geißböckelgraben bei Philippsburg

Sonntag, 8. Mai um 10 Uhr: Führung in die Vogelwelt der Wagbachniederung; Treffpunkt zu der circa zweistündigen Wanderung ist bei der Einfahrt zur Wallfahrtskirche Waghäusel vor dem Friedhof. Anmeldung per Mail oder Telefon: (07254) 76 12 2.

Kontakt:

BUND Bruhrain: W. Heißler, Telefon: (07255) 76 23 94;

BUNDkinder: L. Fabokova, Telefon: (0177) 7802720;

BUNDjugend: T. Ritter, Telefon: (0152)05461619;

Mail: bund.bruhrain@googlemail.com; Web: bruhrain.bund.net

1. FC Bruchsal



Gelebte Integration

Beim 1. FC wird Integration gelebt und als selbstverständlich betrachtet, dass hat sich auch außerhalb von Bruchsal herumgesprochen und dementsprechend groß ist die Nachfrage.

Seit Jahren schon hat man viele Nationen in den einzelnen Mannschaften des 1. FC B und deshalb möchte man sich auch jetzt nicht vor der großen Aufgabe der Integration verschließen, denn im Sport finden Menschen erfahrungsgemäß schnell soziale Kontakte und Bindungen. Idealerweise werden diese Kontakte auch über den Sport hinaus in das Alltagsleben getragen und eine feste Verwurzelung in das Gemeinleben gelingt auf eine ganz selbstverständliche Art.

Da die Nachfrage in den letzten Wochen aber derart gestiegen ist und der normale Spielbetrieb auch aufrecht erhalten werden muss, stößt man langsam an seine Grenzen.

Da dieses Thema uns alle angeht und betrifft macht der 1. FC Bruchsal 1899 diesen Aufruf an unsere Bürger von Bruchsal.

Wir brauchen eure Hilfe, alleine ist es nicht mehr zu schaffen und deshalb suchen wir ehrenamtliche Helfer für die Integration zahlreicher Kinder und Jugendlicher mit unterschiedlichen Migrationshintergründen. Genauer gesagt, suchen wir Jugendtrainer, Betreuer und Sozialarbeiter im Ehrenamt, die Lust und Spaß an der Arbeit und im Umgang mit Kindern, Jugendlichen und am Fußball haben.

Da viele der deutschen Sprache noch nicht mächtig sind, wäre es von Vorteil wenn man selbst die englische Sprache beherrscht.

Für eine erste Kontaktaufnahme und möglicher Fragen steht Ihnen unser erster Vorsitzender Sport & Marketing, Michael Grub unter der Nummer (0172) 7223388 gerne zur Verfügung.

Förderverein für das evangelische Waisenhaus in Madina/Sierra Leona e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Sehr geehrte Mitglieder des Fördervereins, hiermit lade ich Sie, gemäß Satzung, zur diesjährigen Mitgliederversammlung am Samstag, 14. Mai in den Nebenraum der Clubgaststätte FC Germania Untergrombach, Wendelinusstraße 1 in 76646 Bruchsal, ein. Beginn: 18.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht Vorsitzender, 2. Bericht stellv. Vorsitzender, 3. Bericht des Schatzmeisters, 4. Bericht Kassenprüfer, 5. Aussprache zu den Berichten, 6. Entlastung der Vorstandschaft, 7. Abstimmung zu einer Satzungsänderung (Änderung in der Struktur der Vereinsführung), 8. Anträge (Abstimmung zur Erhöhung der Mitgliedsbeiträge) (5 Jahre – 100 Mitglieder), 9. Verschiedenes

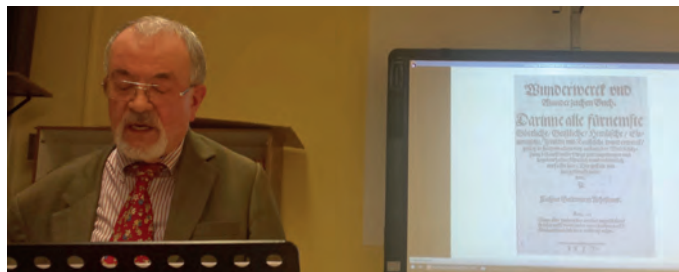
Weitere Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung sind mindestens zwei Wochen vor der Versammlung beim Vorsitzenden einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen, Alexander Lauber, Vorsitzender

Freundeskreis JKG Bruchsal



Monstren und Monstrositäten



Referent Prof. Winfried Frey

Foto privat

Monstren und Monstrositäten – Was Karikaturen anrichten können. Auch in diesem Jahr begeisterte Professor Winfried Frey seine zahlreiche Fan-Gemeinde beim Freundeskreis am Justus-Knecht-Gymnasium mit einem spannenden historischen Vortrag über den Einsatz und die Wirkung von Karikaturen in den Kampfschriften der Reformationszeit. Ausgehend von einem Zitat von Hans-Dieter Fronz „Karikaturen transportieren Kritik, doch ihr Sinn ist auch: Dampf ablassen“ sowie der Formulierung von Kurt Tucholsky „Karikatur darf alles“ spannte Prof. Frey den Bogen von den reformatorischen Auseinandersetzungen beginnend im frühen 16. Jahrhundert bis zu Beginn des dreißigjährigen Krieges, immer wieder unterbrochen durch aktuelle Beispiele bis hin zu „Charlie Hebdo“. Das Auseinanderbrechen der abendländischen Kirche im frühen 16. Jahrhundert, setzte starke Energien und Emotionen frei. Das Hinaustragen dieser Energie in die Welt erleichterte der aufkommende Buchdruck mit beweglichen Lettern sowie die Möglichkeit, mittels der Technik des Holzschnittes und bald auch des Kupferstiches, Bilder in bis dahin nicht erreichbarer Qualität in großen Auflagen ‚unter die Leute‘ zu bringen. Damit ließen sich auf einfache Weise eine Vielzahl von Schriften, Flugschriften, Einblattdrucken, Bekenntnisbüchern und Klage- wie Anklageschriften beider Seiten viel leichter verbreiten. Mit überaus drastischem Bild- und Textmaterial aus Schriften der Reformationszeit zeigte Prof. Frey die verheerenden Auswüchse der Diffamierungen in Texten und Karikaturen, unter anderem mit dem „Bapstesel“ (Papst-Esel) und weiteren monströs und „teuflich“ verzerrten Wesen, die das Papsttum verhöhnten. Er ließ aber nicht unerwähnt, dass dies natürlich auch entsprechende Gegenreaktionen zur Folge hatte und belegte dies ebenso in Wort und Bild, wie dem auf dem Vortragsplakat

zu sehenden Luther als ‚Sackpfeife‘, dem der Teufel die Töne über das Ohr einbläst. Als Motivation der Bild- und Textbeispiele stellte Prof. Frey die gemeinsame Absicht dar: Wie macht man aus den Theologen und Protagonisten der jeweils anderen Seite Monster und Teufel?

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe!

Und denken Sie auch an den Ausflug auf den Dilsberg am Samstag, 30. April (siehe Vorwoche)!

Judo-Team Bruchsal e.V.



Heimkampftag in der Badenliga

Am Samstag, 23. April ab 12.30 Uhr richtet das Judo-Team Bruchsal e.V. den Heimkampftag und gleichzeitig ersten Kampftag der Badenliga 2016 in der Sporthalle des GBZ-Bruchsal aus. Der junge Verein stieg bereits im ersten Jahr nach der Gründung von der Bezirksliga in die Badenliga auf, auch 2015 konnten die Ziele durch den Klassenerhalt realisiert werden. Die Saison 2016 soll mit einem sportlich fairen Auftakt an diesem Fortschritt anknüpfen. Gekämpft wird in allen sieben Gewichtsklassen, von 60 Kilogramm bis zur offenen Gewichtsklasse gegen die Vereine des TV Heitersheim sowie PS Karlsruhe.

Das gesamte Judo-Team Bruchsal freut sich über zahlreiche Interessierte bei freiem Eintritt. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

1.200 Behinderte in Sri Lanka versorgt



Familie mit 2 behinderten Kindern bekam passende Hilfsmittel!

Foto: privat

In einer Marathon-Hilfsaktion haben Hans-Peter Dentler und Elisabeth Kessler in acht Wochen 1.200 behinderte Menschen in Sri Lanka mit Rollstühlen, Gehhilfen, WC-Stühlen, Krücken, Dekubitus-Matratzen und so weiter versorgt. Darunter weitere 2.200 gebrauchte Brillen, welche einfach auf Tischen ausgelegt werden, wo sich dann Bedürftige die für sie passende Brille aussuchen können. Außerdem vorbestellte 84 gebrauchte Hörgeräte, welche vor dem Versand von Fachleuten entsprechend eingestellt wurden.

Drei große Schiffscontainer-Ladungen wurden dabei direkt an die „Ärmsten der Armen“ verteilt. Denn dort gibt es kein „Soziales Netz“ das diesen Menschen hilft. Aber das war noch nicht alles: In einem Gefängnis mit 800 Untersuchungshäftlingen haben die Beiden nur drei Toiletten angetroffen. Also wurde der Bau von zehn weiteren Toiletten organisiert. Alle drei gebrauchten Schiffscontainer wurden uns gespendet und dazu auch die Umbaukosten. Denn diese wurden an drei Schulen fest aufgestellt, Fenster und Türen herausgeschnitten und dienen nun den Schüler/innen als Bibliothek, Buchladen und Schulkantine. Die Gesamtkosten dieses Großprojektes betragen 34.750 Euro welche von Geldspenden bestritten wurden. Dazu kamen noch 12.388 Euro Reisekosten die aber unsere beiden Aktiven aus eigener Tasche bezahlt haben. Herrn Dentler und Frau Kessler sowie allen Spendern ein herzliches Dankeschön! Spendenkonten: Volksbank IBAN: DE08 66391600 0010626200, Sparkasse IBAN: DE86 66050101 0203155809. Nennen Sie uns in der Überweisung bitte den gewünschten Verwendungszweck (Behindertenhilfe, Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Flüchtlinge im Libanon, Lepros-Heilung, Osteuropa, Regionale Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung!

Nächste Sammelaktion: Samstag, 21. Mai von 8 bis 12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Mit frohem Gruß, Manfred Rölleke und Team, Telefon: (07254) 779770, E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de oder unter: www.konvoi-der-hoffnung.de im Internet.

Kulterbunt e.V.



„Über den Tellerrand hinaus“

Drei türkische Teiggerichte ohne Fleisch stehen auf dem Speiseplan bei dem Kochabend „Über den Tellerrand hinaus“ am Montag, 25. April. Beginn ist um 18.30 Uhr in der Küche im Bruchsaler Haus der Begegnung (HdB), Tunnelstraße 27. Die Teilnehmer bereiten zum Beispiel Börek mit Spinat und Käse zu, Bulgursalat und süßen Nachtisch aus dem Ofen. Die Teilnahme am Kochabend kostet pro Person fünf Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Martina Schäufele

Malteser



Spendenaktion der Malteser



„Viele schaffen mehr“

Unter dem Motto „Viele schaffen mehr“ haben die Malteser in Zusammenarbeit mit der Volksbank ein Projekt zur Finanzierung einer Zeltheizung gestartet. Für den Kauf werden 2500 Euro benötigt. Die Volksbank unterstützt das Projekt mit dem „Spendentopf“ der eigenen Stiftung. Für jeden zahlenden Unterstützer, der mindestens fünf Euro spendet, spendet sie fünf Euro zusätzlich. Die Zeltheizung ist das letzte technische Gerät, welches auf dem neuen Gerätewagen verladen werden soll. Durch die Heizung wird es möglich, das Einsatzzelt, welches als Behandlungsplatz im Einsatzfall fungiert, in schneller Zeit aufzuheizen, um auch bei kalten Außentemperaturen eine Vorort-Versorgung zu ermöglichen. Zusätzlich schafft sie durch eine Lüftungsfunktion im Sommer für ein angenehmes Klima im Behandlungszelt. Von dem Fahrzeug und seiner Ausstattung werden alle Betroffenen im Einsatzgebiet profitieren, die im Schadensfall auf adäquate und schnelle Hilfe angewiesen sind. In den unterschiedlichen Fachbereichen bringen sich die Helfer mit viel Engagement und Leidenschaft in ihrer Freizeit für in Not geratene Menschen ein. Bei der Realisierung kostenintensiver Konzepte sind die Helfer aber auf die Unterstützung von Spendern und liquider Förderer angewiesen. Mit Ihrer finanziellen Unterstützung helfen Sie uns, unsere Einsatzstärke im Bereich der Schnelleinsatzgruppe in Bruchsal und dem Sanitätsdienst weiterhin zu erhalten und weiter zu verbessern. Nähere Informationen zu dem Projekt unter: www.malteser-bruchsal.de im Internet. nic

Motorsportclub Bruchsal e.V.

Neues und Aktuelles aus dem Verkehrsbereich



Aufmerksame Mitglieder hören dem Vortrag zu

Foto: privat

Zum Clubhock am 8. April, konnte der erste Vorsitzende Dieter Suffel 32 interessierte Mitglieder begrüßen. Über die rege Teilnahme zeigte sich der Vorstand sehr erfreut, zumal der Themenbereich des Vortragabends aktuelle verkehrstechnische und versicherungsrelevante Bereiche behandelte, mit denen wir ständig konfrontiert werden. In den Clubnachrichten Nr. 03/2016 war daraufhin hingewiesen worden. Vortragender war unser Vorstandsmitglied Horst Kretschmer. Hier eine Kurzfassung seiner Referate. Zuerst ging er auf das heiß diskutierte Thema „Dashcams als Beweismittel erlaubt oder verboten?“ ein. Die kleinen Videokameras, am Armaturenbrett oder an der Windschutzscheibe befestigt, die während der Fahrt ständig das Verkehrsgeschehen aufnehmen, korrespondieren derzeit noch mit dem Datenschutz. Andererseits liegen bereits zahlreiche

Gerichtsurteile vor, die die Videoaufnahmen vor Gericht anerkannten, wenn die Beweislage unklar war und ein gerechtes Urteil nur mit Hilfe des Videos herbeigeführt werden konnte. Eine Verletzung des Datenschutzes noch der Persönlichkeitsrechte von Verkehrsteilnehmern liege nicht vor, so die Richter. Aufklärung hat Vorrang vor Individualschutz. Auch der diesjährige Verkehrsgerichtstag in Goslar beschäftigte sich mit dem Problem der Dashcam. Eine gesetzliche Regelung ist zwingend. Schlüsselloser Zugang zum PKW und schlüsselloses Starten, genannt „Keyless Go System“, wird seit Jahresfrist von den Automobilfirmen angeboten. Der Schlüssel beziehungsweise der Signalgeber sendet ständig einen Funkwellenbereich von circa fünf Meter aus, ebenso der PKW. Nähert sich nun der Fahrer seinem Fahrzeug, so dass beide Funkwellenbereiche aufeinander treffen, überprüfen sich beide Sender gegenseitig. Stimmen die vom Werk eingegebenen Codes überein, entriegeln die Türen automatisch, ebenso umgekehrt, wenn der Fahrer sich entfernt, werden die Türen automatisch verriegelt. Auch das Starten ist nun kein Problem, wenn die Übereinstimmung vorliegt. Der Start erfolgt durch Drücken einer Taste am Armaturenbrett und ebenso umgekehrt, wenn der Motor ausgeschaltet wird. Die Technik ist zwar Top, aber von den Kriminellen leicht zu überwinden. Mit einem Scanner und einem Transmitter loggen sich die Täter in die Funkwellenbereiche ein und entwinden schlüssellos das Fahrzeug. Zusätzliche Sicherheitssysteme werden zwar bereits auf dem Markt angeboten, insgesamt ist das System jedoch eine teure Angelegenheit.

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe.

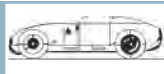
Odenwaldklub Bruchsal



Einladung zur Wanderung

Der Odenwaldklub Bruchsal e.V. lädt Jugendliche unter 25 Jahre ein zu einer Trekkingtour von Montag, 23. bis Dienstag, 24. Mai. Eine kleine Wanderung durch den Naturpark Nagelfluhkette, rund um den Hochgrat mit einer Gipfelhöhe von 1821 Metern. Sehr schöne Gratwanderung hoch über Obertstufen mit freiem Blick auf den Hauptkamm der Allgäuer Alpen. Übernachtung auf einer typischen Alpenhütte oben am Berg. Anmeldung bei Jürgen Pfeifer unter Telefon: (0157) 58937087 bis Montag, 2. Mai. Vorbesprechung am Dienstag, 3. Mai.

Oldtimerfreunde Bruchsal



Frühlingsausfahrt 2016

Der Frühling ist da und mit ihm die traditionelle Frühlingsausfahrt der Oldtimerfreunde Bruchsal. Am Sonntag, 24. April treffen wir uns zur Abfahrt um 9.45 Uhr am Schlossparkplatz in Bruchsal. Das Ziel ist wie immer unbekannt, aber es ist dieses Jahr etwas ganz Besonderes. Wir werden eine Stätte beichtigen, mit der jeder von uns in seinem Leben bereits mindestens einmal zu tun hatte. In der Kostenbeteiligung von fünf Euro pro Person sind Eintrittsgeld sowie eine Wegzehrung (kleines Vesper, Kaffee und Kuchen), enthalten. Die Organisation bezüglich der Besichtigung und der Wegzehrung bedarf einer Anmeldung. Dies kann telefonische oder schriftlich erfolgen unter Telefon: (07257) 3618 oder per E-Mail: oldtimerfreunde-bruchsal@gmx.de. Wir freuen uns auf eine schöne gemeinsame Fahrt in den Frühling!

PCC Bruchsal

Freier Abend

Wir treffen uns am Donnerstag, 21. April um 20 Uhr in den Schindweinstuben, Karlsdorf, Altenbürgstraße 6. Dort findet unser freier Abend statt, an dem wir Fragen zu Hard- und Software diskutieren. Interessenten sind herzlich willkommen. Bitte besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.pcc-bruchsal.de im Internet.

Pugilist Boxing Gym e.V.



Kraft und Fitnesstraining im Pugilist



Fitnes

Foto: privat

Wir bieten dir auf mehr als 1200 Quadratmetern alles, was man für ein Kraft- und Ausdauertraining benötigt. Ob Freihanteln, Hammer Strength Maschinen, Ausdauer- oder Zirkelgeräte, an mehr als 120 Geräten kannst du deinen Körper zur Erschöpfung bringen. Sogar für alternative Trainingsmethoden ist gesorgt. Wir bieten dir zusätzlich Reifen, Seile zum Klettern oder auch Kettlebells. Für ein zielgerichtetes, gesundheitsorientiertes Training steht dir lizenziertes DOSB Personal zur Verfügung. Komm einfach vorbei und informier dich! Infos: Pugilist Boxing Gym, Schwetzingen Straße 60 in Bruchsal, Telefon: (07251) 934988 oder unter www.pugilist.de im Internet.

Schachsportverein Bruchsal



Wiesental – Bruchsal

4,5:3,5

Die Erste beendet die erste Saison in der Bereichsliga mit einer knappen Niederlage, die erzielten Brettpunkte reichten aber aus um den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu sichern! Die Niederlage war knapp, aber leider nicht unverdient, für einen Sieg waren es einfach zu viele Fehler. Janosch Oberst und Mannschaftsführer Jan Bauer krönten ihre wirklich tolle Saison mit weiteren Siegen, Daniel Heyduk, Alexander Renner und Andreas Graf spielten remis. Damit dürfen wir uns jetzt endgültig auf eine weitere Saison Bereichsliga freuen!

Karlsruhe VII – Bruchsal II

2,5:5,5

Souverän konnte die Zweite wie so oft in dieser Saison gewinnen und ist damit am Ende ganz knapp an einem Aufstiegsplatz vorbeigeschrammt. Platz 3 ist aber auch ein schöner Erfolg und lässt für die kommende Saison hoffen. Es gewann diesmal die komplette Hinterachse mit Alexej Woloski, Matthias Roos, Tim Wellenreich und Mannschaftsführer Jürgen Pravez. Die Spitzenbretter Harry Schmitt, Luca Pravez und Lukas Hochscheid spielten dazu remis.

Karlsbad – Bruchsal III

Leider mussten die Gastgeber mangels einsatzwilliger Spieler das Spiel absagen und damit verloren geben. Unsere Kinder und Jugendleiter Konrad Distler werden in der neuen Saison wieder den Vergleich mit den Erwachsenen suchen. JB

Schäferhundeverein Bruchsal

Vereinsprüfung

Am Samstag, 30.4., 8 Uhr findet auf unserem Vereinsgelände eine Vereinsprüfung statt. Anschließend Tanz in dem Mai mit DJ Art. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. (h.r.)

1. Skatclub Bruchsal



Skat-Spielabend

Am Freitag, 22. April. Gasthaus Graf Kuno, Württemberger Straße, 76646 Bruchsal. Beginn ist um 19 Uhr, Gastspieler sind herzlich willkommen. Interessierte Damen und Herren dürfen gerne mitspielen, es entstehen keinerlei Kosten.

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Im Qualifizierungskurs vieles gelernt



Ein weiterer Kurs für Tageseltern konnte Ende März 2016 erfolgreich beendet werden. Elf neue Tagesmütter sowie ein Tagesvater halten nun stolz ihr Zertifikat in den Händen. Innerhalb eines halben Jahres haben sie nicht nur vieles über Selbstständigkeit, Entwicklung und Bildung von Kindern, rechtliche Rahmenbedingungen und Kommunikation gelernt. Sie haben ihr eigenes Handeln reflektiert und sich gegenseitig gestärkt. „Die Zeit die wir gemeinsam verbracht haben war sehr wertvoll für mich.“

Qualifizierungskurs Abschluss

März 2016 Foto: privat

Der Kurs hat auch mir persönlich so viel gebracht, ich bin so froh dass ich mich dafür entschieden habe“, freut sich Frau A. nach der Abschlussfeier. Wenn Sie auch eine neue Herausforderung suchen, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Ein neuer Qualifizierungskurs beginnt im Ende Juni 2016. Informieren Sie sich. Infoveranstaltung am Donnerstag, 28. April von 9.30 bis 11 Uhr im Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, Bruchsal. Wir freuen uns über Ihr Interesse und beraten Sie gerne! Ihr Ansprechpartner für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Herbrik, Bruchsal Stadt und Stadtteile, Telefon: (0 72 51) 98 19 87 80 3, E-Mail: s.herbrik@tev-bruchsal.de. Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

TSG Bruchsal



Handball

Erste Mannschaft

HSG – SG Kronau/Östringen IV **40:24**

Nach dem verkorksten Hinspiel wollten die HSG-Herren im letzten Heimspiel der Saison 2015/2016 gegen die vierte Mannschaft der SG Kronau/Östringen unbedingt zwei Punkte. Ähnlich wie im Spiel in der Vorwoche gegen den TV Gondelsheim fanden unsere Herren in der Bundschuhhalle Untergrombach gut ins Spiel. So konnte sich die Mannschaft über 5:2 auf 8:3 nach elf gespielten Minuten absetzen. Doch wie schon oft in dieser Saison verlor die HSG plötzlich die spielerische Linie im Angriff, sodass die Gäste ihren Rückstand nach 19 Minuten auf 11:12 verkürzen konnten. Danach agierte die HSG-Abwehr jedoch in Bestform und im Angriff wurden viele schnelle und schön herausgespielte Tore erzielt, weshalb die HSG mit einer komfortablen 21:13 Führung in die Halbzeitpause ging. Den Schwung aus den letzten elf Minuten der ersten Halbzeit konnten unsere Männer mit in die zweite Halbzeit nehmen. Mit weiteren sieben Toren in Folge wurde die Führung auf 28:13 nach 37 Spielminuten ausgebaut. In der Folge konnte unsere Mannschaft den Vorsprung souverän verteidigen, sogar die 40-Toremarke wurde am Ende noch geknackt. So stand für unsere HSG-Herren ein verdienter und nie gefährdeter 40:24 Sieg zu Buche, womit man sich für die Niederlage im Hinspiel mehr als revanchieren konnte. Lobenswert ist die starke Defensivleistung unserer Mannschaft, speziell im Mittelblock sowie ein souveräner Tom Schäfer im Tor.

Es spielten: Schäfer und Lang im Tor, Takacs (9), Mohler (7), Schlegel (7/4), Sohns (5), Zwecker (4), Lamminger (3), Kolb S. (3), Wörteler (2), Kolb D., Fischer, Käpernick.

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Samstag, 23. April

15.15 Uhr: Damen Kreispokal Halbfinale,

TV Gondelsheim – HSG, Saalbachhalle Gondelsheim

Sonntag, 24. April

17.30 Uhr: Herren,

SG Heidelberg/Helmsheim II – HSG, Sporthalle Heidelberg

Verein für Sport und Gesundheit e.V.
Bruchsal

Neue Wirbelsäulengruppe nur für Frauen

Neben der Anfang April gestarteten gemischten Wirbelsäulengruppe (mittwochs von 18 bis 19 Uhr), bietet der VSG ab sofort auch eine reine Frauengruppe an. Diese trainiert nach der gemischten Gruppe, von 19 bis 20 Uhr. Darüber hinaus ist eine zusätzliche Lungensportgruppe geplant. Diese wird, ebenfalls mittwochs, von 17 bis 18 Uhr trainieren. Bisher konnten Menschen mit COPD oder anderen Atemwegserkrankungen bereits in Forst trainieren. Jetzt soll auch in Bruchsal eine solche Gruppe eingerichtet werden. Interessenten können sich jetzt schon bei Vorstand Rainer Grau unter Telefon: (07251) 134 34 informieren. Der Trainingsort im Pfarrsaal der St. Josef-Kirche ist über das Untergeschoss in der Neudorfstraße zu erreichen. Anmeldung und Information bei Übungsleiterin Susanne Weiler unter Telefon: (0162) 71 33 911. Bei Vorliegen einer ärztlichen Verordnung für Rehabilitationssport übernehmen in aller Regel die Kassen die Teilnahmegebühren. Sprechen Sie uns diesbezüglich gerne an.

Selbsthilfegruppen

Kerze in Mir

Die nächsten Termine

Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze In Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden jeden dritten Freitag im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungstätte im Rathaus am Oppenheimer Platz 5, 76646 Bruchsal statt. Termine für das erste Halbjahr 2016 (immer freitags): 20. Mai, 17. Juni. Um telefonische Anmeldung wird gebeten! Weitere Informationen erhalten Interessenten bei Elisabeth Höckel unter Telefon: (07251) 59054 oder per Mail unter: hinterbliebene-nach-suizid@gmx.de

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon (07257) 20 37, Fax 0 72 57 53 92,

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 22. April

Ortsvorsteherin Büchenau

Bürgerinformationsveranstaltung „Ausbau Schienengüterverkehr“

Stadt und Regionalverband informieren über Bundesverkehrswegeplan 2030

Das Bundesverkehrsministerium hat am 16. März 2016 den Entwurf des Bundesverkehrswegeplan 2030 vorgelegt. Die Stadt Bruchsal informiert zusammen mit dem Regionalverband Mittlerer Oberrhein über die Inhalte und Zielrichtung des Referentenentwurfs im Bereich „Ausbau des Schienengüterverkehrs“ sowie über das weitere Verfahren im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung **am Montag, 25. April um 19.30 Uhr, in der Aula der Joß-Fritz-Schule, Joß-Fritz-Straße 30 in Untergrombach**. Eingeladen sind insbesondere die Bürgerinnen und Bürger der Stadtteile Untergrombach und Büchenau sowie die interessierte Öffentlichkeit.

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Nachruf Elferrat Oswald Ent



Oswald Ent

Foto: privat

Am 1. April verlor die Büchenauer Karnevals Gesellschaft mit Oswald Ent einen Fasnachter durch und durch. Seit über 35 Jahren hat er sein Hobby aktiv gelebt. Als Teil des Männerballetts brillierte er 13 Jahre lang auf der Bühne. Den Witz und Humor unseres Elferrates werden wir vermissen. Für die schöne Zeit mit Dir, lieber Oswald, wird dich die Büchenauer Karnevals Gesellschaft immer im Herzen behalten.

Für die Büchenauer Karnevals Gesellschaft,
Präsident Steffen Hollerbach

– Anzeige –



Die telefonische Auftragsannahme für
Anzeigen erreichen Sie unter
Tel. 06227 5449-0.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Ihre K. Nussbaum Vertriebs GmbH

K. Nussbaum Vertriebs GmbH • Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot • Tel. 06227 5449-0 • Fax 06227 5449-1190
info@knvertrieb.de • www.knvertrieb.de

Förderverein FSV Büchenau

1.-Mai-Raststätte am FSV-Vereinsheim

Auch in diesem Jahr richtet der Förderverein des FSV Büchenau am Maifeiertag eine Raststätte am FSV-Vereinsheim ein. Ab 13 Uhr ist das Bewirtungsteam für Wanderer und Heimkehrer da. In diesem Jahr bieten wir neben warmen Gerichten diverse Kaffeevariationen und eine Auswahl an Kuchen an. Wir würden uns über Ihren Besuch bei uns freuen.

Förderverein Kleintierzucht- und Vogelverein C 911 Büchenau

Einladung zum Maibaumfest

Das erste Openair-Highlight dieses Jahres – unser Maibaumfest – findet in diesem Jahr am Freitag, 29. April um 18 Uhr im Vogelpark des Kleintierzucht- und Vogelvereines statt. Begleitet von der Jugendfeuerwehr und musikalisch umrahmt von den Basselschorra Büchenau wird der Maibaum zum Vogelpark transportiert. Dort angekommen, wird der Maibaum mit Hilfe der Bürgerwehr aufgestellt. Musikalische Unterstützung erhalten die Mannen des Kleintierzuchtvereins und der Bürgerwehr auch hier von den Basselschorra. Gebührend gefeiert wird das Ereignis anschließend rund um den Vogelpark. Es spielt die Gruppe „Dance Fever“. Dazu laden wir die gesamte Bevölkerung und alle Freunde des Kleintierzuchtvereins recht herzlich ein. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Sie!
HJA

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Erste Mannschaft

FSV Büchenau I – Kickers Büchig II

3:1

Ein Spiel in dem drei Punkte Pflicht waren um den drohenden Abstieg zu vermeiden. In der Vorrunde hat man Büchig im achten Spiel verdientermaßen die erste Niederlage beibringen können. Der damalige souveräne Tabellenführer ist mittlerweile ins Niemandsland der Tabelle abgerutscht. Entsprechend sollte das Unterfangen als nicht aussichtslos erscheinen. Mit zwei schnellen Toren begann auch alles nach Wunsch für den FSV. K. Jagusz nach guter Vorarbeit von M. Pusch und M. Badawi, der freigespielt eiskalt verwandelte, sorgten für die beruhigende Führung. Obwohl der FSV dann das Spiel dem Gast überließ hatte man mit schnellem Umschaltspiel die besseren Chancen. Leider versagte der Schiedsrichter K. Jagusz zuerst einen an ihm verschuldeten Foulelfmeter (25. Minute) und danach auch noch ein Tor wegen einer vermeintlichen Abseitsstellung (45. Minute). In der zweiten Halbzeit verstärkte Büchig seine Angriffsbemühungen und der FSV, der sich am vergangenen Sonntag in Karlsdorf noch so spielstark gezeigt hatte, bekam keinen Zugriff mehr auf das Spiel. Freistoß auf Freistoß für die Gäste sorgten immer wieder für Gefahr im FSV-Strafraum und letztlich fiel auch der Anschlussstreffer in der 74. Minute aus einer solchen Situation heraus. Jetzt stand die Begegnung trotz der limitierten Möglichkeiten der Gastmannschaft auf der Kippe. Letztlich sorgte K. Jagusz mit seinem zweiten Treffer per Kopf nach Freistoß von C. Lamprecht für die endgültige Entscheidung. Mit dem Dreierpack im Rücken kann man die kommenden schweren Aufgaben in Zeutern und dann zu Hause gegen Oberöwisheim mit mehr Selbstvertrauen angehen. Eine Leistungssteigerung wird aber erforderlich sein, will man in diesen Spielen etwas Zählbares mitnehmen.

Zweite Mannschaft

FSV Büchenau II – Unteröwisheim (abgesagt)

Das Spiel der Reserve gegen Unteröwisheim musste aus Witterungsgründen abgesagt werden.

Damenabteilung

FSV – SG Jöhlingen/Söllingen

10:0

Der FSV ging konzentriert ans Werk, beherrschte Ball und Gegner nach Belieben und ging nach 90 Minuten als deutlicher Sieger vom Platz. Es spielten: Daferner C, Wasser K (2), Metzger (1), Pohl (Schönherr), Grünling (Pohl), Theißen (4), Hartmann S (Recktenwald), Schäfer (2), Schmidt (Löber So), Hartmann R (Daferner E), Wasser M (1)

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Samstag, 23. April

18 Uhr: 1. FC Ersingen – FSV (Frauen, Landesliga)

Sonntag, 24. April

13.15 Uhr: SG Zeutern/Oberöwisheim II – FSV II

15 Uhr: SV Zeutern I – FSV I

Mittwoch, 27. April

18 Uhr: VfB Bretten – SG FSV/Ogb. (B-Juniorinnen, Landesliga)

Donnerstag, 28. April

19 Uhr: FSV II – SpVgg Oberhausen 3

Samstag, 30. April

14 Uhr: FSV I – TSV Oberöwisheim I

18 Uhr: FSV – VfB Bretten (Frauen, Landesliga)

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Erste Mannschaft

TV Büchenau – TV Neuthard

33:26

Den besseren Start erwischte eindeutig der TV Büchenau. Die Büchenauer gingen schnell mit 3:0 in Führung, Neuthard hingegen gelang erst nach 3:34 Minuten der erste Treffer. Dann agierten die Hausherrn allerdings unkonzentriert im Abschluss und Neuthard kam immer besser in Fahrt. Beim Stand von 4:4 in der neunten Spielminute war das Spiel wieder absolut offen. Bis zur Pause ging es immer wieder hin und her, allerdings konnte sich keine der beiden Mannschaften entscheidend absetzen. Das Team von Bernhard Kölbl stand in der Abwehr weiterhin kompakt und nutzte die Chancen durch Gegenstöße und zweite Welle, um zu einfachen Toren zu kommen. Zur Pause hieß es daher 14:12 für Büchenau. Auch in der zweiten Halbzeit agierten die Büchenauer weiterhin aggressiv in der Abwehr und überzeugten im Angriff durch sichere Abschlüsse. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung wurde der Vorsprung Tor um Tor vergrößert. Der TV Neuthard kam in der zweiten Halbzeit nicht mehr an die Büchenauer heran, die am Ende absolut verdient mit 33:26 gewinnen konnten. Gut besuchtes Derby – gute Stimmung in der Halle auf beiden Seiten!

Es spielten im Tor: A. Schäfer, C. Rheinbay. Auf dem Feld: G. Eck, M. Sturz (3/1), C. Fuchs (9/6), J. Werner (3), C. Arvidson (3), C. Meier (5), C. Bindschädel, C. Schäfer (4), B. Weinhorst, M. Strohmeyer, P. Kretzler (5), M. Greil (1)

Zweite Mannschaft

SG Oberd/Sulzfeld – TV Büchenau II

33:29

In den ersten Spielminuten konnte das Team von Trainer David Böser noch mithalten (3:3 nach fünf Minuten). Allerdings setzten sich die Hausherrn immer weiter ab und führten zur Halbzeit bereits mit 19:12. Doch der TV Büchenau gab nicht auf und kämpfte sich in der zweiten Hälfte noch mal ran. Beim Stand von 28:27 fünf Minuten vor Schluss, waren die Büchenauer wieder im Spiel. Leider blieb die Aufholjagd erfolglos; am Ende mussten sich die Gäste mit 29:33 geschlagen geben.

Für Büchenau spielten: A. Zimmermann (3), N. Schäffner (2), T. Mandel (13/3), K. Reith, D. Weigele, N. Schwandner, E. Zöllner (4), N. Mandel (1/1), J. Grummt (2), J. Zimmermann (2), L. Trunk, J. Hardock (2)

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Sonntag, 24. April

16 Uhr: TV Büchenau II – SG Odenheim/Unteröwisheim

18 Uhr: TV Büchenau I – SG Hambrücken/Weiher

Parteien

Freie Wähler Büchenau

Styroporsammlung

Befreien Sie Ihren Haushalt von Styroporformteilen (keine Verpackungschips), Korken, Haushaltsbatterien (keine Autobatterien). Die Freien Wähler Büchenau sammeln wieder: Am Samstag, 23. April, von 10 bis 12 Uhr, Ortsmitte, Brunnen beim Kleintierzuchtverein, Büchenau.

Stadtteil Heildesheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 51 88 Fax 0 72 51 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Verwaltungsstelle Heildesheim ab Mai an zwei Nachmittagen geöffnet

Bruchsal (pa). Die Verwaltungsstelle Heildesheim bietet ihren Bürgerinnen und Bürgern künftig ein erweitertes Serviceangebot: Ab Mai ist die Verwaltungsstelle Montagnachmittags von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Zusammen mit dem traditionellen „langen“ Donnerstag von 14 bis 18 Uhr können Bürgerinnen und Bürger Ihre Anliegen dann an zwei Nachmittagen in der Woche vorbringen. Wie bisher ist die Verwaltungsstelle auch an vier Vormittagen geöffnet.

Die Öffnungszeiten ab 1. Mai noch einmal im Überblick:

Montag	8 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	8 – 12 Uhr
Donnerstag	8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
Freitag	8 – 12 Uhr

Kurzfristige Änderungen können Sie der Homepage der Stadtverwaltung unter www.bruchsal.de sowie dem Amtsblatt entnehmen.

Entsorgung

Abfuhr „Restmülltonne“: Dienstag, 26. April

Heimatmuseum

Öffnungstag im Heimatmuseum

Das Heimatmuseum im Stadttor ist am Sonntag, 24. April von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Zu einem Besuch des Museum laden wir ein.

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Martin



Spendenübergabe



Foto: Privat B.B.

Die Kinder des Kindergartens St. Martin der Pfarrei St. Maria Heidelberg dürfen sich über eine Spende von 600 Euro freuen, mit denen sinnvolle Anschaffungen an Spielen und Materialien gemacht werden sollen, die die pädagogische Arbeit der Erzieherinnen unterstützen. Zusammen mit den Kindern nahm die Leiterin des Kindergartens Gaby Merwarth die Spende von der Vorsitzenden des CDU-Ortsvereins Sigrid Gerdau und ihren Vorstandskollegen Jörg Becker entgegen. Der Betrag war der Erlös der letztjährigen Tannenreis-Aktion im Advent, die von Mitgliedern der CDU durchgeführt wird und für wohltätige Zwecke bestimmt ist. Dieses Mal, so Vorsitzende Gerdau, sollte die wichtige Arbeit mit den Kindern im Kindergarten unterstützt werden. Vom Pfarrgemeinderat zeigte sich Steffen Maisch und vom Gemeindeteam Bernhard Bannholzer erfreut über die so erfahrene Wertschätzung der Kindergartenarbeit.

Vereinsnachrichten

FC 07 Heidelberg



Erste Mannschaft

FC Olympia Kirrlach – FC 07 Heidelberg 2:2

Das auf Freitagabend vorgezogene Flutlichtderby des 24. Spieltags in der Landesliga Mittelbaden zwischen dem Tabellenfünften FC Olympia Kirrlach und dem einer Position besser platzierten FC 07 Heidelberg endete mit einem leistungsgerechten 2:2 (2:1)-Unentschieden, einem Ergebnis, mit dem beide Mannschaften sicherlich sehr gut leben können. Nach einer verhaltenen Abtastphase mit taktischen Raffinessen auf beiden Seiten, nahm die jederzeit faire Begegnung erst nach einer halben Stunde praktisch so richtig Fahrt auf, auch wenn kurz zuvor wie aus heiterem Himmel die zufällige 1:0 Führung für die Gastgeber fiel. Maurice Mayer (28. Minute) zirkelte fast von der Seitenauslinie eine Flanke mit viel Effet Richtung FCH-Gehäuse. Seine Hereingabe wurde jedoch immer länger und ohne dass noch irgendeiner den Ball berührte, zap-

pelte der Aufsetzer plötzlich im Netz. Zum Glück erholten sich die Gäste jedoch recht schnell von diesem Rückschlag und schon vier Minuten später schaffte der auffällige Stefan Unger an seiner alten Wirkungsstätte das verdiente 1:1. Nach einem weiten Diagonalball von FCH-Kapitän Matthias Barth war sich die Kirrlacher Hintermannschaft uneinig, wer klären soll. Unger spritzte gedankenschnell dazwischen und hob die Kugel über den verdutzten FCK-Keeper Roman Sölter zum Ausgleich ins Tor. Allerdings sollte dieser nicht allzu lange Bestand haben, denn eine Minute vor dem Halbzeitpfeiff legte Kirrlach erneut vor; allerdings war dieser Treffer irregulär. Mayer lief nahe der Mittellinie zum Freistoß an und Heidelshems Murat Zeyrek hatte gut sichtbar bereits beide Hände am Ball. Dabei kam es aber zu einem Luftzweikampf mit Michael Gärtner, der Zeyrek um rempelte. Im Fallen trudelte das Spielgerät dann aus seinen Armen über die Torlinie und der alles andere als souveräne Schiedsrichter Sascha Kief aus dem Nachbarort Reilingen entsouder zu Unrecht auf Tor. Beide Kontrahenten spielten in den zweiten 45 Minuten weiter mit offenem Visier und kreuzten mehrmals gefährlich vor dem gegnerischen Gehäuse auf. Die Gäste glaubten jedoch bis zum Schluss zumindest an einen Teilerfolg und waren in den letzten zehn Minuten noch einmal alles nach vorne. Das Anrennen wurde schließlich in der letzten Minute der regulären Spielzeit belohnt, als Goalgetter Erich Strobel mit seinem bereits 19. Saisontreffer aus dem Gewühl heraus noch der verdiente 2:2 Ausgleichstreffer gelang.

Zweite Mannschaft

FC 07 Heidelberg II – SV Menzingen 2:0

Einen eminent wichtigen 2:0 (1:0)-Sieg konnte die an diesem Tag personell gut aufgestellte zweite Mannschaft des FC 07 Heidelberg im Kreisligaheimspiel gegen den ebenfalls abstiegsgefährdeten SV Menzingen feiern und verließ dadurch erstmals in diesem Jahr die direkten Abstiegsplätze. Doch noch ist in punkto Klassenerhalt nichts entschieden. Allerdings war es ein hartes Stück Arbeit für den FCH, bis der vierte Saisonsieg endlich unter Dach und Fach war, denn die Blauweißen machten den Gastgebern zumindest in den ersten 20 Minuten das Leben ziemlich schwer. Die Einheimischen konnten jedenfalls von Glück sprechen, dass sie nicht schon früh in Rückstand gerieten. Die Gäste hielten nämlich von Beginn an voll dagegen und nach zwölf Minuten hatte Georgios Chatziemmanouli die Führung für seine Mannschaft auf dem Fuß, doch nach einem energischen Antritt und schöner Vorarbeit von Julian Fersching scheiterte er aus zehn Metern nur am Innenpfosten. Heidelberg war auch in der Folgezeit hinten total offen und nach 17 Minuten musste erneut das Aluminium helfen, als ein 22 Meter-Schuss von Bernd Zeller auf dem Querbalken landete. Nur mühsam fand die Truppe um Trainer Eugen Seibert in die Partie und vier Minuten später klatschte ein Freistoß von Ivan Greguric ebenfalls gegen den Außenpfosten. Ansonsten war das Spiel des FCH aber lange Zeit geprägt von vielen ungenauen Zuspielen sowie einfachen Ballverlusten im Spielaufbau. Es dauerte bis zur 42. Minute, ehe Vasilios Rosilovalis nach einer feinen Einzelleistung SVM-Keeper Mario Hausknecht zu einem Klasse-Reflex zwang. Machtlos war der Gästekeeper dann jedoch Sekunden vor dem Halbzeitpfeiff, als Rosilovalis einen Elfmeter souverän zur 1:0 Führung verwandelte; zuvor ging die Hand von Stefan Brückel knapp innerhalb des Strafraums nach einer Aktion von Simon Hecht zum Ball. Im zweiten Durchgang waren die Spielanteile lange Zeit verteilt. Der FCH verwaltete die knappe Führung, ließ den Gästen jedoch keine weiteren Tormöglichkeiten zu. Einen Bärendienst erwies dann Marvin Richter seinem Team nach 74 Minuten, als er nach einer Schiedsrichterbeleidigung mit gelb-rot vorzeitig unter die Dusche geschickt wurde. Die zahlenmäßige Überlegenheit konnten die Gastgeber recht schnell ausnutzen und Greguric besorgte elf Minuten vor Spielende mit einem verdeckten 20 Meter-Schuss ins kurze Eck für die Entscheidung zum 2:0-Endstand.

Jugendabteilung

Ergebnisse der letzten Juniorenspiele

E-Junioren: SV Philippsburg – FC 07 Heidelberg	0:1
D-Junioren: SV Oberderdingen – FC 07 Heidelberg	3:1
B-Junioren: FC 07 Heidelberg – FC Untergrombach	(ausgefallen)

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Freitag, 22. April

Ab 17.15 Uhr: F-Juniorenspieltag vier gegen vier beim SV Menzingen

Samstag, 23. April

11 Uhr: E-Junioren, FC 07 Heidelberg – SV Kickers Büchig

13 Uhr: D-Junioren, FC 07 Heidelberg – FC Germ. Forst

14.15 Uhr: C-Junioren, FC 07 Heidelberg (Flex) – TSV Oberöwisheim

Sonntag, 24. April

11 Uhr: B-Junioren, SpVgg. Oberhausen – FC 07 Heidelberg

15 Uhr: FV Vikt. Ubstadt – FC 07 Heidelberg II

17 Uhr: FC 07 Heidelberg – ATSV Mutschelbach,

Mittwoch, 27. April

18.30 Uhr: FC 07 Heidelberg 2 – FC Flehingen (Nachholspiel)

Freundeskreis Volterra



Erfolgreicher Badisch-Toskanischer Abend



Einer der Höhepunkte im Menu: „Heidelsheimer Katzenturm“

Foto: privat

Der Freundeskreis Volterra bewirtete am Samstag 62 zahlende Gäste zum achten Badisch-Toskanischen Abend, wo zum deutsch-italienischen Acht-Gänge Menu jeweils ein passender deutscher oder italienischer Wein kredenzt wurde. Die Gäste wurden verwöhnt mit einer deutsch-toskanischen Vorspeisenplatte, danach kamen Maultaschenaufwurf und Spaghetti in Trüffel-Sahne-Soße. Die Hauptgänge waren der „Heidelsheimer Katzenturm“ und Chianti-Braten mit Rosmarinkartoffeln, die süße Versuchung schließlich Joghurtbombe mit Sauerkirschen und Blutorganencreme. Die Weine wurden vorgestellt auf der deutschen Seite vom Winzer Georg Benz aus Elsenz, die italienischen Weine von unserem Freundeskreis selbst besorgt. Zu unserer großen Freude schaute auch trotz vollen Terminplans die Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick mit ihrem Mann bei uns vorbei und unterhielt sich in lockerer Atmosphäre mit den Gästen. In Ihrem Grußwort betonte sie ihre Vorfreude auf die diesjährige Volterra Fahrt zum Tiro del Cero über den 2. Juni, an der sie teilnehmen wird. Der gemütliche Abend mit dem herausragenden Menu ging bis weit nach Mitternacht und machte Vorfreude auf das nächste Mal. Es bleibt nur, den zahlreichen Helfern des Freundeskreises, die alle Speisen selbst gekocht und auf den Teller gezaubert hatten, auf das Herzlichste zu danken! Grazie – alla prossima! mf

Gewerbevereinigung Heidelheim e.V.



Maibaumaufstellung

Wir möchten schon jetzt auf unsere Maibaumaufstellung am Samstag, 30. April hinweisen. Die gesamte Heidelheimer Bevölkerung und alle Gäste aus der Umgebung sind zu diesem ersten Freiluftfest herzlich eingeladen.

GüMa

Hundefreunde Heidelheim



Obedienceprüfung beim VdH Heidelheim



Das erfolgreiche Obi-Team

Foto: privat

Am 10. April war es wieder so weit, in vier Klassen stellten sich insgesamt 24 Starter zum ersten Mal unter den Augen der Leistungsrichterin Kerstin Hagenbuch der neuen Obedience Prüfungsordnung, die seit diesem Jahr gilt. Dank strahlendem Sonnenschein und angenehmen Frühlingstemperaturen sowie einer sehr guten Organisation des Prüfungstags war die Stimmung bei allen Teilnehmern und Zuschauern entspannt und ausgelassen. In der Beginner Klasse gingen sieben Teams an den Start. Der VdH Heidelheim konnte sich hierbei alle Treppchenplätze auf dem heimischen Boden sichern: Platz 3 ging mit einem sehr guten Ergebnis an Juliane Dopf mit ihrer Josy, die nur knapp die Qualifikation für die nächsthöhere Klasse verpasste. Platz 2 erreichte Caroline Merkel in ihrer ersten Prüfung mit Hündin Paula und den Tagessieg konnte sich mit 273 Punkten Melanie Rapp mit ihrem Labrador Rocky sichern. Caroline und Melanie dürfen nun mit ihren vorzüglichen Ergebnissen in der nächsthöheren Klasse starten. In der Klasse 1 waren acht Teams gemeldet. Platz 3 ging mit einem sehr guten Ergebnis an die Heidelheimerin Alina Kleine-Gung mit ihrem Zwergpinscher Matu, Platz 2 sicherte sich Doris Jupke mit Suku vom VdH Linkenheim und Platz 1, mit vorzüglichen 258,5 Punkten, ging ebenfalls an den VdH Linkenheim, nämlich an Alexandra Börner mit ihrem Border Collie Quince Tree Bric a Brac. Weiter ging es mit der Klasse 2. Hier waren es insgesamt fünf Starter und auch hier gingen alle Treppchenplätze an den VdH Heidel-

heim: Platz 3 erkämpfte sich Anja Süß mit ihrer Aprilia, Platz 2 sicherte sich, mit einer sehr schönen Vorführung, Jasmin Holzmilller mit ihrem Marlow und den Tagessieg konnte sich mit vorzüglichen 285 Punkten unsere Obedience-trainerin Elisabeth Becker mit ihrem Wolfsspitz Richy verbuchen. In der höchsten Klasse, der Klasse 3, gingen vier Teams an den Start. Hier konnte sich Susanne Metzmaker vom VdH Linkenheim mit ihrer Golden Retriever Hündin Fine und einem vorzüglichen Ergebnis von 279 Punkten den Tagessieg sichern. Die Obedience-trainerin vom VdH Heidelheim Stefanie Henninger freute sich über die hervorragenden Ergebnisse ihrer Schützlinge, die sie erst seit fünf Monaten betreut. An dieser Stelle auch nochmals ein großes Dankeschön an all die fleißigen Helfer, die das Turnier zu dem gemacht haben was es war sowie an die beiden Stewards Anika Jupke und Armin Mann, die sich mit viel Herzblut und Engagement super vorbereitet hatten und die Teilnehmer gut durch die Prüfung geleitet haben.

KK-Schützenverein 1925 Heidelheim



Oster-Schießen 2016



V.l. Jürgen Wagner und Andreas Köhler

Foto: privat

Am 9. April hat der Schützenverein Heidelheim sein drittes Oster-Schießen durchgeführt. Dazu hat sich unser Sportleiter Andras Köhler und seine Ehefrau Christiane als stellvertretende Vorsitzende, etwas Besonderes einfallen lassen. Geschossen wurde auf selbst gefertigten Scheiben bestehend aus vier Millimeter dicken Sperrholzplatten 40 mal 60 Zentimeter auf die in kunstvoller Gestaltung ein Osterhase aufgemalt war. Innerhalb der Hasenfigur waren fünf rote und fünf schwarze Scheibenspiegel platziert, so dass es mehr einem Glücksschießen gleich kam. Geschossen wurden fünf Schuss aufgelegt mit dem Kleinkalibergewehr auf 50 Meter Entfernung und fünf Schuss mit einer Kleinkaliberpistole ebenfalls aufgelegt auf 25 Meter Entfernung. Bei der anschließenden Siegerehrung wurden alle Teilnehmer zu einem „Jäger-Menü“ eingeladen. Sieger wurde Jürgen Wagner. Der Sieger erhielt einen bratfertigen Osterhasen und alle Teilnehmer bekamen, außer ihrer eigenen Hasenscheibe, noch eine kleine Osterüberraschung. Herzlichen Dank dem Ehepaar Andreas und Christiane Köhler für die Vorbereitung und Durchführung des diesjährigen Oster-Schießen.

KK

Praktisches Miteinander Flüchtlingshilfe Heidelheim e.V.



Termine

Donnerstag, 21. April, 18 bis 19.30 Uhr:
Spieleabend in der Gemeinschaftsunterkunft
Freitag, 22. April, 17 bis 19 Uhr:
Begegnungscafé im Evang. Gemeindehaus Heidelheim
Donnerstag, 28. April, 18 bis 19.30 Uhr:
Spieleabend in der Gemeinschaftsunterkunft
Freitag, 29. April, 17 bis 19 Uhr:
Begegnungscafé im Kath. Pfarrzentrum Heidelheim

Spieleabend/Schach

Immer donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr sind wir in der Unterkunft mit Bewohnern zum gemeinsamen Spiel. Das Angebot reicht von Schach, was auch in Syrien und Afghanistan bekannt ist über die landesübliche Version von Dame bis hin zu deutschen Brettspielen, Karten oder Geduldsübungen.

Im Vordergrund steht dabei neben dem Spiel der direkte Kontakt und das Gespräch mit den Menschen und soll ihnen eine Abwechslung vom Alltag bieten. Mitspieler sind immer gerne willkommen. Anmerkung: An Veranstaltungen in der Gemeinschaftsunterkunft kann nur mit Vorankündigung bei Miriam und Özgür Sahin, E-Mail: ehrenamt@praktisches-miteinander.de teilgenommen werden.

Sport verbindet



Die internationale Fußballgruppe des Praktischen Miteinander-Vereins
Foto: privat

Sonntagvormittags heißt es in der Heidelheimer Flüchtlingsunterkunft „Sportschuhe an und los!“. Denn sonntags ist Fußballtag. Bereits kurz nachdem die Gemeinschaftsunterkunft bezogen wurde, bot das Ehrenamtsnetzwerk Praktisches Miteinander zum ersten Mal das Fußballspielen an. Heute hat sich das sonntägliche Training etabliert und es kommen regelmäßig etwa 30 Flüchtlinge und einige ehrenamtliche Mitspieler.

Kinderstar – klarer Favorit

Yannis, das Kind einer ehrenamtlichen Helferin freut sich ganz besonders auf das sonntägliche Training der Fußballgruppe. Denn er ist der gefeierte Lieblingsspieler. „Wenn Yannis ein Tor schießt klatschen immer alle, egal in welcher Mannschaft er mitspielt“, erzählt Holger Barth, ehrenamtlicher Leiter der Fußballgruppe.

Ein ganz besonderes Training

Für gewöhnlich stellt Holger Barth die Mannschaften jeden Sonntag neu zusammen und es wird abwechselnd gegeneinander gespielt. Doch die internationale Fußballgruppe hat sich herumgesprachen, sodass es an einem Sonntag hohen Besuch gab: Zwei aktive Mannschaftsspieler aus Verbands- und Landesliga sowie Uli Härdle, ehemaliger Trainer des Fußballclubs Heidelberg, besuchten die Spieler und machten mit ihnen ein professionelles Fußballtraining. Zuerst wurde beim Zirkeltraining ordentlich eingeheizt und anschließend fanden Zehn-Minuten-Spiele statt. Hatte eine Mannschaft zwei Tore geschossen, galt sie als Gewinner, jedoch nach spätestens zehn Minuten wurden die Mannschaften gewechselt. Anschließend war Uli Härdle überzeugt, dass bei dem einen oder anderen Potential vorhanden sei, um im Verein mitzuspielen.

Fortsetzung in der nächsten Ausgabe!

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Gemeinsames Treffen

Die Stadtkapelle Heidelberg trifft sich am Sonntag, 1. Mai ab 15 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein im Tennisclub 76 (TC 76) in Heidelberg. Hierzu sind alle Mitglieder und Unterstützer mit ihren Familien sehr herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag und Abend.

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Saisonstart beim Tennisclub

Liebe Tennisfreunde, liebe Gäste, ab dem kommenden Wochenende sind unsere Tennisplätze nach intensiver Vorbereitung wieder für alle Mitglieder spielbereit. Ein herzliches Dankeschön an alle fleissigen Helfer bei der Platzauffrischung und das Platzwartteam um Kapo Peter Müller. Unser Clubhaus ist ab Samstag, 30. April wieder geöffnet. Das Küchenteam bietet dienstags, mittwochs und samstags ab 17 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen ab 10 Uhr wieder die bekannt gut bürgerliche Küche zu fairen Preisen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, der Clubhausbetrieb ist öffentlich. Unsere Jahreshauptversammlung findet wie angekündigt am Freitag, 29. April ab 19.30 Uhr im Clubhaus statt. Die Vorstandschaft freut sich über zahlreichen Besuch der TC-Mitglieder.



Herrenmannschaften des TC 76

Foto: privat

TV Heidelberg 1899 e.V.



Tischtennisabteilung

Ergebnisse der Regionsrangliste

Am 9. und 10. April fand die Regionsrangliste des TT-Nachwuchses in Odenheim statt. Durch gute Platzierungen in der vorangegangenen Bezirksrangliste hatten sich für diese Regionsrangliste neun unserer Nachwuchsspieler qualifizieren können. In der Regionsrangliste ging es nun um die Qualifizierung für die nächsthöhere Badische Verbandsrangliste.

Die Ergebnisse unserer Teilnehmer: U14weiblich(w) Nicole Tkaschenko – Platz 2 – qualifiziert; U13w Lydia Bender – Platz 5 – qualifiziert; U15männlich(m) Arseny Gamper – Platz 13; U14m Geronimo Schneider – Platz 6 – Ersatz; U13m Hüseyin Tanriverdi – Platz 8; U12m Alexej Strybuk – Platz 3 – qualifiziert; U12m Jonas Bohnert – Platz 5 – qualifiziert; U12m Leo Bauer – Platz 11; U11m Ewald Adam – Platz 6 – qualifiziert. Somit haben sich fünf Heidelheimer Nachwuchscracks für die Badische Verbandsrangliste qualifiziert. Und Geronimo Schneider könnte sogar noch als Sechstplatzierte eine Einladung bekommen. Ein weiterer sportlicher Erfolg für unseren Nachwuchs. Die Badische Verbandsrangliste findet nun am Samstag, 23. und Sonntag, 24. April in Eisingen/Enzkreis statt. Allen Qualifizierten hierzu toi, toi, toi.



Vier unserer Teilnehmer an der Regio: Ewald Adam, Alexej Strybuk, Jonas Bohnert, Leo Bauer (v.l.n.r.)
Foto: privat

Sonstiges

Zeitreise in die Vergangenheit



Rosa vom Katzenturm Foto: privat

„Rosa vom Katzenturm“ führt durch Heidelheimer Geschichte. Eintauchen in längst vergangene Zeiten, hinein ins Mittelalter, das verspricht die öffentliche Erlebnisführung am Sonntag, 24. April, in Heidelberg. „Rosa vom Katzenturm“, alias Stadtführerin Marliese Schwedes, nimmt ihre Besucher mit auf eine Zeitreise in die Vergangenheit, als Heydolfesheim eine von Mauern umgebene „geschlossene“ Stadt mit vier Festungstürmen war, die nur durch vier Tore betreten werden konnte. Katzen- und Diebsturm verleihen dem Bruchsaler Stadtteil noch heute das Bild einer ehemals befestigten Stadt und der mittelalterliche Grundriss mit dichter Bebauung und engen Gassen ist noch deutlich zu erkennen. Beim Gang durch eben diese Gässchen dürfen die Gäste aber auch so mancher imposanten Geschichte aus der ehemaligen Reichsstadt lauschen und erfahren zum Beispiel, welcher Heidelheimer mit Mozart befreundet war, was ein Park in Lübeck mit Heidelberg zu tun hat und wie sich die Heidelheimer erfolgreich gegen die Frondienste ihres Landesherrn gewehrt haben.

Treffpunkt ist der Brunnen am Heidelheimer Marktplatz, los geht es um 14 Uhr. Die Führung dauert eineinhalb bis zwei Stunden und kostet 3 Euro pro Person. Weitere Informationen: Touristinformation Bruchsal, Am Alten Schloss 22, 76646 Bruchsal, Telefon: (07251) 505 94-61, E-Mail: touristinformation@btm.dv

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 51 24, Fax 0 72 51 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Dienstag, 26. April

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Mannschaftstraining

Freitag, 22. April, 20 Uhr: Mannschaftstraining tragbare Leitern/Knoten und Stiche. Um zahlreiche Beteiligung wird gebeten.

Jugendfeuerwehr

Sport und Spiel

Freitag, 22. April, 18 Uhr: Sport und Spiel/Training Jugendflamme 1 (Ende um 19 Uhr). Bitte kommt pünktlich.

Gesangverein Helmsheim



Ausflug nach Landshausen

Mit den Projekt-Sängerinnen und Sängern verstärkt sind wir mit einem Bus nach Landshausen zum Frühlingsfest gefahren. Ein erster Auftritt mit den neuen Liedern, die wir für unser Konzert gelernt haben. Wir wollten hören, wie sie in einem größeren Rahmen als dem Saal der Alten Kelter klingen. Noch ein kurzes Ansingen und dann sind wir freudig in den Bus gestiegen und los ging die Fahrt. Unsere alten Freunde aus Landshausen haben uns freundlich begrüßt. Der Männerchor eröffnete den Reigen der Lieder, Dirigent Manfred Böhringer hat mit seiner Liedwahl an unsere gemeinsame Zeit erinnert. Dann kam unser Auftritt, mit etwas Lampenfieber gingen wir schon auf die Bühne. Der Vortrag war noch nicht perfekt, aber wir haben erkannt, wo wir noch feilen müssen. Entspannt durften wir danach einen netten Abend in der großen Sängerfamilie genießen und den Vorträgen der Sängerinnen und Sänger aus Weiler, Bahnbrücken und Unteröwisheim lauschen. Bis zu unserem Auftritt im Bürgerzentrum haben wir nun noch Zeit, um unserem Vortrag den letzten Schliff zu geben. Wir sehen und bei der nächsten Chorprobe, gut Ton.

B. O.

Voranzeige – Maifest 2016

Alle Maiwanderer laden wir jetzt schon recht herzlich zu unserem bekannten Maifest zwischen Helmsheim und Obergrombach zu einem Besuch auf dem Festplatz ein. Mit Unterstützung von unserer Patenkompanie wird das große Zelt aufgebaut. Die Biertischgarnituren laden wieder zur Rast ein. Die Küchenmannschaft sorgt für eine Stärkung, und die Kaffee-Ecke lockt mit Kuchen aus der eigenen Bäckerei. Das Besondere in diesem Jahr, bei kühler Witterung wollen wir das Festzelt beheizen. Also, ein Grund mehr das Helmsheimer Maifest vom Gesangverein gleich nach der Maibaum-Aufstellung auf dem Dorfplatz zu besuchen, wie immer mit Freibier, in diesem Jahr gestiftet von unserer Ortsvorsteherin Tatjana Grath. Hierfür schon ein „Dankeschön“ von dem Maifest-Team.

H.M.

Projektchor

Spaß nach der Chorprobe



Petra und Michael nach der Chorprobe
Foto: privat

Wie man sieht sind unsere „Neuen“ beim Gesangverein gut angekommen. Das freut uns. Petra und Michael nach einer anstrengenden Chorprobe am letzten Donnerstag, bei einem kühlen Weizenbier und einem Apfelsaftchorle, wohl bekomms, natürlich auch bei der nächsten Chorprobe.

HM

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Einladung zum Vorspielnachmittag

Am Sonntag, 24. April, laden die Kinder der HFH und der MiMaMu alle Eltern, Geschwister, Onkel und Tanten, die Omas, Opas und alle Freunde zu einem gemütlichen Nachmittag ab 15 Uhr in die Alte Kelter ein. Alle haben fleißig geübt und freuen sich, wenn ihr kommt!

Jugend

Jugendversammlung mit Schlittschuhlaufen

Bei der Jugendversammlung am 4. März in der Kelter haben wir unseren Jugendausschuss gewählt. Das ging ganz fix, denn wir haben einfach Steffen wieder genommen und noch Christian, Benjamin, Alex, Tobias und Lukas dazu. Anschließend wurde besprochen, was wir alles 2016 machen möchten und dazu gehört natürlich Tripsdrill und eine Pfingst-

freizeit in der Kelter. Und schon konnten wir nach Waldbronn losfahren. Als wir in der Eishalle waren und alle ihre Schlittschuhe angezogen hatten, gingen wir gleich in die Eisdisco. In der Disco war es richtig laut und voll! Deshalb fuhren wir in die Halle nebenan. Dort war es richtig schön. Zwischendurch haben wir natürlich auch noch Pommes gegessen und das Gruppenfoto gemacht. Und dann war auch schon fast acht Uhr und wir mussten nach Hause. Das war ein schöner Ausflug!

Lena (neun Jahre)



HFH Jugend

Foto: privat

Landfrauenverein Helmsheim



Jahreshauptversammlung

Zur 35. Jahreshauptversammlung des LandFrauenortsvereins Helmsheim begrüßte die erste Vorsitzende Marliese Berghöfer die anwesenden Mitglieder sowie die Ortsvorsteherin Tatjana Grath ganz herzlich. Sie gab einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr und bedankte sich bei allen, die durch unterschiedliche Aktivitäten und Engagement zum Gelingen eines erfolgreichen Vereinsjahres beigetragen haben. Unter anderem fanden „Sonderaktivitäten“ besondere Erwähnung, so zum Beispiel das sehr erfolgreiche Ausrichten des „AOK – Frühstück“ im Bruchsaler Bürgerzentrum im Rahmen des SWR – Pfännle innerhalb der Heimattage. In einer Schweigeminute gedachte man den verstorbenen Vereinsmitgliedern Hedwig Kormann und Ingeborg Stroh. Die Schriftführerin Silvia Renner gab eine Zusammenfassung der vielseitigen Aktivitäten. Das Veranstaltungsangebot erstreckte sich über Sachvorträge, Comedy, Kreatives, Ausflüge und gesellige Zusammenkünfte, ein Highlight war der sehr eindrucksvolle Besuch des „Gasometer“ in Pforzheim. Auch die Tanzgruppe des Landfrauenvereins fand Erwähnung, die bei verschiedenen Veranstaltungen den Verein erfolgreich repräsentieren konnte. Die Kassiererin Margret Braun informierte die Versammlung über Einnahmen und Ausgaben des Vereins und die aktuell sehr positive finanzielle Situation des Vereines. Carola Dettweiler berichtete über die Kassenprüfung, die sie zusammen mit Waltraud Geißler vorgenommen hatte und bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung. Die Entlastung der Kassiererin erfolgte einstimmig. Die Nachfolge von Carola Dettweiler tritt Barbara Pagenkopf für die nächsten zwei Jahre an. Bevor es zur Entlastung der Vorstandschaft ging, ergriff die Ortsvorsteherin Tatjana Grath das Wort und zollte Dank und Anerkennung den Vorstandsmitgliedern sowie auch den Vereinsmitgliedern für die gute Arbeit und Einsatzbereitschaft das Jahr über. Die Entlastung der Vorstandschaft übernahm Sonja Gaugenrieder, diese wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig erteilt. Die erste Vorsitzende bedankte sich daraufhin für das entgegengebrachte Vertrauen sowie auch für die Bereitschaft bei den verschiedenen Aktivitäten helfend mitzuwirken und bei allen Spendern. In der nun folgenden Pause gab es für die Anwesenden ein herzhaftes Essen. Zum Abschluss der Versammlung gab die erste Vorsitzende eine Vorschau auf die nächsten Veranstaltungen, insbesondere den Jahresausflug am Mittwoch, 8. Juni nach Mildenberg.

Musikverein Helmsheim



Hans-Joachim Böhler als Vorstand bestätigt

Mit der „Kuschel-Polka“ eröffnete der MV Helmsheim seine Generalversammlung. Der Vorsitzende Hans-Joachim Böhler begrüßte die Musiker/-innen, Ortsvorsteherin Tatjana Grath, Mitglieder und Ehrenmitglieder. Den Berichten der Vorstandsmitglieder war zu entnehmen, dass der Verein auf einem stabilen Fundament steht. Die Aktivitäten des abgelaufenen Jahres und den Mitgliederstand führte Sabine Bucher aus. Dirigent Winfried Nies war mit dem musikalischen Stand, insbesondere dem Jahreskonzert sehr zufrieden, mahnte dennoch die Teilnahme an Proben und Auftritten an. Anna Schmitt berichtete über einen guten Durchschnitt bei Proben und Auftritten und ehrte vier Musiker/-innen für ihr herausragendes Engagement. Über einen guten Stand beim Nachwuchs berichtete die Jugendleiterin Hedwig Bouc-Zimmermann. 17 Kinder sind derzeit in Ausbildung. Neu geplant ist ein Gemeinschaftskonzert der Jugend aus Ober- und Untergrombach,

Büchenau und Helmsheim, das den Kindern die Möglichkeit bieten soll, als großes Blasorchester aufzutreten. Die Veranstaltung ist auf Sonntag, 23. Oktober in der Aula der Realschule Untergrombach terminiert. Ihr Dank galt den Ausbilder/-innen und ihren Helfern. Der finanzielle Abschluss des Vereinsjahres war im Ergebnis größeren Investitionen geschuldet, die dem Verein aber langfristig nutzen werden. Berthold Huber wurde aber eine einwandfreie Kassenführung durch die Prüfer bescheinigt. Ortsvorsteherin Tatjana Grath übernahm die Entlastung der Vorstandschaft und bedankte sich dabei auch für das Engagement des Musikvereins im Helmsheimer Jahresablauf. Einstimmig für weitere zwei Jahre wiedergewählt wurden danach der erste Vorsitzende Hans-Joachim Böhler, Schriftführerin Sabine Bucher, Jugendleiterin Hedwig Bouc-Zimmermann sowie Beisitzer und Zweitkassier.

Unter Verschiedenes kamen organisatorische Punkte und Termine zur Sprache. Mit den Spenden aus dem Jahreskonzert können die durch Brandschäden unbrauchbar gewordenen Instrumente der Kinder von Familie Schwedes vollwertig ersetzt werden. Dafür sei nochmals allen Spendern gedankt. Tatjana Grath berichtete über den Zwischenstand der akustischen Überarbeitung der Turnhalle sowie über einen Ausblick auf die 1250-Jahrfeier in 2019. Mit „Böhmischer Traum“ wurde die harmonische Versammlung musikalisch beendet. HJB

SG Heidelberg/Helmsheim



Erste Mannschaft

TSV Schmiden – SG H/H 30:26

Erste Chance zum Klassenerhalt verspielt! Beim bereits als Absteiger feststehenden TSV Schmiden hat die Mannschaft der SG H/H die Chance, den Klassenerhalt vorzeitig klar zu machen, mit einer Niederlage verspielt. Nach einem kurzen Abtasten, Spielstand 2:2, schien die Abwehr der SG H/H die Angriffe der Schmiden Spieler im Griff zu haben. Die drei Tore in Folge von Benjamin Boudgoust brachten nach neun Minuten den 5:5 Ausgleich. Die in der Abwehr eroberten Bälle, nutzte die SG H/H für schnelle Konter und führte so nach 13 Minuten mit 5:8. Leider scheiterten in dieser Phase die Siebenmeter-Schützen der SG H/H am starken Keeper von Schmiden und prompt glichen die Hausherren, die ihre 7m alle im SG H/H Kasten unterbrachten, zum 8:8 aus. Die Hausherren legten nun vor und die SG H/H glich, durch verwandelte Siebenmeter von Maximilian Vollmer, 9:9 und 10:10, wieder aus. Der TSV Schmiden witterte nun seine Chance, seine Niederlagenserie heute zu beenden und erkämpfte sich bis zur Halbzeit die 15:13 Führung. Die Pause schien der SG H/H gut getan zu haben. Adrian Deuchler verkürzte mit einem auf den Punkt genau platzierten Heber auf 15:14. Christopher Prestel packte seine Schussqualitäten aus und erzielte zwei Tore aus dem Rückraum. Den Ausgleich zum 17:17 markierte Maximilian Vollmer vom Siebenmeter Punkt. Doch Höhen und Tiefen bestimmten heute das Spiel der SG H/H in Abwehr und Angriff. Der TSV Schmiden nutzte dies aus und zog auf 22:18 und 24:20 davon. Die SG H/H kämpfte weiter und die offensive Deckung wurde mit dem Anschlussstreffer von Michael Förster zum 24:23 belohnt. Nochmals gelangen Stephan Keibl und Michael Förster die Anschlussstore zum 25:24 und 26:25; 57. Spielminute. Doch die heute nicht immer sattelfest wirkende Abwehr, musste in den Schlussminuten mehrfach die Schmiden Spieler ziehen lassen und kassierte so eine bittere 30:26 Niederlage. Maximilian Vollmer war mit sechs Toren bester Torschütze auf Seiten der SG H/H. Somit ist die Ausgangslage für das letzte Heimspiel klar. Nur ein Sieg bedeutet den sichern Klassenerhalt.

Für die SG H/H spielten: Pascal Boudgoust (Tor), Daniel Debatin (Tor), Maximilian Vollmer 6(4), Christopher Prestel 5, Benjamin Boudgoust 4, Michael Förster 3, Stephan Keibl 3, Jascha Lehnkering 2, Yannick Beer 1, Daniel Badawi 1, Adrian Deuchler 1, Sedric Dietz, Marcel Klein, Matthias Junker

Zweite Mannschaft

Kreismeisterschaft und Aufstieg in die Landesliga



Meistermannschaft

Foto: privat

Am vorletzten Spieltag der Kreisliga Bruchsal feierte die zweite Mannschaft der SG H/H die souveräne Kreismeisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Landesliga. Da der Meistertitel schon zwei Spieltage zuvor feststand, konnte der Kreisvorsitzende Uwe Grammel bereits vor Spielbeginn die Meisterurkunde und den Meisterball über-

reichen. Er beglückwünschte das Team für die konstant guten Leistungen und wünschte viel Erfolg in der kommenden Landesligasaison. SG Vorstand Jürgen Förster überreichte die von der SG gestifteten blauen „Meistershirts“. Im nachfolgenden spannenden Spiel konnte der zweitplatzierte Verfolger aus Odenheim/Unteröwisheim durch eine Leistungssteigerung in der zweiten Spielhälfte besiegt und in der Tabelle auf Abstand gehalten werden. Mit 31:3 Punkten aus 17 Spielen bei nur einer Niederlage und zehn Punkten Vorsprung auf die nachfolgenden Teams kann man auf eine äußerst erfolgreiche Saison zurückblicken. Einen großen Anteil am Erfolg hatten auch die jüngeren Spieler aus der A-Jugend die das Team immer wieder verstärkten. Überhaupt trugen circa 25 verschiedene Spieler das Trikot der SG 2 und zum Klassenziel bei. Nach Spielschluss wurde die Meisterschaft mit Unterstützung des „Bar“ Team aus der dritten Mannschaft und saftigen Grillsteaks von Grillmeister Jürgen noch kräftig gefeiert. Wir wünschen unserem Perspektivteam einen verletzungsfreien Saisonausklang beim letzten Spiel am Sonntag, 24. April gegen die HSG Bruchsal/Untergrombach und eine gute Vorbereitung zur Landesligaspielrunde 2016/2017.

Damenmannschaft

TSG Wiesloch – SG H/H

24:35

Nach dem verlorenen Heimspiel gegen Ketsch wollte die Mannschaft ihr letztes Auswärtsspiel in Wiesloch unbedingt gewinnen. Mit diesem Vorsatz begann das Spiel auf Seiten der Gäste mit großem Einsatzwillen. Über eine solide Abwehrarbeit zog die SG das Tempo im Angriffsspiel an und führte bis zur vierten Spielminute bereits mit 1:4 Toren. Trotz diesem Rückstand spielte die Gastmannschaft munter weiter und wurde in der elften Spielminute mit dem Anschluss zum 5:6 belohnt. Die SG ließ sich nicht beeindrucken und erkämpfte über die 5:1 Abwehr immer wieder die Ballherrschaft. Somit dauerte es nicht lange, bis die Bruchsaler ihren Vorsprung bis zur 18. Spielminute auf 5:12 ausbauten. Bis zur Halbzeit wurde der Vorsprung, trotz offensiver Deckung gegen Ramona Borne, durch Denise Bremer und Bianca Dehm auf 10:18 ausgebaut. Auch die Halbzeitpause brachte auf Gästeseite keinen Bruch im Abwehr- und Angriffsverhalten. Mitte der zweiten Spielhälfte wuchs der Vorsprung gar auf zehn Tore an und das Ziel „Auswärtssieg“ war unter Dach. Trotz des noch offenen letzten Heimspiel gegen den Tabellenvorletzten Pforzheim hat sich die erste Damenmannschaft der SG mit dem zweiten Tabellenplatz in der Badenliga für die Relegationsspielen um den Aufstieg zur BWOL qualifiziert. Gegner wird der Zweitplatzierte der Südbadenliga und der Drittplatzierte der Württembergliga sein. Gespielt wird am Pfingstwochenende, Samstag, 14. oder Sonntag, 15. Mai in der Sporthalle Bruchsal.

Für die SGHH spielten: Lea Hechninger (Tor), Melanie Herberger (Tor), Bianca Dehm 11 (2), Denise Bremer 7, Ramona Borne 6 (1), Charlotte Durst 4, Anna Greil 2, Ramona Knapp 2, Janina Hurst 2, Jasmin Förster 1, Tamara Dehm

TSG Graben – SG H/H II

22:24

Jugendabteilung

Kreisqualifikation 2016 Männliche C-Jugend

SG H/H/G – SG Kronau/Östringen I	10:20
JSG Neuthard/Büchenau – SG H/H/G	7:13
SG H/H/G – SG Kronau/Östringen II	12:13

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele

Samstag, 23. April

17.30 Uhr: Badenliga Frauen,
SG H/H – HSG TB/TG 88 Pforzheim II, Sporthalle Bruchsal

19.30 Uhr: BW Oberliga Männer,
SG H/H – TSV Wolfschlugen, Sporthalle Bruchsal

Sonntag, 24. April

15.30 Uhr: Landesliga Frauen,
SG H/H II – HC Neuenbürg, Sporthalle Heidelberg

17.30 Uhr: Kreisliga Männer,
SG H/H II – HSG Bruchsal/Untergrombach, Sporthalle Heidelberg

Turnverein 07 Helmsheim



Wandern

TVH Seniorenwanderung

Liebe Wanderfreunde, zu unserer nächsten Wanderung am Dienstag 26. April nach Unteröwisheim lade ich alle Wanderfreunde recht herzlich ein. Wir treffen uns um 13 Uhr am Bahnhof Helmsheim. Unsere Wanderung führt uns ab Unteröwisheim auf dem abwechslungsreichen Quellenweg zurück nach Unteröwisheim, wo wir im Bierbrunnen einkehren werden. Wanderstrecke etwa fünf bis sechs Kilometer. Nichtwanderer sind wie immer ab 15.30 Uhr willkommen. Neue Mitwanderer sind herzlich willkommen.

Vorankündigung

Wie immer findet am Samstag, 30. April unsere Maiwanderung zum Maifest des Gesangvereins Helmsheim statt. Treffpunkt 17 Uhr vor der Verwaltungsstelle Helmsheim. Wanderwart Kurt Bittroiff

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 79-73 1, -73 2, Fax 0 72 51 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 22. April

Aus dem Ortschaftsrat

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Obergrombach findet am Donnerstag, 28. April, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus Obergrombach statt.

Tagesordnung:

1. Kommunale Wirtschaftsförderung in Bruchsal – Bericht durch die städtische Wirtschaftsförderin Birgit Welge
 2. Bekanntgaben
 3. Anträge und Anfragen aus dem Ortschaftsrat
 4. Bürgerfragestunde
 5. Offenlage des Protokolls vom 25. Februar 2016
- Jens Skibbe, Ortsvorsteher

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Osterbacken ein voller Erfolg

Mit großem Eifer versammelten sich über 20 Grundschüler der Burgschule Obergrombach am letzten Schultag vor den Osterferien in der Schulküche zum traditionellen Osterbacken. Es wurde mit viel Einsatz gerührt, geknetet, geflochten und verziert – dabei landetet das eine oder andere Stück bereits im Mund, bevor es den stolzen Eltern präsentiert werden konnte. Ein Riesenspaß – da waren sich alle Kinder einig! Aufgrund der großen Nachfrage konnten in diesem Jahr leider nicht alle Kinder berücksichtigt werden, aber keine Sorge – auch nächstes Jahr bietet der Förderverein der Burgschule wieder ein Osterbacken an. Ein herzliches Dankeschön an die Helfer Alexandra Adam, Tanja Butterer und Jenny Janzer.



Die fleißigen Osterbäcker

Foto: privat

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde

„Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Vorankündigung

Der Termin für unsere diesjährige Frühjahrsausfahrt ist am Samstag, 14. Mai. Bitte Datum vormerken, nähere Infos folgen.

ASchö

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Maibaum stellen

Hallo Kameraden, am Samstag, 30. April werden wir dieses Jahr bereits um 17 Uhr den Maibaum stellen. Im Anschluss daran werden wir gemeinsam mit dem Musikverein, Gästen und Zuschauern aufs Maifest marschieren. Bitte erscheint vollzählig! Um den Baum zu stellen werden alle Hände benötigt! Zur Absicherung auch viele Helfer aus der Altersmannschaft und der Jugendfeuerwehr! Treffpunkt ist um 16.30 Uhr im Feuerwehrhaus (Anzug: Einsatz- beziehungsweise Jugenduniform). Ich bitte Euch alle um kurze Rückmeldung!

Vorbereitende Termine

Samstag, 23. April um 10 Uhr: Baum fällen (Bitte bei mir anmelden!)

Montag, 25. April um 20 Uhr: Baum schmücken / Vorbereitungen
Mit kameradschaftlichen Grüßen, Peter Wagner, erster stellvertretender Abteilungskommandant Freiwillige Feuerwehr Bruchsal, Abteilung Obergrombach

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Vorschau Vatertagsfest

Am Donnerstag, 5. Mai wollen wir zum Vatertagsfest in der vereinseigenen Halle einladen. Für das leibliche Wohl wird mit einem Mittagstisch sowie einer Kuchenbar gesorgt. Wir freuen uns auf viele Besucher.

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Saisoneröffnung mit Klassikturnier



Klassikturnier 2015

Foto: privat

Die Saisoneröffnung steht vor der Tür und fleißige Helfer machten es möglich, die drei Sandplätze und die Außenanlagen Instand zu setzen. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle für Ihren Einsatz. Am Sonntag, 24. April eröffnen wir um 11 Uhr offiziell die Tennissaison mit einem Sektempfang. Gegen 12 Uhr wird auf der Tennisanlage das achte Klassikturnier in der Vereinsgeschichte stattfinden. Im modischen Look der Jahrhundertwende können Mixed Paare den altherwürdigen Holzschläger schwingen. Nach dem Motto: „Tennis wie vor 100 Jahren“ werden sich die Teilnehmer auf dem roten Sand wiederfinden, gekleidet nach strengsten Kleidervorschriften, eben genauso wie zu Beginn der Tennisgeschichte: die Damen in weißen langen Röcken, darunter die legendären weißen Strumpfhosen und einer weißen Bluse, die Herren in weißen langen Hosen und weißem Hemd. Ein Mixed Turnier, bei dem die Partner nach jeder Begegnung gewechselt werden. Jede Partie dauert circa 20 Minuten. Ab 12 Uhr bieten wir für das leibliche Wohl knusprige Hähnchen und leckere Haxen frisch vom Grill an. Der Erlös unserer Saisoneröffnung geht in voller Höhe an unser langjähriges, aktives Mitglied Thilo Schwedes und seine Familie, die durch einen Wohnhausbrand ihr Zuhause verloren hat. Deshalb laden wir alle zum Essen und Trinken für einen guten Zweck ein. Unser Tennisheim bietet für alle Besucher Platz. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Alle aktuellen Infos rund um den TCO gibt's auf unserer Homepage unter www.tcobergrombach.de im Internet.

Gunda Hannich

Tischtennisfreunde Obergrombach e.V.



Erfolgreicher Abschluss der Ersten Mannschaft

Gegen den TV Oberhausen gelang der ersten Mannschaft zum Saisonende am 9. April ein knapper 9:7 Sieg. Da die Gäste in Bestbesetzung antraten war ein knappes Spiel schon fast vorprogrammiert. Nach den Doppeln lagen wir 2:1 in Führung, da Degen/Jork und Essig/Krämer hier mit guten Spielen punkteten. Die nächste Partie konnte Thorsten Degen nach 0:2-Rückstand noch knapp für sich entscheiden. Da in der ersten Einzelrunde nur noch David Pott sein Spiel ebenfalls im Fünften gewann stand es nur 4:5 aus Sicht der Obergrombacher. Die darauf folgenden drei Spiele gingen jeweils klar an Thorsten Degen, Jörn Jork und Sebastian Essig, was zum Vorsprung von 7:5 für die Heimmannschaft sorgte.

Da David und Jens ihre Spiele leider nicht gewinnen konnten und nur noch Patrick Krämer einen Punkt holte, musste beim Stand von 8:7 das Entscheidungsdoppel über Sieg oder Unentschieden entscheiden. Gut, dass unser Spitzendoppel die Nerven behielt und wir uns alle über den letzten Sieg in der Saison freuen durften.

Die letzten Spiele dieser Saison spielten die Schüler und Schüler II für die TTF in dieser Saison. Die Schüler II in der Besetzung mit Kathrin Schlitz, Anne Schygulla und Laura Hauenschild konnten in Zeutern in einem äußerst knappen Spiel noch ein Unentschieden für Obergrömbach zaubern. Nach dem gewonnenen Doppel von Schlitz/Schygulla folgte ein eindeutiges Statement der Heimmannschaft, mit drei aufeinanderfolgenden klaren Einzelspielsiegen der Zeuterner. Hiervon ließen sich unsere Mädels jedoch nicht beirren und starteten mit Anne Schygulla den Gegenschlag. Nach einem knapp verlorenen Spiel von Kathrin, folgten die Siege von Laura und Anne. Derzeitiger Punktstand lag somit bei 4:4. Laura konnte ihren Gegner leider nicht bezwingen wodurch Kathrin mit Ihrem Sieg nur noch das Unentschieden, nach der Führung des TTV, erspielen konnte.

Die Schüler mit Yoshua Zimmer, David Kolewe und Leon Ludwig konnten sich bei Ihrem letzten Spiel in Kronau nicht profilieren. Das mit 3:0 gewonnene Doppel von Zimmer/Kolewe versprach einen guten Anfang, was sich jedoch schon durch die nächsten drei abgegebenen Einzelspiele nicht bestätigen ließ. Leider reichten die von Yoshua und David erspielten Punkte in den weiteren Spielen nur zu einem Ergebnis von 6:4 der gegnerischen Mannschaft. fxs



Beide Mannschaften kurz vor Spielbeginn

Foto: privat

Turnverein 1902 Obergrömbach



Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung des Turnvereins ist am Samstag, 30. April.

Vogelschutz- und Zuchtverein Obergrömbach



Auf geht's zum Obergrömbacher Maifest

Der Vogelschutz- und Zuchtverein e.V. führt von Samstag, 30. April bis Sonntag, 1. Mai sein schon zur Tradition gewordenes Maifest beim Vereinsheim im Spesental durch. Am Waldesrand, wo das Maifest stattfindet, steht das Vereinsheim mit seinem Spielplatz. Am Samstag 30. April wird um 17 Uhr der Maibaum beim Dorfplatz durch die Feuerwehr und den Musikverein aufgestellt, im Anschluss danach wäre es schön wenn möglichst viele Zuschauer und Interessierte den Festzug mitsamt der Wehr und Musikern zu uns ins Vogelhaus begleiten. Beim Vogelhaus'le wird den Wanderern Gelegenheit gegeben, sich zu stärken und aufzuwärmen. Zur Auswahl stehen heiße Würste, bekannte Steaks, über die Mittagszeit Schälrippchen, Kammbraten mit Beilagen und in der Kaffeestube Kaffee und Kuchen bereit. Für den Fall plötzlichen Schlechtwetters, steht ein beheiztes Zelt zur Verfügung. Es lädt alle Wanderfreunde recht herzlich ein – der Vogelschutz- und Zuchtverein. A.Ne.

Stadtteil Untergrömbach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch und Freitag 8 bis 12 Uhr

Dienstag geschlossen

Donnerstag 14 bis 18 Uhr

Tel. 0 72 51 79-72 1, -72 2, Fax 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrömbach@Bruchsal.de

Schulstraße 4,

76646 Bruchsal-Untergrömbach

Verwaltungsstelle Untergrömbach ab Mai an zwei Nachmittagen geöffnet

Bruchsal (pa). Die Verwaltungsstelle Untergrömbach bietet ihren Bürgerinnen und Bürgern künftig ein erweitertes Serviceangebot: Ab Mai ist die Verwaltungsstelle Montagnachmittags von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Zusammen mit dem traditionellen „langen“ Donnerstag von 14 bis 18 Uhr können Bürgerinnen und Bürger Ihre Anliegen dann an zwei Nachmittagen in der Woche vorbringen. Wie bisher ist die Verwaltungsstelle

auch an vier Vormittagen geöffnet. Die Öffnungszeiten ab 1. Mai noch einmal im Überblick:

Montag 8 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr

Dienstag geschlossen

Mittwoch 8 – 12 Uhr

Donnerstag 8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Freitag 8 – 12 Uhr

Kurzfristige Änderungen können Sie der Homepage der Stadtverwaltung unter www.bruchsal.de sowie dem Amtsblatt entnehmen.

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: 22. April

Ortsvorsteher Untergrömbach

Bürgerinformationsveranstaltung „Ausbau Schienengüterverkehr“

Stadt und Regionalverband informieren über Bundesverkehrswegeplan 2030

Das Bundesverkehrsministerium hat am 16. März 2016 den Entwurf des Bundesverkehrswegeplan 2030 vorgelegt. Die Stadt Bruchsal informiert zusammen mit dem Regionalverband Mittlerer Oberrhein über die Inhalte und Zielrichtung des Referentenentwurfs im Bereich „Ausbau des Schienengüterverkehrs“ sowie über das weitere Verfahren im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung **am Montag, 25. April um 19.30 Uhr, in der Aula der Joß-Fritz-Schule, Joß-Fritz-Straße 30 in Untergrömbach**. Eingeladen sind insbesondere die Bürgerinnen und Bürger der Stadtteile Untergrömbach und Büchenau sowie die interessierte Öffentlichkeit.

Vereinsnachrichten

Handharmonika-Club Untergrömbach



Offene Generalprobe des Akkordeonorchesters



Beim Landesvorentscheid in Bruchsal

Foto: privat

Der HCU lädt nochmals alle Mitglieder, Musikinteressierten und Freunde des Vereins am Freitag, 22. April zur offenen Generalprobe in die Aula der Joß-Fritz-Schule in Untergrömbach ein. Beginn ist um 20.30 Uhr und der Eintritt ist frei. Das Akkordeonorchester des HCU fährt im Mai zu zwei großen Orchesterwettbewerben, zum einen nach Ulm zum neunten Deutschen Orchesterwettbewerb und in der gleichen Woche nach Innsbruck zum zwölften World Music Festival. Das Orchester stellt sich der schwierigen Herausforderung, bei gleich zwei Wettbewerben hintereinander an die großen Erfolge der letzten Jahrzehnte anknüpfen zu wollen. Unser Solist Philipp Reiser beteiligt sich ebenfalls im Mai beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Kassel. Das Akkordeonorchester des HCU und Philipp Reiser wollen in einer „Offenen Generalprobe“ den Ernstfall proben und Ihnen das Wettbewerbsprogramm vorstellen. Das Wettbewerbsprogramm entnehmen Sie bitte dem Flyer unter: www.HCUntergrömbach.de im Internet. G.G.

– Anzeige –

Fragen zur Zustellung
Ihres Mitteilungsblattes:

06227 / 35 828-30

www.nussbaum-lesen.de



Arbeitsgemeinschaft Untergrombacher Vereine 2000 e.V.



Maibaumstellen in Untergrombach



Aufstellen des Maibaums in Untergrombach

Foto: privat

Am Freitag, 29. April wird der Maibaum in der Ortsmitte auf dem Ignaz-Kling-Platz neben der katholischen Kirche gestellt. Ab circa 17 Uhr beginnt die Bewirtung durch „Tonart“ (Bruderbund). Es spielt der Musikverein und singt der Schulchor der Joß-Fritz-Schule. Sie hören die Begrüßung durch den ARGE-Vorsitzenden Ingo Günther und Grußworte des Ortsvorstehers Karl Mangei. Mit dem Eintreffen des Kranwagens (circa 18.40 Uhr) wird unter Musikbegleitung der Maibaum gestellt. Anschließend erhalten die mitwirkenden Kinder, wie es schon seit Jahren Tradition ist, eine Brezel vom Gewerbeverein. Für alle Anderen gibt es Getränke und etwas zu Essen am Stand von Tonart. Die Bevölkerung ist wie immer recht herzlich eingeladen, an dieser Traditionsveranstaltung teilzunehmen, damit dieses alte Brauchtum erhalten bleiben kann. Wir hoffen auf ihr zahlreiches Erscheinen, verweilen Sie ein bisschen und genießen sie bei uns den Frühling. Die ARGE dankt jetzt schon allen Mitwirkenden, die diese Veranstaltung ermöglichen:

Tonart (Bruderbund) für die Bewirtung, Musikverein und Schulchor mit ihren Dirigenten für die musikalische Begleitung, der freiwilligen Feuerwehr fürs Maibaumstellen und für die Absicherung und dem DRK für die Ersthilfe-Betreuung. Dem Gewerbeverein für Brezeln für die Kinder. Dem Forstamt für den Baum, dem Baubetriebshof für Baumtransport, Baumschmücken und Platzvorbereitung, der Stadtverwaltung für die Unterstützung, der Stadt Bruchsal, dem Ortsvorsteher und allen sonst noch Beteiligten. Besuchen sie auch die anderen Veranstaltungen zum 1. Mai, die Feste der Vereine: GV1864 und HCU auf dem Michaelsberg, Handballverein am Dreiländereck, FK-Schützen auf ihrem Vereinsgelände, Maiwanderung Hundeverein ab Vereinsgelände. Ingo Günther

AWO Elternschule



Step Aerobic für Anfänger

Step-Aerobic trainiert das Herz-Kreislauf-System und ist die ideale Mischung von Ausdauertraining, Krafttraining und Koordination. Der Kurs der AWO Elternschule mit Trainerin Nelly Dochat startet am Dienstag, 3. Mai um 18.15 Uhr, Kursgebühr für zehn Termine, 35 Euro. Kontakt: Nelly Dochat, Telefon: (07257) 902393. Kursort ist Untergrombach, Ste. Marie-aux-Mines-Str. 24. Anmeldung erforderlich unter: www.awo-kurse-elternschule.de im Internet.

Anti-Aging-Gymnastik

Trainerin Nelly Dochat sorgt für Ihre körperliche Beweglichkeit und Elastizität, eine wichtige Grundvoraussetzung des Wohlbefindens in jedem Alter. Das Angebot des Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Untergrombach und der Elternschule startet am Dienstag 10. Mai um 19.30 Uhr, Kursort ist das „Haus Silbertal“, Kursgebühr 40 Euro / zehn Termine. Anmeldungen sind erforderlich unter: www.awo-kurse-elternschule.de im Internet oder bei Nelly Dochat, Telefon: (07257) 902393.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverband Untergrombach 1907



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Das DRK Untergrombach lädt alle Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 27. April um 19 Uhr in das DRK- und Feuerwehrhaus Untergrombach, Joß-Fritz-Straße 1. Die Tagesordnung wurde bereits im vorhergehenden Amtsblatt und auf der Homepage www.drk-untergrombach.de veröffentlicht. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU unter neuer Leitung

Stabwechsel beim FC Germania. Nach zwölfjähriger Tätigkeit als erster Vorsitzender stellte Thomas Simon auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung sein Amt zur Verfügung. Der bisherige zweite Vorsitzende Stefan Habermann steht ab sofort an der Spitze des Untergrombacher Traditionsvereines. In seinem Bericht freute sich Thomas Simon über die sportliche Entwicklung, zeigte sich weniger zufrieden mit den Ergebnissen verschiedener Veranstaltungen. Abschließend ließ er die Höhepunkte seiner langjährigen Tätigkeit Revue passieren und dankte allen, die ihn auf diesem Wege begleitet und unterstützt haben. Hauptkassier Eckart Michaelen, bewertete die finanzielle Situation als noch stabil, wies aber gleichzeitig auf große Herausforderungen hin. Im abgelaufenen Geschäftsjahr überstiegen die Ausgaben die Einnahmen. Wenn es nicht gelingt, die Einnahmesituation zu verbessern, muss der Verein gezwungenermaßen bei den Ausgaben den Rotstift ansetzen. Erfreulich hatte Spielausschussvorsitzender Jörg Holler zu berichten. Nachdem in der letzten Saison der Abstiegskampf erfolgreich bestanden wurde, steht die junge Truppe aktuell auf einem hervorragenden dritten Platz. Auch die „Zweite“ verzeichnet einen Aufwärtstrend. Er dankte den Aktiven, seinen Kollegen und besonders den Trainern Michael Beller und Jens Nußbaumer. 14 Mannschaften betreut die Jugendabteilung, so der Bericht von Jugendleiter Tobias Schlegel. 25 Betreuer stehen dafür zur Verfügung. Einen großen Erfolg verbuchte die C1 mit der Kreisliga-Meisterschaft. Immer größere Schwierigkeiten bereitet die Gewinnung von Trainern und Betreuern.

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe!

Erste Mannschaft

FC Untergrombach – Spvgg Oberhausen II

10:1

Sage und schreibe 10:1 fegte der FCU die Spvgg Oberhausen II vom Platz. Dieses Ergebnis nur auf einen schwachen Gegner zurückzuführen, wäre zu einfach. Vielmehr boten die Germanen sehenswerten Angriffsfußball mit herrlich herausgespielten Toren. Im ersten Durchgang trafen Tim Herb (3), Benjamin Voss (2) und Patrick Ploch zum 6:1 Halbzeitstand. Nach der Pause waren Tim Herb, Serkan Özdemir und Marius Wäckerle erfolgreich, schließlich schraubte ein Freistoß von Benjamin Voss das Ergebnis in zweistellige Höhe.

FCU: Tobias Schlegel, Moritz Herb (70. Mannherz), Daniel Schlegel, Martin Krieger, Dulkies (70. Hellmann), Ploch, Daniel Lechleiter, Müller, Voss, Tim Herb (60. Özdemir), Wäckerle

Jugendabteilung

Grombacher E-Jugendmannschaften erfolgreich



Spiel in Langenbrücken, Dennis (Tor), Yannick, Tim, Kosta, Finn C, Luka (FCO), Robin, Jan und Finn B beim Spiel der E1 fehlten Kevin, Nils und Liam Foto: privat

Nachdem am vergangenen Wochenende wieder alle Spiele gewonnen wurden finden sich alle drei Mannschaften an der Tabellenspitze wieder. Unsere E3 aus Untergrombach unter dem Trainerteam Reiner Becker und Michael Schreibmeier sind nun mehr seit vier Spieltagen ungeschlagen. Die E1 aus Untergrombach mit dem Trainerteam Christian Conrad und Lutz Autenrieth konnte sich auch nach dem vierten Sieg in Folge mit 13 Punkten den Tabellenplatz 1 erobern. Für die E1 begann die Rückrunde nicht optimal beim ersten Spiel in Oberöwisheim reisten wir sehr ersatzgeschwächt mit nur einem Wechselspieler an, nachdem dieser sich dann auch noch verletzte und zwei Kinder etwas angeschlagen waren mussten wir uns am Ende mit 9:5 geschlagen geben. Das zweite Spiel gegen unsere Gäste aus Büching wurde mit einem 2:2 beendet. Während wir hier auf jeden Fall die spielbestimmende Mannschaft waren und sehr viele Torchancen hatten mussten wir in der letzten Spielminute den Ausgleichstreffer hinnehmen. Die folgenden drei Spiele gegen Mingolsheim (8:6), Kronau (7:2), Langenbrücken (6:3) haben wir ebenfalls aufgrund unserer guten Spielaufteilung und gut

herausgespielter Torchancen gewonnen. Diese drei Spiele liesen den Trainern auch genügend Spielraum die Kinder auf den verschiedene Positionen einzusetzen, ansonsten hätten wir hier wohl alle Spiele etwas deutlicher gewinnen können. Beim Spiel am vergangenen Wochenende gegen Östringen hatten wir eine spielerisch gesehene glanzvolle erste Halbzeit trotz zahlreich sehr gut herausgespielter Torchancen konnten wir nur mit 1:0 in die Halbzeitpause gehen. Mit einem sicheren Tormann (Finn C.) einer hervorragenden Abwehr (Tim, Kevin, Finn B.) wurden alle Angriffe sehr erfolgreich abgewehrt und das Spiel nach vorne aufgebaut. Unser Mittelfeldspieler (Robin, Yannick) zeigten wieder mal ihre technische Fähigkeiten und erspielten sehr viele Torchancen die unsere beiden Stürmer (Kosta, Jan) wechselnd aufgrund des sehr guten Gästetormann nicht nutzen konnten. In der Halbzeit mussten wir verletzungsbedingt unsere Abwehr umstellen, jedoch konnten wir gleich nach dem Wiederbeginn der zweiten Halbzeit auf 2:0 erhöhen. Aber im Laufe des Spieles machte sich diese Änderung in der Abwehr stark bemerkbar und die Gäste konnten zum 2:2 ausgleichen. Gesamtspiel betrachtet gesehen waren wir aber das bessere Team und hatten dann auch noch eine Minute vor dem Spielende das Glück des Tüchtigen und gewannen mit 3:2.

Spielankündigungen

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 24. April,

13.15 Uhr: SV 62 Bruchsal II – FC Untergrombach II

15 Uhr: SV 62 Bruchsal – FC Untergrombach

Förderkreis Schützenverein (FKS)
Untergrombach e.V.



Maifest

Förderkreis
Schützenverein

Am 1. Mai

11 - 18 Uhr

Beim **Schützenverein Untergrombach**
(neben Grüngut Sammelplatz)

Steaks, Pommes
Heisse Würste, Grillwürste
Kühle Getränke
Kaffee und Kuchen

Live-Musik
von der Mangold-Band
15 bis 17 Uhr

Auf Ihr kommen freut sich der
Förderkreis des SVU

Jahreshauptversammlung des Förderkreises

Am 8. April fand im Vereinsheim des Schützenvereins Untergrombach die diesjährige Mitgliederversammlung statt. Friedrich Lumpp eröffnete die ordnungsgemäß einberufene Jahreshauptversammlung und berichtete über die Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahrs. Er gab auch einen kurzen Ausblick auf die bevorstehenden Feierlichkeiten anlässlich des 20jährigen Vereinsjubiläums des FKS. Schatzmeisterin Heiderose Pfeifer berichtete über die Fördermaßnahmen für den Schützenverein. Die Kassenprüfer Hans Biedermann und Inge Lumpp bescheinigten eine einwandfrei geführte Kasse. Nach der Entlastung der Vorstandschaft ergaben die Neuwahlen folgendes Ergebnis: Erster Vorsitzender Friedrich Lumpp; zweiter Vorsitzender Bernd Weberpals; Schatzmeisterin Inge Lumpp; Schriftführerin Ricarda Weberpals; Beisitzer: Elke Proksch, Hermann Hartmann, Steffen Pfeifer, Edda und

Josef Schreibmaier und Georgia Willy; Kassenprüfer Heiderose Pfeifer und Hans Biedermann. Da keine Anträge eingegangen waren schloss der erste Vorsitzender Friedrich Lumpp die Versammlung. Er bedankte sich bei allen für tatkräftige Mitarbeit. RWP

Fotoclub Untergrombach



Bildergeschichten

Unser nächstes Treffen ist am Montag, 25. April um 20 Uhr im Gasthaus „Weißes Lamm“. Im Gegensatz zum 7. März sollen dieses Mal die Bilder eine Geschichte erzählen. Bringt bitte Bilderserien mit, die dem Betrachter eine Geschichte erzählen. Zwischen drei und zehn Bildern sollten es sein. Ich freue mich auf einen interessanten Abend. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Bis Montag. HJB

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Einladung zum Stammtisch

Wir begrüßen den Mai, indem wir an der Maibaum-Aufstellung in der Ortsmitte von Untergrombach teilnehmen. Wir treffen uns am Freitag, 29. April um 18.30 Uhr (Achtung, nicht Donnerstag!) auf dem Platz neben der kath. Kirche. Dort wollen wir versuchen, einen gemeinsamen Sitzplatz zu finden. Tonart (GV Bruderbund) bewirbt wie gewohnt vor Ort. Alle Mitglieder und an der Städtepartnerschaft mit Ste. Marie-aux-Mines Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft freut sich auf ein frühlinghaftes Treffen. E.H.

Gesangverein Bruderbund 1906 e.V. Untergrombach



Fest zur Maibaumaufstellung

Am Freitag, 29. April feiern wir auf dem Untergrombacher Ignaz-Kling-Platz unser traditionelles Fest zur Maibaumaufstellung. Dazu laden wir die gesamte Bevölkerung, besonders die Mitglieder und Freunde unseres Vereins sehr herzlich ein. Ab 17 Uhr haben alle beim Brunnen neben der katholischen Kirche die Gelegenheit, mit erfrischenden Getränken, heißen Würsten und leckeren Steaks den Frühling und den Start in die Freiluftsaison zu feiern. Der Gesangverein Bruderbund wird alle gerne bewirten und freut sich auf alle Besucherinnen und Besucher. Im Rahmen dieses Festes wird auch wieder durch ARGE der Untergrombacher Vereine mit tatkräftiger Unterstützung der Feuerwehr Untergrombach der Maibaum aufgestellt. Musikalisch begleitet wird dies von unseren Freunden des Musikvereins „Harmonie“ Untergrombach. Wir freuen uns auf unser Fest – hoffentlich bei gutem Wetter. AK

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Kinder(kissen)konzert im Pfarrzentrum

Kinderkonzert

Sonntag, 24. April 15 Uhr
Pfarrzentrum St. Wendelinus

Musikverein Harmonie Untergrombach

Viele interessierte Kinder mit ihren Eltern waren am letzten Samstag zum Schnuppertag der Bläserklasse gekommen. Die Musiklehrer der Musikschule waren mit den Instrumenten vor Ort und die Kinder konnten nach Herzenslust ausprobieren. Wir freuen uns sehr über das große Interesse denn jetzt ist klar, die Bläserklasse wird nach den Sommerferien an den Start gehen. Für alle die noch unentschieden sind gibt es eine weitere Möglichkeit Instrumente und Musiker live zu erleben: Wir freuen uns, und sind sehr gespannt auf unser erstes Kinder(kissen)konzert am Sonntag, 24. April im Pfarrzentrum St. Wendelinus in Untergrombach das kurzfristig und spontan durch eine kleine Spielszene aus dem aktuellen Programm der Jugendgruppe des TKV Bundschuh bereichert wird. Pippi Langstrumpf wird nicht nur beim Musikverein geübt, auch die Jugendlichen des TKV bereiten sich auf ihr Theaterstück vor das im

Sommer im Atrium aufgeführt wird. Außerdem wird Peter Kaiser alias „Untergrombacher Bauernführer Joß Fritz“ mit dabei sein und so die musikalischen Eindrücke beim gleichnamigen Werk lebendig darstellen. Musikalisch werden wir ins Königreich Arandelle zur Eiskönigin Elsa reisen und schließlich sogar auf die Helden aus Star Wars treffen. Das Kinderkonzert beginnt um 15 Uhr und dauert circa 30 bis 40 Minuten, eine gute Gelegenheit also um beim sonntäglichen Spaziergang eine kleine Pause im Pfarrzentrum einzulegen. Die Kinder dürfen gerne ein Sitzkissen mitbringen und sich hautnah zu den Musikern setzen, für die Erwachsenen ist selbstverständlich bestuhlt, außerdem werden Getränke und Waffeln angeboten. Gerne dürfen die Kinder in ihren passenden Kostümen als Pippi, Elsa oder mit ihren Lichtschwertern zum Konzert kommen und vielleicht sogar spontan mitwirken. Wir freuen uns auf viele Kleine und Große Besucher.

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



Tenniscamp der Herren 40



1. Reihe von links: Roland E., Norbert M., Matthias L., Gottfried W.;
2. Reihe von links: Jürgen P., Volker M., Christopher U., Frieder H.,
Gerald L.; letzte Reihe: Trainerteam

Vom 15. bis 17. April fand zur Saisonvorbereitung in Königsfeld im Schwarzwald Parkhotel ein dreitägiges Trainingslager statt. Die komplette Mannschaft war angetreten, um den letzten Schliff vor der neuen Saison zu bekommen. Unter kompetenter Leitung von zwei DFB-Trainern wurden technische Mängel beseitigt und insbesondere taktische Varianten im Doppelspiel eingeübt. Nach den anspruchsvollen Trainingseinheiten wurden unter anderem auch der Teamgeist und das Wir-Gefühl gepflegt. Dazu dienten ausführliche Mannschaftsbesprechungen, Kegelrunden und abendliche Skatrunden. Der intensive Austausch mit anderen im Hotel anwesenden Mannschaften rundete das Wochenende ab. Ein großer Dank geht an unseren Norbert Müller, der alles vorbildlich organisiert hatte.

Neue Mitglieder herzlich willkommen! Die neue Tennissaison steht vor der Tür. Sie wollen sich in Zukunft mehr bewegen und das Ganze zusammen mit netten Leuten in Ihrer Altersklasse und in einer spannenden und erlebnisreichen Sportart. Dann sind Sie genau richtig bei uns im Tennisclub Blau-Weiß Untergrombach. Wir nehmen zum Saisonbeginn wieder neue Mitglieder auf, die sofort in den laufenden Spielbetrieb integriert werden können. Sie wollen nur freizeitmäßig Tennis spielen, auch dann sind Sie herzlich willkommen. Sie wissen noch nicht genau, ob Tennis Ihre Sportart ist, dann können Sie ein kostenloses Probetraining mit unseren Trainern vereinbaren. Neben den Verbandsspielen bietet unser Club auch weitere Veranstaltungen wie: Jugendclubturnier, Erwachsenen-Clubturnier, Juxturnier, Wandertag, Michaelsbergturnier und jede Menge gesellige Abende in unserem gemütlichen Clubhaus oder auf unserer Sonnenterrasse an. Bei Interesse kommen Sie einfach in unserem Clubhaus vorbei, das täglich ab 10 Uhr geöffnet ist oder melden sich direkt bei unserem Sportwart Jürgen Gerweck. Telefon: (07257) 924220. Für neue Mitglieder bieten wir neben einem kostenlosen Probetraining einen stark reduzierten Mitgliedsbeitrag von 100 Euro im ersten Jahr an. Wir freuen uns auf Sie. Öffnungszeiten unserer Clubgaststätte: Ab sofort ist wieder jeden Tag von 10 bis 22 Uhr geöffnet. Ausnahme: Montags erst ab 16 Uhr!

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



Änderung in der Vereinsspitze

Am 6. April begrüßte der erste Vorstand Peter Sterzenbach zahlreiche Mitglieder zur Generalversammlung im Vereinsheim. Offiziell begrüßen konnte er auch Peter Kaiser (Ehrenvorstand) und Karl Mangei (Ortsvorsteher). Danach startete er in einen interessanten Abend mit seinem Bericht und einem umfassenden Rückblick aus 2015. An allererster Stelle stand ein großer Dank an Norbert Müller für die Leitung des The-

aterstücks Joß Fritz mit seinen knapp 100 Schauspielern. Das Mitwirken am Umzug während der Heimattage in Bruchsal und der erfolgreichen Organisation und Bewirtung bei LAMATHEA (Landesamateur-Theatertage). Für all diese Highlights bedankte sich Peter Sterzenbach recht herzlich bei allen Beteiligten und insbesondere mit einer Blumenüberbrückung den Hauptorganisatoren der Arbeitseinsätze: Heidi Schlotter und seiner Frau Renate Sterzenbach. Des Weiteren gab er noch einen Ausblick auf 2016/2017: die Vorbereitung der Theaterstücke „Erwe will gelernt sein“ und „Pippi Langstrumpf“, dem Theaterausflug, die Neugestaltung des Eingangshofes, der Drachenwettbewerb auf dem Michaelsberg im Herbst 2016, den alljährlichen Winterzauber und Martinsumzug sowie die Kraichgauer Theatertage Anfang April 2017. Es folgten die Berichte der Schriftführerin Eva Glaser, des Jugendwarts Markus Rössler, der Kassiererin Sylvia Modery und der Kassenprüfer. Die Vorstandschaft wurde unter der Leitung von Peter Kaiser durch die Anwesenden gemeinsam und einstimmig entlastet. Mit den Worten „Vielen Dank, es war besser als ich es mir vorgestellt habe.“ und „... hier gibt es viele gute Ideen. Ein Dank im Namen des Ortschaftsrates“, meldete sich Karl Mangei zu Wort und ergänzte den Rückblick 2015 mit dem Nachwächertreffen im Atrium. Nun standen die Neuwahlen an: Peter Sterzenbach wurde in seinem Amt als erster Vorstand einstimmig bestätigt. Als zweiter Vorstand schied Norbert Müller aus, der sich bei der Verwaltung bedankte und gerne das Amt als Theaterleiter übernahm. Sein Amt als zweiter Vorstand übernimmt Heidi Schlotter. Sylvia Modery, Markus Rössler, Eva Glaser, Sabine Buhl, Marliese Feyl, Renate Sterzenbach und Harald Wolf wurden in ihren Ämtern bestätigt. Neu gewählt wurde als Stellvertreter des Jugendwarts Corinna Janzer, Pressewart Gabi Dittert, Kassenprüfer Bernd Grün, Technischer Leiter Heinz Schrupf und Beisitzer Walter Schlotter und Werner Wolf. Der Theater- und Kulturverein freut sich schon jetzt auf die bevorstehenden Veranstaltungen.



Ein Blumenstrauß als Dank – von links nach rechts: Renate Sterzenbach,
Heidi Schlotter, Peter Sterzenbach
Foto: privat

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Herzliche Einladung zum Vatertagsfest



Hunderennen 2015

Kommt vorbei und habt Spaß!
Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Am Donnerstag, 5. Mai findet unser alljährliches Vatertagsfest auf dem Hundeplatz in Untergrombach statt. Im Angebot wie immer Schlachtplatte, Grillschinken, Steak, Kaffee und Kuchen und vieles mehr. Um 16.30 Uhr findet das Hunderennen statt. Mitmachen kann Jedermann/frau mit seinem Vierbeiner, egal welcher Rasse, die Erstplatzierten erhalten Preise.

Sonstiges

Jahrgänge

Jahrgang 1960/1961

Wir treffen uns am Donnerstag, 28. April, um 19.30 Uhr in der Wendelinusklausur.

Jahrgang 1939

Wir treffen uns am Dienstag, 26. April um 18.30 Uhr im Tennis-Clubhaus zu einem gemütlichen Zusammensein.
J.B.